



ECKERT  
SCHULEN

Wege entstehen dadurch,  
dass man sie geht. (Franz Kafka) ”



# BILDUNGS PROGRAMM

BERUFSFÖRDERUNGSWERK

# INHALTSVERZEICHNIS

## DAS UMFELD DER AUSBILDUNG

Das Berufsförderungswerk Eckert .....	5
Unser Leitbild .....	6
Unsere Qualitätspolitik .....	7
Die Chronik der Eckert Schulen.....	8
Der Eckert CAMPUS .....	10
Unser Freizeitangebot.....	12
Reha-Assessment .....	14
Arbeitserprobung.....	15
Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung.....	16
Erweiterte Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung.....	18
Berufe und Berufsbereiche .....	20
Fachdienste .....	22
Sozial- und Integrationsberatung .....	23
Psychologischer Dienst .....	24
Medizinischer Dienst .....	25
Ein guter Start in eine neue berufliche Zukunft .....	27

## REHA-VORBEREITUNGSLEHRGÄNGE - VORKURSE

Allgemeine Reha-Vorbereitung .....	28
Reha-Vorbereitung (Langform) .....	30
Reha-Vorbereitung für Menschen mit psychischer Problematik .....	32
Reha-Vorbereitung für Techniker- und Industriemeisterschule (Kurzform) .....	34
Reha-Vorbereitung für Techniker- und Industriemeisterschule (Langform) .....	36
Reha-Vorbereitung zur Handwerksmeisterausbildung .....	38
Reha-Vorbereitung für medizinische Berufe .....	40

## MASCHINENBAU UND QUALITÄTSWESEN

Industriemechaniker (m/w) .....	44
Zerspanungsmechaniker (m/w).....	46
Qualitätsfachmann (m/w).....	48
Technischer Produktdesigner (m/w) .....	50
CNC-Anwendungsfachmann (m/w) .....	52
CAD-Fachkraft Pro/E (m/w) .....	54
Qualitätsfachhelfer (m/w) .....	56
Industriemechanikerhelfer (m/w) .....	58

## BAUWESEN

Bauzeichner (m/w).....	62
CAD-Fachkraft Nemetschek (m/w) .....	64

## ELEKTROTECHNIK

Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w)...	66
Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w) .....	70
Industrieelektriker - Fachrichtung für Geräte und Systeme (m/w) .....	72
Mechatroniker (m/w) .....	74

## IT UND MEDIEN

Fachinformatiker - Anwendungsentwicklung (m/w).....	78
Fachinformatiker - Daten- und Prozessanalyse (m/w) .....	80
Fachinformatiker - Digitale Vernetzung (m/w).....	82
Fachinformatiker - Systemintegration (m/w) .....	84
IT-Systemelektroniker (m/w) .....	86
Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w) .....	88
Kaufmann für IT-System-Management(m/w).....	90
Mediengestalter Digital und Print (m/w) .....	92
Qualifizierungen im Medienbereich .....	94

## KAUFMÄNNISCHE BERUFE UND LOGISTIK

Technischer Betriebswirt (m / w) .....	98
Wirtschaftsfachwirt (m / w) .....	100
Industriekaufmann (m / w) .....	102
Kaufmann für Büromanagement (m / w) .....	104
Bürokraft (m / w) .....	106
Die Stufenausbildung in den Büroberufen .....	108
Büropraktiker (m / w) .....	109
Kaufmann für Marketingkommunikation (m / w) ....	110
Tourismuskaufmann (m / w).....	112
Kaufmann im E-Commerce (m/w).....	114
Automobilkaufmann (m / w).....	116
Personaldienstleistungskaufmann (m / w).....	118
Kaufmann im Gesundheitswesen (m / w) .....	120
Sport- und Fitnesskaufmann (m / w).....	122
Veranstaltungskaufmann (m / w).....	124
Kaufmann für Spedition- und Logistikdienstleistung (m / w).....	126
Fachkraft für Lagerlogistik (m / w) .....	128
Fachlagerist (m / w) .....	130
Die Stufenausbildung in den Logistikberufen .....	132
Lagerverwalter (m / w).....	133
Kaufmännische Anpassungsmodule (m / w) .....	134

## GESUNDHEITSWESEN

Pharmazeutisch-technischer Assistent (m / w).....	138
Augenoptiker (m / w).....	140
Augenoptikfachverkäufer (m / w).....	142

## HOTEL UND GASTRONOMIE

Hotelbetriebswirt (m / w) .....	146
Küchenmeister (m / w) .....	148
Restaurantmeister (m / w).....	150
Hotelmeister (m / w) .....	152
Hotelkaufmann (m / w) .....	156

## TECHNIKER

Staatlich anerkannte Technikerschule .....	157
Bautechniker (m/w) .....	158
Elektrotechniker (m/w).....	160
Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker (m/w).....	162
Holztechniker (m/w).....	164
Informatiktechniker (m/w).....	166
Lebensmittelverarbeitungstechniker (m/w) .....	168
Maschinenbautechniker (m/w) .....	170
Mechatroniktechniker (m/w) .....	172
Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität (m/w).....	174
Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie (m/w).....	176
Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien (m/w) .....	178

## INDUSTRIEMEISTER

Industriemeister Metall (m / w).....	182
Industriemeister Elektrotechnik (m / w) .....	184
Industriemeister Mechatronik (m / w).....	186
REFA-Grundausbildung (m / w).....	188
Das Eckert 360 Grad Konzept.....	190

# DAS UMFELD DER AUSBILDUNG

Das BFW im Verbund der Eckert Schulen

Unser Leitbild

Unsere Qualitätspolitik

Die Chronik der Eckert Schulen

Der Eckert Campus

Unser Freizeitangebot

Reha-Assessment

Arbeitserprobung

Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung

Erweiterte Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung

Berufe und Berufsbereiche

Fachdienste

Sozial- und Integrationsberatung





# DAS BERUFS- FÖRDERUNGSWERK ECKERT

## Das BFW im Verbund der Eckert Schulen

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Bildungsunternehmen für Erwachsene in Deutschland. In der rund 75-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 150.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss erreicht und damit ihre beruflichen Perspektiven nachhaltig verbessert. Wesentlicher Bestandteil der Eckert Schulen ist das Berufsförderungswerk Eckert gemeinnützige GmbH, eine Einrichtung zur beruflichen Rehabilitation Erwachsener mit Behinderung sowie auch zur beruflichen Neuorientierung.

„ Sie haben die Möglichkeit, zwischen mehr als 80 verschiedenen Bildungsalternativen zu wählen. Bei der Auswahl der für Sie optimalen beruflichen Rehabilitationsmaßnahme erhalten Sie kompetente Unterstützung in unseren beruflichen Assessments. Auf der Grundlage eines detaillierten Profiling erarbeiten wir mit Ihnen zusammen konkrete Vorschläge für die weitere Vorgehensweise. Egal, ob Sie sich für eine Qualifizierungsmaßnahme, eine Umschulung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit Kammerabschluss oder eine Weiterbildungsmaßnahme entscheiden:

„ Kompetente und erfahrene Ausbilder vermitteln Ihnen alle notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten für einen erfolgreichen Abschluss. Unser oberstes Ziel ist Ihre berufliche Reintegration in den ersten Arbeitsmarkt. Um integrativ in diesem Feld wirken zu können, ist eine gute Vernetzung entscheidend. Die Ausbildung erfolgt daher in engem Dialog mit der Wirtschaft, was neben Handlungsorientierung auch Praxisnähe garantiert.

Jeder Mensch ist anders. Da der Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns steht, richten wir uns an den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer aus. Mit Blick auf konkrete Vermittlungschancen in den Arbeitsmarkt werden individuelle Reha-Maßnahmen geplant und durchgeführt. Fachliche, soziale und gesundheitliche Kompetenzen fördern wir während der Maßnahme ganzheitlich, um mit dem Teilnehmer ein stabiles und klares Lebensumfeld aufzubauen. Ärzte, Psychologen und Sozialpädagogen unserer Fachdienste begleiten und unterstützen dabei die Teilnehmer während der gesamten Maßnahme.



# UNSER LEITBILD

## Teilnehmer im Mittelpunkt

Als inhabergeführtes mittelständisches Unternehmen verfolgt die Dr. Robert Eckert Schulen AG zusammen mit ihren Tochterfirmen eine Unternehmensphilosophie, in der die umfassende und nachhaltige Zufriedenheit der Kunden oberste Priorität besitzt. Wir orientieren uns mit unserem vielfältigen und breit gefächerten Angebot im Bereich beruflicher Bildung konsequent an den individuellen Wünschen und Erwartungen der einzelnen Kundengruppen.

Die Teilnehmer unserer Lehrgänge, Ausbildungs-, Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen stehen stets im Mittelpunkt unseres Handelns. Gleichmaßen gilt dies für die jeweiligen Leistungsträger. Orientierung am Kunden bedeutet auch, für individuelle Bedürfnisse spezielle, auf den einzelnen Kunden abgestimmte Konzepte zu entwickeln und durchzuführen.

Die Philosophie, die in unseren Unternehmensgrundsätzen zum Ausdruck kommt, steht für die entschiedene Werteorientierung der Eckert Schulen und prägt das Denken und Handeln der Unternehmensgruppe. Sie beeinflusst die Gestaltung unserer betrieblichen Prozesse ebenso wie sie alle betrieblichen Ebenen von der obersten Leitung, bis hin zu den einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durchdringt.

# UNSERE QUALITÄTSPOLITIK

## Zertifizierung als Garant für Erfolg

Zur Sicherung und stetigen Weiterentwicklung aller Leistungen setzen die Eckert Schulen auf ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem. Die Qualitätsgemeinschaft, bestehend aus der Dr. Robert Eckert Schulen AG und den Tochterunternehmen Berufsförderungswerk Eckert, Dr. Eckert Akademie, Regionales Bildungszentrum Eckert und Fernlehrinstitut Dr. Robert Eckert ist nach der international gültigen Norm DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Zugleich sind diese Bildungseinrichtungen des Hauses Eckert anerkannter Träger nach AZAV.

Mit dem aktiv gelebten Qualitätsmanagementsystem garantieren die Eckert Schulen dem Kunden, dass die hohen Maßstäbe, an denen wir unsere Bildungsprozesse und -ergebnisse messen, dynamisch überwacht und konsequent eingehalten werden. Des Weiteren stellt unser Managementsystem aber auch die fortlaufende Weiterentwicklung aller Leistungen im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses sicher.



# DIE CHRONIK DER ECKERT SCHULEN

Wir haben Vergangenheit, wir bilden Zukunft

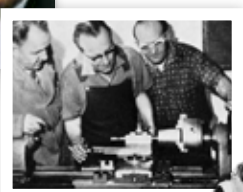
Ing. Peter Eckert wurde 1904 in Nürnberg geboren. Durch Fleiß und Arbeitswillen schaffte er es vom Werkzeugmacher zum Leiter der Werkberufsschule.



1956 übernimmt Robert Eckert das Lehrinstitut seines Vaters.



Meister Richard Böhm (links) war der erste Leiter der mechanischen Lehrwerkstatt.



1961 gründete das Schulunternehmen Eckert eine Zweigstelle in Amberg. 1962/63 wurde dort ein eigenes Gebäude gebaut.



Das „Mutterhaus“ in der Puricellstr. 40 im Jahre 1971. Trotz anfänglicher Bedenken wurde auch dieses Gebäude bald zu klein.



1958 gründete Robert Eckert eine eigene Fahrschule.



160 Betten in Doppelzimmern mit Dusche beherbergte das Internatsgebäude direkt neben dem Schultrakt.

Domkapitular Stauffer bei der kirchlichen Weihe des Schulgebäudes.



1946

1956

1966

1971

1972

Gründung des „Privaten Technischen Unterrichts Eckert“ durch Ing. Peter Eckert. Durchführung von Lehrgängen zur Vorbereitung auf Meister- und Facharbeiterprüfungen sowie Aufnahmeprüfungen der Ingenieurschulen. Kurse für Technisches Zeichnen, Technisches Rechnen, Rechenstabrechnen, Mathematik, Physik und Elektrotechnik.

Errichtung einer viersemestrigen Techniker-Abendschule für metallverarbeitende Berufe durch Herrn Ing. Peter Eckert und dessen Sohn Herrn Robert Eckert, der dann auch die Leitung der Schulen übernahm.

Errichtung des neuen Schulgebäudes in Regensburg mit 160 Betten, Lehrsälen, Lehrwerkstätten sowie einer Mensa.

Baubeginn des Berufsförderwerkes Eckert in Regensburg.

Fertigstellung des ersten Schulgebäudes und des ersten Wohngebäudes in Regensburg, Umzug der ersten Klassen nach Regensburg.

Zahlreiche Ehrungen wurden Herrn Dr. Robert Eckert und seinen Schulen zuteil.



Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande für das unternehmerische Engagement von Dr. Robert Eckert am 28.1.1983.



1994 wurden 16 Zwei-Zimmer-Appartements für „Mutter und Kind“ gebaut, um alleinerziehenden Müttern die Möglichkeit einer Umschulung zu bieten.



Im Kindergarten der Eckert Schulen werden Kinder alleinerziehender Schülerinnen betreut.



Herr Bürgermeister Zelnner verleiht Herrn Dr. Robert Eckert die Ehrenbürgerwürde Regensburgs.



Übergabe des „Großen Verdienstkreuzes“ vom damaligen bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber.

1983

1988

1993

1994

1998

Bundesverdienstkreuz am Band für Herrn Dr. Robert Eckert für unternehmerische Leistungen

Herr Dr. Robert Eckert erhält das „Bundesverdienstkreuz I. Klasse“ für die Führung eines der bedeutendsten Bildungszentren Deutschlands und Europas.

Umzug der Privaten Lehranstalten Eckert nach Regensburg. Gründung der Dr. Robert Eckert Schulen AG.

Gründung des Sieglinde Eckert Kindergartens mit Krabbelstube (6 Monate bis 3 Jahre), Kindergarten (3 Jahre bis Schuleintritt) und Hort (ab Schuleintritt bis 14 Jahre)

Herr Dr. Robert Eckert erhält das „Große Verdienstkreuz“ zum Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland für jahrzehntelanges Engagement auf wirtschafts-, arbeitsmarkt- und sozialpolitischem Gebiet.

**3500**

Mahlzeiten werden täglich in der „Vita-Menü“ frisch zubereitet.



vita-menü



Die 40 Plätze des ersten Lehrgangs für Masseure und Bademeister waren sofort ausgebucht. Die Masseurschule erweiterte bereits zwei Jahre später ihre Kapazität auf 160 Plätze.



Im September 1979 begann die Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenten (PTA). Am 1.9.1984 wurde sie staatlich anerkannt.



Die Schulanlage an der Puricellistraße um 1976. Später entstanden noch weitere Gebäude wie die Hotelfachschule und das Tenniscenter.

1975

1976

1979

1982

Um die Möglichkeit zu schaffen, neben dem gemeinnützigen BFW auch die anderen Schulen sowie fremde Kunden zu beliefern, wurde 1975 der Vita Menü Verpflegungsservice in eine GmbH überführt. Neben der Stadtkantine und dem Milchwerk wurden auch zahlreiche kleine Betriebe in und um Regensburg beliefert.

Beginn der Ausbildung in medizinischen Berufen mit der Errichtung einer Berufsfachschule für Masseure und medizinische Bademeister sowie einer Berufsfachschule für medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten. Beginn der Ausbildung von Güteprüfern (heute Qualitätsfachleute).

Ausgliederung des Berufsförderungswerkes und der Privaten Techn. Lehranstalt (heute Dr. Eckert Akademie) als gemeinnützige Einrichtung. Gründung der Privaten Lehranstalten Eckert (heute Dr. Eckert Akademie). Gründung einer Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenten und einer Berufsfachschule für Beschäftigungs- und Arbeitstherapie (später Ergotherapie).

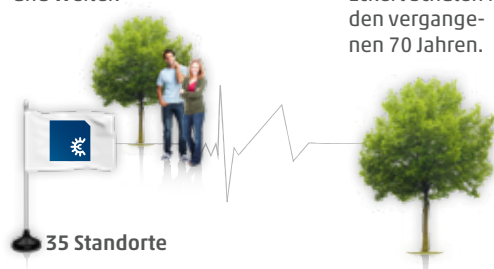
Gründung des Fernlehrintituts Dr. Robert Eckert und Genehmigung der ersten Kurse durch die Zentralstelle für Fernunterricht.

Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels übernimmt 2005 die Firmenleitung.

ISO 9001 und AZWV-Zertifizierung.

Mittlerweile bildet Eckert in 35 Städten in 6 Bundesländern aus und weiter.

**70.000**  
Mehr als 70.000 Absolventen und Absolventinnen verließen die Eckert Schulen in den vergangenen 70 Jahren.



35 Standorte

1998

1999

2005

2006

2007

2009

Gründung der Pflgeresidenz am Lindencamp.

Gründung des Geschäftsfeldes Seminare & Trainings mit kundenspezifischen Angeboten zur Personalentwicklung von Unternehmen.

Übernahme der Firmenleitung durch Herrn Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels nach dem Tod seines Vaters, Herrn Dr. Robert Eckert, am 19. April 2005. Gleichzeitig wird er Vorstandsvorsitzender der Dr. Robert Eckert Schulen AG. Gründung des Regionalen Bildungszentrums Eckert als Partner für Vermittlung, Qualifizierung und Training am Ort des Kunden. Zertifizierung unserer Schulfirmen nach DIN EN ISO 9001.

Gründung des Studienzentrums Regentafel als Kooperation der Fachhochschule DIPLOMA Nordhessen mit dem Fernlehrintitut Dr. Robert Eckert.

Gründung des Gesundheitszentrums Eckert mit umfassender medizinischer und täglicher Lifestyle-Versorgung.

Zusammenführung des Privaten Technischen Lehrinstituts und des Privaten Lehrinstituts Eckert zur Dr. Eckert Akademie.



# DER ECKERT CAMPUS

## Ein Umfeld zum Leben und Lernen



### Wohnen

Der Campus in Regenstauf bietet etwa 1.500 Einzelzimmer in zehn Wohngebäuden. Alle Zimmer sind mit einer Nasszelle (Dusche oder Badewanne und WC), Fernsehen, Internetanschluss und Telefon ausgestattet. Ein Großteil dieser geräumigen Zimmer besitzt auch eine eingebaute Küchenzeile und einen eigenen Balkon. Für Rollstuhlfahrer sind Zimmer mit behindertengerechter Gestaltung des Badezimmers vorhanden. Ein barrierefreier Zugang zu den Schulgebäuden, Mensa- und Freizeiträumen ist gewährleistet.

Die Eckert Schulen bieten darüber hinaus Unterbringungsmöglichkeiten für Alleinerziehende mit Kind. Direkt auf dem Campus befinden sich 2-Zimmer-Appartements für Alleinerziehende mit Kind.

Auch eine Unterbringung mit Haustier ist möglich. Da hierfür nur eine begrenzte Anzahl von Zimmern zur Verfügung steht, ist eine Absprache mit der Wohnparkverwaltung unbedingt erforderlich. Kostenlose Parkplätze sind in ausreichender Zahl vorhanden.



## Verpflegung und Gesundheit

Die geräumige Mensa auf dem Campus bietet allen genug Platz, bequem die Mahlzeit einzunehmen. Hier besteht für die Teilnehmer die Auswahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Gerichten wie z.B. der Leicht- und Fit-Variante. Bei Bedarf kann eine kompetente diätetische Beratung angeboten werden.

In mehreren Cafeterien besteht die Möglichkeit, einen kleinen Imbiss einzunehmen. Die individuelle Gestaltung und Ausstattung der Mensaräume sorgen für eine entspannte und angenehme Atmosphäre.

## Mutter und Kind

Für alleinerziehende Mütter und Väter ist es oftmals schwierig, ihren Bildungswunsch mit den Bedürfnissen ihrer Kinder zu vereinbaren. Das auf unserem Campus angesiedelte Eckert Kinderhaus (Träger ist die Marktgemeinde Regenstauf) sorgt mit einem umfassenden Programm dafür, dass schulischer Alltag und Familienleben in Einklang gebracht werden können. Möglich ist die Betreuung von Kindern zwischen einem halben Jahr bis zur Einschulung in den Bereichen Krippe und Kindergarten. Aufgrund der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Die Nachmittagsbetreuung von Schulkindern wird im Rahmen eines offenen Ganztags-schulkonzepts an der jeweiligen Schule und einer zusätzlichen Ferienbetreuung sichergestellt.



# UNSER FREIZEITANGEBOT

Energie tanken in der Gemeinschaft



## Sport und Bewegung

Der großzügige Freizeitpark auf dem Campus ist mit Einrichtungen für Tischtennis, Dart, Billard, Jakolo und Fitnessgeräten ausgestattet. Ebenfalls sind eine Kletterwand, ein Gymnastikbereich und ein Indoor-Fußballfeld vorhanden. Neben einem großen Freibad, dem Eckert Beach, befinden sich ein Hallenbad sowie ein überdachter Grillplatz auf dem weitläufigen Schulgelände. Die Beachvolleyballplätze, ein Allwetterplatz und die Minigolfanlage laden zur aktiven Freizeitgestaltung im Freien ein.

Eine Auswahl unserer beliebtesten Sportgruppen:

- Boule (Petanque/ Boccia)
- Bogenschießen
- Luftgewehrschießstand
- Fußball
- Herzsportgruppe
- Nordic Walking
- Wirbelsäulengymnastik
- Aqua-Gymnastik
- Sport für Übergewichtige
- Zirkeltraining
- Kampfsport



## Freizeitgruppen und Ausflugsfahrten

Neben den Freizeitaktivitäten soll bei diesen Gruppen der integrative Aspekt nicht zu kurz kommen. Oft werden über die gemeinsamen Interessen dauerhafte Freundschaften geschlossen. Neulinge sind gerade bei diesen Gruppen besonders willkommen und werden herzlich aufgenommen. Derzeit kann an folgenden Freizeitgruppen teilgenommen werden: Beispiele für Freizeitgruppen:

- Freizeitgruppe Elektronik
- PC-Gruppe
- Gitarre für Anfänger
- Bibelkreis
- kreative Gruppe
- Schulband
- Sportangeln
- schwarzes Theater
- Percussion
- freier Tanz

Im Berufsförderungswerk Eckert wird großer Wert auf kulturelle Bildung und die Qualität der Freizeitgestaltung gelegt. Im Sommer veranstalten wir regelmäßig eintägige Busreisen zu attraktiven Ausflugszielen wie zum Beispiel in die historische Stadt Prag, nach Salzburg oder zur Leipziger Buchmesse. Aber auch ein Stadtbummel in Dresden oder Krumau stehen auf der Ausflugsliste. Im Winter gehen diese Fahrten in bekannte oberbayerische und österreichische Skigebiete sowie zum Nürnberger Christkindlesmarkt. Darüber hinaus bieten wir regelmäßige thematische Führungen durch die Weltkulturerbestadt Regensburg an.

# REHA-ASSESSMENT

## Hilfe zu Beginn einer beruflichen Orientierung



Wenn aus gesundheitlichen Gründen eine berufliche Umorientierung ansteht, werden im Rahmen der beruflichen Rehabilitation Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben erforderlich. Bei der Auswahl geeigneter Leistungen sind neben der gesundheitlichen Situation auch intellektuelle Fähigkeiten, berufspraktische Fertigkeiten, bisherige berufliche Erfahrungen sowie persönliche Interessen und Neigungen zu berücksichtigen. Gerade am Anfang der beruflichen Rehabilitation fällt es oft nicht leicht, sich in der Vielfalt der Möglichkeiten zu orientieren und individuell angemessene Perspektiven für eine nachhaltige berufliche Wiedereingliederung zu entwickeln. Hierbei unterstützt Sie unser Reha-Assessment, das sowohl diagnostische als auch informative Module umfasst. Ihnen steht dabei ein erfahrenes Assessment-Team aus Psychologen, Sozialpädagogen und Ärzten beratend zur Seite.

Je nach Fragestellung bieten wir standardmäßig folgende Leistungen an:

- Arbeitserprobung
- Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung
- Erweiterte Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung

Mit der im Berufsförderungswerk angebotenen Vielfalt an Ausbildungsrichtungen steht Ihnen hier ein besonders breites Spektrum an beruflichen Informationen und Möglichkeiten zur Eignungsabklärung zur Verfügung.

# ARBEITSERPROBUNG

## Eignungsabklärung für einen Beruf

Ziel einer einwöchigen Arbeitserprobung ist die Abklärung der Eignungsvoraussetzungen für eine Qualifizierung, Umschulung oder Fortbildung in einem bestimmten Beruf oder Berufsfeld. Dabei kommen psychologische Testverfahren zur Einschätzung der intellektuellen Begabungsvoraussetzungen zum Einsatz sowie eine praktische, berufsbezogene Erprobung im angestrebten Berufsfeld. Außerdem findet eine arbeitsmedizinische Untersuchung statt, um die gesundheitlichen Voraussetzungen zu überprüfen.

Sie erhalten fortlaufend Feedback über ihre Leistungen sowie Informationen zum Zielberuf und den erforderlichen Eignungsvoraussetzungen. Die Maßnahme endet mit einem umfassenden Rückmeldegespräch, in dem mit Ihnen Ihre Ergebnisse sowie die daraus abzuleitenden beruflichen Empfehlungen erörtert werden. Nach dem Abschluss dieser einwöchigen Arbeitserprobung erhält Ihr zuständiger Kostenträger einen Bericht über den Maßnahmenverlauf und die bereits mit Ihnen besprochenen Empfehlungen als Orientierungshilfe für die weitere Vorgehensweise.

### AUF EINEN BLICK

**Teilnehmer**

Rehabilitanden mit weitgehend klar umrissenen beruflichen Vorstellungen

**Ziel der Maßnahme**

Eignungsabklärung für eine Umschulung oder Qualifizierung in einen konkreten Beruf oder in ein Berufsfeld

**Beginn**

jederzeit mit Ausnahme der BFW-Ferien

**Dauer**

1 Woche

**Ort**

Regenstau

**Anmeldung**

Sekretariat des Psychologischen Dienstes



09402 502-271



psychologie@eckert-schulen.de

# ABKLÄRUNG DER BERUFLICHEN EIGNUNG UND ARBEITSERPROBUNG

Eignungsabklärung in mehreren Berufen



Das Ziel einer zweiwöchigen Maßnahme zur Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung ist die Entwicklung realisierbarer beruflicher Perspektiven. Inhaltlich geht es dabei um die Erhebung der intellektuellen

Begabung durch geeignete psychologische Testverfahren und der praktischen Fähigkeiten im Rahmen verschiedener berufsbezogener Erprobungen.

Im Rahmen der Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung findet eine umfassende medizinische Untersuchung statt, um die gesundheitlichen Potentiale zu ermitteln und entsprechende berufsbezogene Einschränkungen einzugrenzen. Sie erhalten nicht nur ein fortlaufendes Feedback über die von Ihnen erzielten Ergebnisse, sondern auch Informationen zu den verschiedenen Berufen und den Anforderungen der angestrebten Ausbildungen.

Am Ende der Maßnahme werden die erhobenen Leistungsergebnisse sowie die ärztlichen Einschätzungen mit Ihnen erörtert. Sie erhalten Rückmeldung darüber, welche Ausbildung möglich ist, in welchen Berufen und unter welchen Bedingungen. Die erhobenen Befunde und die mit Ihnen besprochenen beruflichen Empfehlungen werden anschließend in einem Bericht an Ihren Kostenträger zusammengefasst.

## AUF EINEN BLICK

### Teilnehmer

Rehabilitanden mit noch unklaren Vorstellungen zu ihrer beruflichen Zukunft und gesundheitlichen Einschränkungen auf körperlichem Gebiet

### Ziel der Maßnahme

Entwicklung verschiedener Möglichkeiten für eine berufliche Reintegration, Eignungsabklärung für mehrere Ausbildungsalternativen

### Beginn

jederzeit  
mit Ausnahme der BFW-Ferien

### Dauer

2 Wochen

### Ort

Regenstauf

### Anmeldung

Sekretariat des  
Psychologischen Dienstes



09402 502-271



psychologie@eckert-schulen.de

# ERWEITERTE ABKLÄRUNG DER BERUFLICHEN EIGNUNG UND ARBEITSERPROBUNG

Eignungsabklärung und Belastungserprobung



Auch bei der erweiterten Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeitserprobung geht es vorrangig um die Entwicklung beruflicher Perspektiven für einen möglichst erfolgreichen Wiedereinstieg in das zukünftige Berufsleben.

Diese Maßnahme richtet sich vorrangig an Rehabilitanden mit zusätzlich oder ausschließlich gesundheitlichen Einschränkungen auf psychischem oder neurologischem Gebiet.



Neben der Abklärung der intellektuellen Begabung, der praktischen Fähigkeiten und der gesundheitlichen Ressourcen auf körperlichem Gebiet wird bei dieser Maßnahme auch noch eine nervenärztliche Untersuchung durchgeführt, um die psychophysische Belastbarkeit einschätzen zu können. Ein weiterer, wesentlicher Bestandteil dieser erweiterten Abklärung ist die Vermittlung fundierter Informationen zu den Ausbildungen und späteren Anforderungen im Beruf. Durch die Rückmeldungen der erhobenen Leistungsbefunde haben Sie die Möglichkeit, die gewonnenen Erkenntnisse mit Ihren persönlichen Voraussetzungen in Beziehung zu setzen.

Am Ende dieser Maßnahme stehen verschiedene konkrete Vorschläge für eine berufliche Reintegration, beispielsweise eine Qualifizierung, eine Umschulung oder Weiterbildung. Die erzielten Ergebnisse und die daraus resultierenden Empfehlungen werden so, wie sie mit Ihnen in einem abschließenden Rückmeldegespräch erörtert wurden, in einem Abschlussbericht an Ihren Kostenträger als Grundlage für die weitere Vorgehensweise zusammengefasst.

## AUF EINEN BLICK

### Teilnehmer

Rehabilitanden mit gesundheitlichen Einschränkungen auf körperlichem und/oder psychischem oder neurologischem Gebiet

### Beginn

jederzeit mit Ausnahme der BFW-Ferien

### Dauer

3 Wochen

### Ziel der Maßnahme

Überprüfung der psychophysischen Belastbarkeit, Entwicklung verschiedener Möglichkeiten für eine berufliche Reintegration, Eignungsabklärung für mehrere Ausbildungsalternativen

### Ort

Regenstauf

### Anmeldung

Sekretariat des Psychologischen Dienstes



09402 502-271



psychologie@eckert-schulen.de

# BERUFE UND BERUFSBEREICHE

praktische Erprobungsmöglichkeiten



- Technischer Betriebswirt
- Wirtschaftsfachwirt
- Industriekaufmann
- Kaufmann für Büromanagement
- Bürokraft
- Kaufmann für E-Commerce
- Kaufmann für Marketingkommunikation
- Tourismuskaufmann
- Automobilkaufmann
- Personaldienstleistungskaufmann
- Kaufmann im Gesundheitswesen
- Sport- und Fitnesskaufmann
- Veranstaltungskaufmann
- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachlagerist

## Qualifizierungsmaßnahmen

- Lagerverwalter
- Büropraktiker
- Kaufmännisches Anpassungsmodul-Controlling
- Kaufmännisches Anpassungsmodul-Materialmanagement u. Logistik

**KAUFMÄNNISCHE BERUFE  
UND LOGISTIK (M/W)**

- Bautechniker
- Elektrotechniker
- Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker
- Holztechniker
- Informatiktechniker
- Lebensmittelverarbeitungstechniker
- Maschinenbautechniker
- Mechatroniktechniker
- Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität
- Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie
- Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien

**TECHNIKER (M/W)**

- Fachinformatiker Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker Daten & Prozessanalyse
- Fachinformatiker Digitale Vernetzung
- Fachinformatiker Systemintegration
- IT-Systemelektroniker
- Kaufmann für Digitalisierungsmanagement
- Kaufmann für IT-System-Management
- Mediengestalter Digital und Print

## Qualifizierungsmaßnahmen

- Grafik- und Medienassistent Digital und Print
- Medienfachkraft Digital und Print
- Medienfachkraft Print

**IT UND MEDIEN (M/W)**

- Industriemechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Qualitätsfachmann
- Technischer Produktdesigner

#### Qualifizierungsmaßnahmen

- CNC-Anwendungsfachmann
- CAD-Fachkraft ProE
- Qualitätshelfer
- Industriemechanikerhelfer

### MASCHINENBAU UND QUALITÄTSWESEN (M/W)

- Hotelbetriebswirt
- Küchenmeister
- Restaurantmeister
- Hotelmeister
- Hotelkaufmann

### HOTEL UND GASTRONOMIE (M/W)

- Industriemeister Metall
- Industriemeister Elektrotechnik
- Industriemeister Mechatronik

#### Qualifizierungsmaßnahmen

- REFA-Grundausbildung

### INDUSTRIEMEISTER (M/W)

- Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Industrieelektriker - Fachrichtung Geräte und Systeme
- Mechatroniker

### ELEKTROTECHNIK (M/W)

- Medizinischer Technologe für Laboratoriumsanalytik
- Pharmazeutisch-technischer Assistent
- medizinischer Technologe für Radiologie
- Augenoptiker

#### Qualifizierungsmaßnahmen

- Augenoptikfachverkäufer

### GESUNDHEITSWESEN (M/W)

- Bauzeichner

#### Qualifizierungsmaßnahmen

- CAD-Fachkraft Nemetschek

### BAUWESEN (M/W)

1+1=3

√x=?

# FACHDIENSTE

## Begleiten und Fördern



Die Fachdienste des Berufsförderungswerkes begleiten die Rehabilitanden während der gesamten Dauer ihrer Maßnahme, teilweise sogar darüber hinaus. Ziel ist es, den Einzelnen nicht nur in Ausbildungsbelangen zu unterstützen, sondern ihm auch bei persönlichen Konflikten oder Belastungen und bei gesundheitlichen Problemen auf körperlichem oder seelischem Gebiet individuelle Hilfestellungen anzubieten

und ihn in seiner eigenen Kompetenz zu fördern. Darüber hinaus geht es auch darum, dem Teilnehmer Möglichkeiten zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt aufzuzeigen. Hierfür steht ihm ein professionelles Team der begleitenden Fachdienste aus Sozial- und Integrationsberatern, Psychologen, Ärzten und Physiotherapeuten zur Seite.

# SOZIAL- UND INTEGRATIONSBERATUNG

## Ein kompetentes Rehamanagement

Die Mitarbeiter der Sozial-und Integrationsberatung sind die erste Anlaufstelle bei Fragestellungen, die nicht unmittelbar die Ausbildung betreffen. Sie unterstützen die Rehabilitanden in schulischen, sozialrechtlichen und finanziellen Angelegenheiten. Sie leisten Hilfestellung bei zwischenmenschlichen Konfliktsituationen und treten als Vermittler zwischen Rehabilitanden und Kostenträgern auf. Im interdisziplinären Austausch mit internen Fachdiensten und externen Einrichtungen koordinieren und steuern sie den individuellen Rehabilitationsverlauf.

Sie bieten fortlaufende allgemeine sowie individuelle Unterstützung beim Wiedereinstieg in das Berufsleben an. Die Rehabilitanden erhalten eine kompetente Beratung und Hilfestellung zur Entwicklung einer überzeugenden Strategie für ihren persönlichen Auftritt auf dem Arbeitsmarkt.

Nachfolgend sind beispielhaft die Aufgaben genannt, die die Sozial- und Integrationsberater im einzelnen wahrnehmen:

### **Beratung zu sozialrechtlichen Fragen**

Übergangsgeld, Fahrtkostenerstattung, Familienheimfahrten, Kinderbetreuung etc.

### **Hilfe bei persönlichen Problemen**

Schulische Belange, Schwierigkeiten im familiären Umfeld oder im zwischenmenschlichen Miteinander, Fragen rund um eine sinnvolle Freizeitgestaltung oder die soziale Integration etc.

### **Kontakt zu den Kostenträgern**

Zentraler Ansprechpartner gegenüber Kostenträgern, Dokumentation des Rehabilitationsverlaufs, Berichte oder Antragstellungen etc.

### **Reha-Team**

Enge Verzahnung mit den anderen Fachdiensten (Psychologischer und Medizinischer Dienst) sowie mit der Ausbildung, Ermittlung von individuellen Hilfestellungen und speziellem Förderbedarf etc.

### **Integrationsberatung**

Schulung der Selbstvermarktungskompetenzen für Praktikum und Jobsuche, Einarbeitung und Coaching nebst persönlichem Zugang für ein online Job- und Bewerbungsportal, Unterstützung bei der Stellensuche bis sechs Monate nach Ausbildungsende etc.



# PSYCHOLOGISCHER DIENST

## Hilfe zur Selbsthilfe



Im Rahmen der beruflichen Rehabilitation geht es heute nicht mehr nur um die Vermittlung beruflicher Fachkompetenz, sondern ganz wesentlich auch um die Förderung der persönlichen Voraussetzungen im Sinne einer generellen Handlungskompetenz. Integrativer Bestandteil der Qualifizierung ist daher ein differenziertes, am individuellen Förderbedarf orientiertes Angebot psychologischer Leistungen, das die Teilnehmer auf ihrem Weg in einen neuen Beruf unterstützt.

### Beratung und Therapie

Während der gesamten Ausbildungszeit steht den Teilnehmern ein Team erfahrener Psychologen und Psychologischer Psychotherapeuten zur Seite. Es werden beispielsweise Hilfen zur Bewältigung schulischer, persönlicher und familiärer Probleme angeboten,

ebenso wie Hilfen im Umgang mit psychischen Erkrankungen (z.B. Depressionen, Ängste, Essstörungen etc.). Zu den zentralen Aufgaben des Psychologischen Dienstes gehört darüber hinaus aber auch die Förderung ausbildungs- und arbeitsbezogener Kompetenzen wie Motivation, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft.

Das psychologische Beratungsangebot umfasst dabei sowohl kurzfristige Einzelgespräche, z.B. zur Unterstützung in Krisensituationen, als auch längerfristig angelegte Beratungen. Außerdem können ergänzend psychotherapeutische Behandlungen (begrenzt Angebot) durchgeführt werden sowie verschiedene, indikationsspezifische Gruppenangebote unter psychologischer Leitung.

# MEDIZINISCHER DIENST

## Gesundheit hat Vorrang

Der medizinische Dienst des Berufsförderungswerkes widmet sich vorrangig der Aufgabe, die gesundheitliche Betreuung der Rehabilitanden während einer Maßnahme sicherzustellen. Hierbei geht es auch um die Förderung einer gesundheitsbewussten Lebensführung.

### Ärztlicher Dienst

Den Rehabilitanden steht ein erfahrenes Ärzteteam einschließlich Fachärzten aus dem Gebiet der Nervenheilkunde zur Verfügung. Dem ärztlichen Dienst geht es nicht nur um die Behandlung und Weiterversorgung der eigentlichen Reha-Leiden, sondern auch um sämtliche akuten oder chronischen Erkrankungen. Zu den Aufgaben des ärztlichen Dienstes gehören insbesondere:

- Aufnahme-, Zwischen- und Abschlussuntersuchungen
- Überwachung des physischen Leistungsvermögens
- ausbildungsbegleitende Behandlung und Betreuung
- Hilfen zum Abbau bestehender Leistungseinschränkungen
- Weiterführung und Überwachung therapeutischer Dauermaßnahmen
- Wahrnehmung sozialmedizinischer Aufgaben
- Vorbereitung und Durchführung kurativer bzw. prophylaktischer Maßnahmen, im Bedarfsfall Vorbereitung eines individuellen Nachsorgeprogramms

### Physiotherapie

Neben einer individuellen ärztlichen Einzelbehandlung werden auch bedarfsgerecht physiotherapeutische Anwendungen angeboten. Das therapeutische Programm der personell wie apparativ gut ausgestatteten Physiotherapie-Abteilung umfasst klassische Krankengymnastik und Massage, manuelle Therapie und Lymphdrainagen, Sportphysiotherapie, Krankengymnastik am Gerät, spezielle Massageformen wie Reflex- und Fußmassagen oder Bindegewebsmassagen, Behandlungen mit Fangopackungen, Heißluft, Kryotherapie, Elektrobildungen, Extension, medizinische Bäder, Stangerbad, Unterwassermassage und Vierzellenbad sowie Lichttherapie.

Der Saunabereich trägt neben seiner Funktion als gesundheitsfördernde Vorbeugungsmaßnahme auch zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens bei.

Die enge Zusammenarbeit zwischen den behandelnden Ärzten und den Physiotherapeuten gewährleistet, dass jeder Rehabilitand eine individuelle, seiner Behinderung entsprechende Therapie erhält.





# REHA-VORBEREITUNGS- LEHRGÄNGE UND VORKURSE

Allgemeine Reha-Vorbereitung

Reha-Vorbereitung (Langform)

Reha-Vorbereitung für Menschen mit psychischer Problematik

Vorkurs für Techniker- und Industriemeisterschule (Kurzform)

Vorkurs für Techniker- und Industriemeisterschule (Langform)

Vorkurs zur Handwerksmeisterausbildung

Vorkurs für medizinische Berufe



# EIN GUTER START IN EINE NEUE BERUFLICHE ZUKUNFT

## Einstieg in die Neuqualifizierung

Nach jahrelanger praktischer Tätigkeit im Beruf fällt es nicht leicht, wieder am Anfang zu stehen und sich auf die Herausforderungen einer neuen Ausbildung einzustellen. Reha-Vorbereitungslehrgänge und Vorkurse helfen, schulische Kenntnislücken und Wissensdefizite aufzuarbeiten. Effektive Lernstrategien werden entwickelt und stellen sicher, dass Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgreich an die oft ungewohnte Ausbildungssituation herangeführt werden.

Unser breites Angebot umfasst verschiedene vorbereitende Lehrgänge, um sowohl der persönlichen Ausgangssituation des einzelnen Teilnehmers und seinem individuellen Wissens- und Kenntnisstand als auch den spezifischen Anforderungen der von ihm angestrebten Ausbildungsrichtung Rechnung zu tragen:

- Allgemeine Reha-Vorbereitung
- Reha-Vorbereitung (Langform)
- Reha-Vorbereitung für Menschen mit psychischer Problematik
- Vorkurs für Techniker- und Industriemeisterschule
- Vorkurs für Techniker- und Industriemeisterschule (Langform)
- Vorkurs zur Handwerksmeisterausbildung
- Vorkurs für medizinische Berufe

# ALLGEMEINE REHA-VORBEREITUNG

## Training und Intensivierung



### Zielgruppe

Für viele Teilnehmer, die eine berufliche Rehabilitation beginnen wollen, liegen Schule und Berufsausbildung verhältnismäßig lange zurück. Schulische Grundlagenkenntnisse stehen

nur noch lückenhaft zur Verfügung und zielgerichtetes Lernen in der Gruppe stellt zunächst eine ungewohnte Anforderung dar.

## Ausbildungsinhalte

Die dreimonatige Allgemeine Reha-Vorbereitung vermittelt vorrangig grundlegende Fach- und Methodenkompetenzen und schafft eine stabile Basis für den erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Neuqualifizierung.

Im Mittelpunkt des Lernangebots der Allgemeinen Reha-Vorbereitung stehen die Fächer Deutsch (Grammatik, Rechtschreibung, Textleseverständnis) und Rechnen. Ergänzend hierzu umfasst der Unterricht elementare Aspekte der Allgemeinbildung. Englisch- und EDV-Grundkenntnisse werden je nach individueller Ausgangslage aufgefrischt bzw. neu vermittelt. Ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt ist die intensive Förderung der Lernkompetenz durch das Training erwachsenengerechter Lern- und Arbeitstechniken.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Mai / Oktober

**Dauer**  
3 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

# REHA-VORBEREITUNG (Langform)

## Training und Intensivierung



### Zielgruppe

Die sechsmonatige Reha-Vorbereitung richtet sich speziell an Teilnehmer mit besonders weitreichenden Lern- und Bildungsdefiziten. Häufig liegen eine ungünstig verlaufene

schulische Sozialisation oder gravierende Brüche in der individuellen Bildungs- und Ausbildungsbiografie bei durchaus normal ausgeprägter Begabung zugrunde.

## Ausbildungsinhalte

Die sechsmonatige Reha-Vorbereitung vermittelt grundlegende Fach- und Methodenkompetenzen in besonders umfassender und intensiver Weise. Die Teilnehmer werden in ihrer Lern- und Handlungsfähigkeit schrittweise und systematisch an ein Niveau herangeführt, das auch bei diesem Personenkreis den erfolgreichen Einstieg in eine neue berufliche Ausbildung sicherstellt. Ein wichtiger Fokus richtet sich dabei auf die Bearbeitung von Misserfolgsorientierung und Versagensängsten. Die Stärkung des Selbstvertrauens in Bezug auf eigene Ressourcen als wesentlicher Aspekt der Persönlichkeitskompetenz zählt zu den zentralen Zielsetzungen der sechsmonatigen Reha-Vorbereitung.

Vorrangig unterrichtet werden die Fächer Deutsch und Rechnen. Ebenso wie bei ausgewählten Themen der Allgemeinbildung sowie im Englisch- und EDV-Unterricht wird dabei ein methodisch-didaktisches Konzept verfolgt, das besonders differenziert auf die speziellen Voraussetzungen der Teilnehmer eingeht. Auch der Vermittlung erwachsenengerechter Lern- und Arbeitstechniken wird große Bedeutung beigemessen.

Weiterhin soll durch die inhaltlich-fachliche Ausrichtung dieses Reha-Vorbereitungslehrganges auf die anschließend vorgesehene Ausbildung die berufsbezogene Motivation gefördert und gestärkt werden.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
6 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

# REHA-VORBEREITUNG FÜR MENSCHEN MIT PSYCHISCHER PROBLEMATIK

Training und Intensivierung



## Zielgruppe

Dieser sechsmonatige Lehrgang wendet sich an Teilnehmer, die wegen noch bestehender Beeinträchtigung insbesondere ihrer psychischen Belastbarkeit, teilweise auch in Verbindung mit Defiziten im Bereich des schulischen Grundlagewissens, nur über eine längerdauernde

Reha-Vorbereitung mit intensiver psychosozialer Betreuung an die spezifischen Anforderungen der nachfolgenden Ausbildung herangeführt werden können.



## Ausbildungsinhalte

Parallel zu der Vermittlung grundlegender Fach- und Methodenkompetenzen steht hier die Förderung der individuellen Sozial- und Persönlichkeitskompetenzen im Mittelpunkt. D.h., dass neben der Auffrischung schulischer Kenntnisse (Deutsch, Rechnen, Allgemeinbildung, Datenverarbeitung, Englisch) vor allem die allmähliche Anpassung an das neue Umfeld und die veränderten Lebens- und Arbeitsbedingungen in einem BFW, an das Lernen in einer Ausbildungsgruppe und an ein selbstgesteuertes kontinuierliches Lernverhalten trainiert wird. Dies beinhaltet eine Stabilisierung der Belastbarkeit ebenso wie die Stärkung der kommunikativen Fähigkeiten.

Je nach vorgesehener Anschlussmaßnahme wird zudem durch berufsspezifische Lernsequenzen aus dem kaufmännischen, zeichnerischen oder gewerblich-technischen Berufsfeld eine schrittweise Annäherung an die künftige Ausbildung gewährleistet.

Die Arbeit in Kleingruppen sowie flankierende und stützende ärztliche, psychologische und psychosoziale Angebote begleiten den Anpassungsprozess und ermöglichen eine flexibel auf die Belange des einzelnen Teilnehmers ausgerichtete Förderung.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
6 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

# REHA VORBEREITUNG FÜR TECHNIKER- UND INDUSTRIEMEISTERSCHULE (Kurzform)

Training und Intensivierung



## Zielgruppe

Für Teilnehmer, die eine Weiterbildung zum Techniker oder Industriemeister anstreben, jedoch nicht mehr über ausreichende Grundlagenkenntnisse vor allem im mathematischen

und naturwissenschaftlichen Bereich verfügen, empfiehlt sich der Besuch des dreimonatigen Vorkurses für Techniker und Industriemeister.

## Ausbildungsinhalte

Vermittelt werden vorrangig besonders weiterbildungsrelevante Fach- und Methodenkompetenzen in Form einer umfassenden Auffrischung der Kenntnisse in Mathematik (u.a. Algebra und Planimetrie) und den Naturwissenschaften (Physik, Elektrotechnik und Chemie/Werkstoffkunde). Ebenso erfolgt eine gezielte Aktualisierung der Deutschkenntnisse (Grammatik, Rechtschreibung und Textleseverständnis) sowie basaler Englischkenntnisse. EDV-Unterricht und Technische Kommunikation runden die Ausbildungsinhalte des Vorkurses für Techniker und Industriemeister ab.

Neben der Verbesserung des schulischen Grundlagenwissens verfolgt der Lehrgang zugleich das Ziel, die Teilnehmer durch erwachsenenspezifische Lern- und Arbeitstechniken auf den erfolgreichen Einstieg in das gehobene Anspruchsniveau einer Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker oder IHK-geprüften Industriemeister vorzubereiten.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Mai / November

**Dauer**  
3 Monate

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

# REHA VORBEREITUNG FÜR TECHNIKER- UND INDUSTRIEMEISTERSCHULE (Langform)

## Training und Intensivierung



### Zielgruppe

Für Teilnehmer, die zwar grundsätzlich eine Eignung für die Weiterbildung zum Techniker oder Industriemeister mitbringen, deren Schul- und Berufsausbildung aber lange Jahre zurückliegt, bietet sich der sechsmonatige Vorkurs für Techniker und Industriemeister an. Gerade nach langen Jahren einer möglicherweise einseitigen beruflichen Praxis ohne nennenswerte Weiterbildungsaktivität fällt es vielen ohne

ausreichende Vorbereitung sehr schwer, sich mit anspruchsvollem theoretischen Lernstoff auseinanderzusetzen. Hinzu kommt, dass speziell technologisches Wissen einem besonders rasanten Wandel unterliegt. Häufig sind früher erlernte Kenntnisse nicht mehr zeitgemäß und sollten vor Beginn einer Weiterbildung auf Techniker- oder Industriemeisterniveau aktualisiert werden.

## Ausbildungsinhalte

Der sechsmonatige Vorkurs für Techniker und Industriemeister bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre mathematischen (Algebra, Planimetrie) und naturwissenschaftlichen Kenntnisse (Physik, Elektrotechnik und Chemie/Werkstoffkunde) grundlegend aufzufrischen und nachhaltig zu festigen. Schritt für Schritt werden zudem die individuellen Lücken im Bereich der relevanten Sprachkenntnisse (Deutsch, Englisch) aufgearbeitet und der Wissensstand in der Datenverarbeitung sowie in Technischer Kommunikation wird ebenso in systematischer Weise komplettiert.

Die Fachkompetenzen der Teilnehmer erfahren somit eine umfassende und besonders intensive Förderung, die den Einstieg in eine Weiterbildung auf Techniker- oder Industriemeisterebene beträchtlich erleichtert, zumal auch im Hinblick auf die Methodenkompetenz der Teilnehmer praxisorientierte Trainingsmodule integriert sind. Erwachsenengerechte Arbeits- und Lerntechniken werden eingeübt und für den Eingewöhnungsprozess in die schulische Lern- und Ausbildungssituation steht ein auf den individuellen Bedarf abgestimmtes Angebot an Hilfestellungen zur Verfügung.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Februar / September

**Dauer**  
6 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

# REHA VORBEREITUNG ZUR HANDWERKS-MEISTERAUSBILDUNG

## Training und Intensivierung



### Zielgruppe

Der dreimonatige Vorkurs zur Handwerksmeisterausbildung ist speziell für Teilnehmer konzipiert, die eine Weiterbildung in einem Handwerksberuf anstreben und sich

zielgerichtet auf den Besuch einer entsprechenden Meisterschule mit Abschluss vor der Handwerkskammer vorbereiten wollen.

## Ausbildungsinhalte

Im Vordergrund stehen die Auffrischung und Aktualisierung der allgemeinbildenden und berufsschulischen Kenntnisgrundlagen sowie die Vermittlung elementarer kaufmännischer Kenntnisse, auf die dann im anschließenden Meisterkurs für gewerbliche Berufe aufgebaut wird. Den Teilnehmern werden alle Fachkompetenzen vermittelt, die für den erfolgreichen Einstieg in eine Weiterbildung zum Handwerksmeister erforderlich sind: Mathematik, Technische Kommunikation, Physik und Chemie/ Werkstoffkunde, Datenverarbeitung/ PC-Anwendung, Deutsch sowie ausgewählte kaufmännische, betriebswirtschaftliche und rechtliche Themen.

Zusätzlich verfolgt der Vorkurs zur Handwerksmeisterausbildung das Ziel, die Methodenkompetenz der Teilnehmer zu verbessern.

Er vermittelt erwachsenengerechte Arbeits- und Lerntechniken und hilft dabei, das Lernen wieder zu lernen.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Mai / November

**Dauer**  
3 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat



# REHA VORBEREITUNG FÜR MEDIZINISCHE BERUFE

## Training und Intensivierung



### Zielgruppe

Teilnehmer, die eine staatlich anerkannte Berufsfachschule des Gesundheitswesens besuchen wollen (z.B. Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent, Pharmazeutisch-technischer Assistent), werden im dreimonatigen Vorkurs für medizinische Berufe auf den anspruchsvollen Lernstoff dieser Ausbildungsrichtungen vorbereitet. Vor allem, wenn zwar die formalen Zugangsvoraussetzungen erfüllt

werden, aber kein mittlerer Bildungsabschluss vorliegt oder dieser nicht in einem naturwissenschaftlichen Zweig erworben wurde, ist es empfehlenswert, sich die notwendigen Fachkompetenzen insbesondere in der Mathematik und den Naturwissenschaften vor dem Besuch einer entsprechenden Berufsfachschule anzueignen bzw. diese gezielt aufzufrischen.

## Ausbildungsinhalte

In folgenden Fächern werden die Teilnehmer des Vorkurses für medizinische Berufe auf den Wissensstand gebracht, der für den erfolgreichen Einstieg in die Ausbildung vorauszusetzen ist: Mathematik, Physik und Chemie, Biologie mit Anatomie und Physiologie, Krankheitslehre und Hygiene, Datenverarbeitung, Deutsch, Englisch und Grundlagen der medizinischen Terminologie (Latein).

Daneben werden die Teilnehmer wieder an die ungewohnte Schul- und Unterrichtssituation herangeführt und ihre Methodenkompetenzen verbessert, z.B. durch die Vermittlung effektiver Arbeits- und Lerntechniken.

## Abschluss

Am Ende des Vorkurses erhält der Teilnehmer ein Zeugnis über seine erzielten Leistungen. Zugleich erhält der Kostenträger auf der Basis der erzielten Ergebnisse eine Stellungnahme in Bezug auf die Erfolgsaussichten der nachfolgend vorgesehenen Ausbildung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Vorbereitung

**Beginn**  
Mai

**Dauer**  
3 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

# MASCHINENBAU UND QUALITÄTSWESEN

Industriemechaniker (m/w)

Zerspanungsmechaniker (m/w)

Qualitätsfachmann (m/w)

Technischer Produktdesigner (m/w)

## Qualifizierungsmaßnahme

CNC-Anwendungsfachmann (m/w)

CAD-Fachkraft Pro/E (m/w)

Qualitätsfachhelfer (m/w)

Industriemechanikerhelfer (m/w)



# INDUSTRIEMECHANIKER<sub>(m/w)</sub>

Feingerätebau / Maschinen- und Anlagenbau

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die vielseitigen Arbeiten und der Einsatz moderner Handhabungsgeräte fordern den Industriemechaniker in der Industrie und im Handwerk. Die Aufgaben des Industriemechanikers umfassen das Herstellen von Werkstücken und

Baugruppen für Maschinen, Geräte und Anlagen und deren Montage zu technischen Systemen. Diese Tätigkeiten werden in Betriebswerkstätten selbstständig nach technischen Unterlagen unter Beachtung der Sicherheitsbestimmungen ausgeübt.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Industriemechaniker arbeiten überwiegend in Produktionsbereichen der Industrie oder in Handwerksbetrieben. Weitere Einsatzmöglichkeiten ergeben sich in den Bereichen Wartung und Kundendienstbetreuung im Außendienst.

## Belastungen und Anforderungen

Die Arbeiten werden meist abwechselnd im Stehen und Sitzen durchgeführt. Technisches Verständnis, Genauigkeit und gutes Auffassungsvermögen sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umschulung.

## Ausbildungsinhalte

Lesen und Anwenden technischer Unterlagen / Planen, Steuern und Kontrollieren von Arbeitsabläufen/ Prüfen und Messen (Qualitätssicherung) / Bearbeiten von Metallen und Kunststoffen durch Biegen, Bohren, Drehen, Fräsen, Schleifen / Aufbauen, Schalten und Funktionsprüfen pneumatischer, elektropneumatischer und hydraulischer Steuerungen / Herstellen von Schweißverbindungen / Anwenden von Programmen für CNC-Werkzeugmaschinen / Eingrenzen und Beheben von Fehlern an Geräten und Maschinen / Montieren, Umrüsten und Instandsetzen von technischen Systemen.

### Einsatzgebiet Feingerätebau

Im Einsatzgebiet Feingerätebau fertigen Industriemechaniker kleine Bauteile aus Metall und Kunststoff. Hierzu bearbeiten sie überwiegend Halbzeuge manuell oder maschinell. Die Montage der zum größten Teil selbst gefertigten Bauteile erfolgt nach Arbeitsplänen und technischen Zeichnungen zu kleinen und äußerst präzise funktionierenden Geräten und Maschinen für Spezialzwecke z.B. im Foto-, Mess- oder Systembaubereich. Auch die Inbetriebnahme sowie die Überprüfung der Funktionstüchtigkeit gehört zu diesem Arbeitsfeld.

### Einsatzgebiet Maschinen- und Anlagenbau

Im Sondermaschinenbau betreuen Industriemechaniker die Vor- und Endmontage hochwertiger Produktionseinrichtungen der neuesten Generation. Sie erstellen Wartungs- und Inspektionspläne und führen die Inspektionen und nötigen Reparaturen durch. Der eigenverantwortliche Umgang mit modernen Werkstoffen, Messgeräten und Steuerungen ist Teil ihres Aufgabenbereiches. Das Ausrichten und Vermessen von hochpräzisen Vorrichtungen und Systemen wird ebenso erwartet wie Serviceeinsätze bei Kunden.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsarten**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de



# ZERSPANUNGSMECHANIKER<sub>(m/w)</sub>

Drehmaschinensysteme / Fräsmaschinensysteme  
mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Automatisierung und Rationalisierung in Industrie und Handwerk fordern zunehmend den Einsatz qualifizierter Zerspanungsmechaniker. Das Hauptaufgabengebiet umfasst das form- und maßgenaue Herstellen von Werkstücken

für Maschinen, Geräte und Anlagen. Diese Tätigkeiten werden in Betriebswerkstätten selbstständig nach technischen Unterlagen unter Beachtung der geltenden Sicherheitsbestimmungen ausgeübt.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Zerspanungsmechaniker arbeiten überwiegend in Produktionsbereichen der Industrie oder in Handwerksbetrieben.

## Belastungen und Anforderungen

Die Arbeiten werden meist abwechselnd im Stehen und Sitzen durchgeführt. Technisches Verständnis, Genauigkeit und gutes Auffassungsvermögen sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umschulung.

## Ausbildungsinhalte

Lesen und Anwenden technischer Unterlagen / Planen, Steuern und Kontrollieren von Arbeitsabläufen / Prüfen sowie Messen und Dokumentieren dieser Ergebnisse (Qualitätssicherung) / Bearbeiten von Metallen und Kunststoffen durch Bohren, Drehen, Fräsen, Schleifen an konventionellen Maschinen / Aufbauen, Schalten und Funktionsprüfen pneumatischer und hydraulischer Steuerungen / Erstellen, Testen, Anwenden und Optimieren von Programmen für CNC-Werkzeugmaschinen / Planen und Überwachen von Fertigungsprozessen.

### Einsatzgebiet Drehmaschinensysteme

In diesem Einsatzgebiet fertigen Zerspanungsmechaniker Präzisionsbauteile oder Ersatzteile für technische Anlagen aller Art. Während des Arbeitsprozesses richten sie Drehmaschinen ein und erstellen CNC-Maschinenprogramme. Mit Hilfe geeigneter Prüfverfahren und Prüfmittel kontrollieren sie, ob Maße und Oberflächenqualität der gefertigten Werkstücke den Vorgaben entsprechen. Neben Wartungs- und Inspektionsaufgaben wird auch die Überprüfung mechanischer Bauteile verlangt. Der Computer wird häufig bei der Entwicklung von CNC-Programmen eingesetzt.

### Einsatzgebiet Fräsmaschinensysteme

Zerspanungsmechaniker im Einsatzgebiet Fräsmaschinensysteme sind Facharbeiter, die Programme für gesteuerte Maschinen erstellen und den Fertigungsablauf planen. Sie richten Fräsmaschinen oder Bearbeitungszentren ein und wählen die zugehörigen Werkzeuge aus. Sie bewerten die Arbeitsergebnisse und führen Maßnahmen zur Qualitätssicherung durch. Die Tätigkeit muss mit vor- und nachgelagerten Bereichen abgestimmt werden.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Abschluss**  
IHK-Abschluss  
NWS MB-Zertifikat  
Sinumerik-Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# QUALITÄTSFACHMANN (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der internationale Wettbewerb zwingt alle Unternehmen zu intensiven Maßnahmen der Qualitätssicherung der hergestellten Produkte. Durch Einsatz der unterschiedlichsten Messgeräte – von einfachen Lehren bis zu CNC-gesteuerten 3D-Messmaschinen - kontrolliert der

Qualitätsfachmann die Qualität und Maßhaltigkeit der industriell gefertigten Produkte. Die Messwerte werden statistisch mit eigenen Computerprogrammen ausgewertet.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Qualitätsfachmann findet Einsatzmöglichkeiten in der Metall und Kunststoff verarbeitenden Industrie. Dort wird er im gesamten Produktionsablauf zur Sicherung der Qualität in Planung, Konstruktion, Fertigung und Wareneingangsprüfung eingesetzt.

## Belastungen und Anforderungen

Zuverlässigkeit, technisches Verständnis, Genauigkeit und gutes Auffassungsvermögen sind unerlässliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umschulung zum Qualitätsfachmann. Die körperlichen Anforderungen sind überwiegend als gering einzustufen. Je nach Arbeitsplatz kann es sich um eine sitzende oder zwischen Sitzen, Gehen und Stehen wechselnde Tätigkeit handeln.

## Ausbildungsinhalte

Technische Grundlagen, Längenprüftechnik, Prüfmittelüberwachung, Koordinatenmesstechnik, Statistische Prozesskontrolle (SPC), Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung, Metallgrundausbildung, Messpraxis (Handhaben, Justieren, Warten und Pflegen von Messmitteln und Messgeräten).

In die Ausbildung integriert sind die DGQ-Prüfungen zur Qualitätsfachkraft - QFK und zum Qualitätsassistenten Technik - QAT der Deutschen Gesellschaft für Qualität. Fakultativ erhalten geeignete Teilnehmer die Möglichkeit, ein ausbildungsbegleitendes Zusatzangebot mit DGQ-Prüfung „Qualitätsbeauftragter und interner Auditor - QB“ zu absolvieren.

Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer bei bestandener Prüfung jeweils ein ZEISS-Zertifikat für Koordinatenmesstechnik (Calypso) sowie ein MITUTOYO-Zertifikat.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss  
DGQ-Prüfung QFK und QAT  
ZEISS-Zertifikat für Koordinatenmesstechnik (Calypso)  
MITUTOYO-Zertifikat  
Mahr-Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER<sub>(m/w)</sub>

Fachrichtung Produktionsgestaltung und -konstruktion  
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion  
mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Technische Produktdesigner kommen überall dort zum Einsatz, wo die Entwicklung neuer Maschinen und Anlagen betrieben wird. Sie arbeiten eng mit Ingenieuren zusammen und setzen konstruktive Vorgaben mithilfe moderner 3D-CAD-Systeme um. Sie modellieren Maschinen und Anlagenteile dreidimensional und fertigungsadäquat am Rechner. Der Technische Produktdesigner ist am gesamten Entwicklungsprozess eines Produktes, vom Erstentwurf bis zur Fertigstellung, beteiligt.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Technische Produktdesigner werden in erster Linie in den Konstruktions- und Entwicklungsabteilungen industrieller Betriebe eingesetzt. Kleinere Ingenieurbüros bieten ebenfalls interessante Beschäftigungsfelder. Generell stehen Technischen Produktdesignern zahlreiche Branchen vom Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau aber auch Medizin- und Elektrotechnik oder Flugzeugbau als Arbeitsgebiet offen.

## Belastungen und Anforderungen

Interesse an technischen Zusammenhängen speziell auf den Gebieten Entwicklung, Konstruktion und Dokumentation sowie ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen sind für die Ausbildung zum Technischen Produktdesigner unerlässlich. Zudem sollte der Rehabilitand gerne am Computer arbeiten und Freude am Lösen technisch-konstruktiver Probleme haben. Dabei sind Sorgfalt, Systematik und eine exakte Arbeitsweise vonnöten. Visualisieren und Präsentieren von Arbeitsergebnissen gehören häufig zum beruflichen Alltag Technischer Produktdesigner und erfordern eine dementsprechende kommunikative Kompetenz sowie ein gewisses Maß an Team- und Kontaktfähigkeit. Die körperlichen Belastungen sind gering, Bildschirmtauglichkeit ist allerdings unverzichtbar.

## Ausbildungsinhalte

Die Basisqualifikation von Technischen Produktdesignern umfassen die Erstellung und Anwendung technischer Dokumentationen, die Vorbereitung, Kontrolle und Aufzeichnung von Arbeitsabläufen sowie Werkstoffkunde, Fertigungs-, Montage- und Fügeverfahren. Entwurf und Konstruktion zum einen sowie Arbeitsplanung, Arbeitsorganisation und Kundenorientierung zum anderen erfordern die spezifische Fachkompetenz des Technischen Produktdesigners. In Verbindung damit erfolgt eine intensive Unterweisung in die Anwendung und Handhabung von 3D-CAD-Systemen. Sicherer Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken zählt ebenso zu den fachübergreifenden Qualifikationen dieses Berufsbildes wie die gängigen Methoden des Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagements.

### Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion:

In der Ausbildung dieser Fachrichtung werden funktionelle Zusammenhänge der Steuerungs- und Elektrotechnik vermittelt. Diese beinhaltet auch pneumatische und hydraulische Komponenten und deren Gesetzmäßigkeiten. Kenntnisse über Werkstoffeigenschaften, Fertigungstechniken, Füge- und Montagetechniken sind weitere profilgebende Fertigkeiten.

### Fachrichtung Produktgestaltung und -konstruktion:

Im Vordergrund stehen das teamorientierte Gestalten, Entwerfen und Konstruieren von Objekten unter Berücksichtigung ergonomischer und funktionaler Gegebenheiten. Die fertigungstechnischen und materialgerechten Aspekte dieser Fachrichtung werden von unseren erfahrenen Dozenten vermittelt. Typisch für dieses Berufsbild ist das Modellieren von Objekten und Körpern mit Freiformflächen.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Abschluss**  
IHK-Abschluss,  
NWS MB-Zertifikat

**Beginn**  
Februar / August

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# CNC-ANWENDUNGSFACHMANN (m/w)

## Fachqualifizierung



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die steigenden Anforderungen an die Produktqualität bei gleichzeitiger Verkürzung des Produktionsprozesses zwingt die Unternehmen zum kontinuierlichen Ausbau des Automatisierungsgrades ihrer Produktionssysteme. Dabei spielt die computergesteuerte Werkzeugmaschine eine entscheidende Rolle.

Zu den wesentlichen Aufgaben des Metallfacharbeiters von heute zählen u.a. die Programmerstellung und -optimierung, das Einrichten der Maschine sowie die Fertigung von Werkstücken an der CNC-Werkzeugmaschine.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

CNC-Anwendungsfachkräfte kommen in den Bereichen der spanenden Fertigung der Metall- und Kunststoffindustrie an modernen Werkzeugmaschinen zum Einsatz. Darüber hinaus finden bewährte und erfahrene Fachkräfte oftmals auch als Programmierer in der Arbeitsvorbereitung ein neues Betätigungsfeld.

## Belastungen und Anforderungen

Voraussetzungen für eine erfolgreiche CNC-Ausbildung sind technisches Verständnis, eine schnelle Auffassungsgabe und logisches Denken zur Erfassung abstrakter Programmstrukturen. Die körperlichen Anforderungen sind als eher gering einzustufen und differieren je nach Einsatzbereich: stehende Tätigkeit an der Maschine, sitzende beim Programmieren.

## Ausbildungsinhalte

Die Schulung enthält die komplette CNC-Technik, einschließlich Peripherie, und wird in folgenden Qualifikationsstufen durchgeführt:

### Grundqualifikation

Fertigungskunde, Werkstoffkunde, Zeichnungslesen, Mathematik, Qualitätssicherung und fachpraktische Ausbildung an konventionellen Werkzeugmaschinen.

### Kernqualifikation

Grundlagen der CNC-Technik wie Koordinatensysteme, Bezugspunkte, Programmierverfahren, Programmaufbau und konstruktive Merkmale von CNC-Maschinen.

### Fachqualifikation

Erstellen von steuerungsspezifischen Programmen, Werkzeug- und Spanmittelvorbereitung, Einrichten von CNC-Maschinen, Fertigung in verschiedenen Betriebsarten, Programmoptimierung und Programmarchivierung.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
Februar / August

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Anlernkräfte mit einschlägiger Berufserfahrung in der Metall- oder Kunststoffverarbeitung, sowie Facharbeiter, die sich im Bereich der CNC-Technik qualifizieren wollen.

**Dauer**  
9 Monate bei Fachqualifizierung, 11 Monate inklusive 2 Monate betriebliches Praktikum bei Rehabilitation

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat  
Abschlusszeugnis  
NWS MB-Zertifikat  
Sinumerik-Zertifikat



# CAD-FACHKRAFT PRO/E<sub>(m/w)</sub>

## Fachqualifizierung



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

CAD-Fachkräfte erstellen mit entsprechender CAD-Software Konstruktions- und Fertigungszeichnungen sowie alle erforderlichen Berechnungen. Unterstützend greifen sie auf bestehende Datenbanken wie Normteile zu. Aus den erstellten 3D-Modellen werden z.B.

Ansichten, Stücklisten, Massenermittlungen, Festigkeits- und Kostenberechnungen, Statik und Animationen abgeleitet. Die Ausbildung zur CAD-Fachkraft eignet sich für Produktdesigner, Meister und Techniker gleichermaßen, vor allem wenn sie im Konstruktionsbereich ihre Beschäftigung finden.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Mit den im Lehrgang erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten sind CAD-Fachkräfte in Konstruktionsbüros vielfältig einsetzbar. Da sich die meisten CAD-Programme nach ähnlichen Grundstrukturen auffächern, ist auch ein Umstieg auf ein anderes CAD-Programm mit kurzer Einarbeitungszeit möglich.

## Belastungen und Anforderungen

Voraussetzung für die Qualifikation zur CAD-Fachkraft sind ausreichende Kenntnisse im konventionellen Technischen Zeichnen. Eine Berufsausbildung als Produktdesigner oder eine Techniker Ausbildung ist von Vorteil. Die Arbeit erfolgt überwiegend im Sitzen. Technisches Verständnis für abstrakte Vorgänge, ein gutes Kurzzeitgedächtnis und Konzentrationsfähigkeit sollen vorhanden sein.

Der ständige Wandel der unterschiedlichen Programmversionen setzt stetige Lern- und Einarbeitungsbereitschaft voraus.

## Ausbildungsinhalte

Aufbauend auf seiner zeichnerischen Vorbildung erlernt der Teilnehmer das computerunterstützte Zeichnen und Konstruieren mit Hilfe des Softwarepakets PRO/Engineer.

Der Teilnehmer lernt ein komplexes 3D-Modell am Rechner zu erstellen, von dem Ansichten, Schnitte, schattierte Bilder, Bewegungsabläufe sowie eine große Zahl an Berechnungen abgeleitet werden. Die erlernten Fähigkeiten können in verhältnismäßig kurzer Zeit auf jedes andere System übertragen werden.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
individuell auf Anfrage

**Dauer**  
nach Erfordernis ab 3 Monate

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat  
ADM NCG-Zertifikat

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Ausreichende Vorkenntnisse  
im Technischen Zeichnen  
(Maschinenbau)

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# QUALITÄTSFACHHELFER<sub>(m/w)</sub>

## Fachqualifizierung



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Qualitätsfachhelfer wird in den werkstattüblichen Mess- und Prüfverfahren, die in der Metall und Kunststoff verarbeitenden Industrie zur Anwendung kommen, ausgebildet. Da er dort überwiegend weisungsgebunden arbeitet, steht in der Maßnahme die Vermittlung praktischer Fertigkeiten im Vordergrund. Er steht dem Qualitätsfachmann assistierend zur Seite.

Zeigt der Teilnehmer während des Lehrgangs Interesse, sein theoretisches Fachwissen auszubauen, kann die Maßnahme ohne Zeitverlust in eine Vollausbildung zum Qualitätsfachmann übergeführt werden.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Qualitätsfachhelfer wird im industriellen Betrieb zur Sicherung der Qualität in Planung, Konstruktion, Fertigung und Warenausgangsprüfung eingesetzt.

## Belastungen und Anforderungen

Zuverlässigkeit, technisches Verständnis, Genauigkeit und gutes Auffassungsvermögen sind für die Fachqualifizierung zum Qualitätsfachhelfer von Vorteil. Die körperlichen Anforderungen sind überwiegend als gering einzustufen. Je nach Arbeitsplatz kann es sich um eine sitzende oder zwischen Sitzen, Gehen und Stehen wechselnde Tätigkeit handeln.

## Ausbildungsinhalte

Grundlagen der Prüfmittelüberwachung, Grundlagen der Koordinatenmesstechnik, Grundlagen des Qualitätsmanagements, Grundlagen der Qualitätssicherung, Metallgrundausbildung, Messpraxis (Handhaben, Justieren, Warten und Pflegen von Messmitteln und Messgeräten)

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
6 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# INDUSTRIEMECHANIKERHELFER<sub>(m/w)</sub>

## Fachqualifizierung



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Industriemechanikerhelfer erhält eine überwiegend praktisch orientierte Qualifikation in allen grundlegenden Arten der Metallverarbeitung. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Ausbildung an Drehmaschinen, Universalfräsmaschinen, Schleifmaschinen, Erodiermaschinen, Werkzeugschleifmaschinen.

Je nach individueller Eignung des Teilnehmers können dabei verschiedene Schwerpunkte gebildet werden. Bei entsprechenden Leistungen kann die Maßnahme ohne Zeitverlust in eine Vollausbildung zum Industriemechaniker mit IHK-Prüfung übergeführt werden.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Industriemechanikerhelfer arbeiten überwiegend im Produktionsbereich von Industrie oder in Handwerksbetrieben. Weitere Einsatzmöglichkeiten ergeben sich in den Bereichen Wartung und Kundendienstbetreuung im Außendienst.

## Belastungen und Anforderungen

Die Arbeiten werden meist abwechselnd im Stehen und Sitzen durchgeführt. Technisches Verständnis, Genauigkeit und gutes Auffassungsvermögen sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umschulung.

## Ausbildungsinhalte

Lesen und Anwenden technischer Unterlagen / Kontrollieren von Arbeitsabläufen / Prüfen und Messen (Qualitätssicherung) / Bearbeiten von Metallen und Kunststoffen durch Biegen, Bohren, Drehen, Fräsen, Schleifen/ Schalten pneumatischer und hydraulischer Steuerungen / Herstellen von Schweißverbindungen / Eingrenzen und Beheben von Fehlern an Geräten und Maschinen / Montieren

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
12 Monate

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

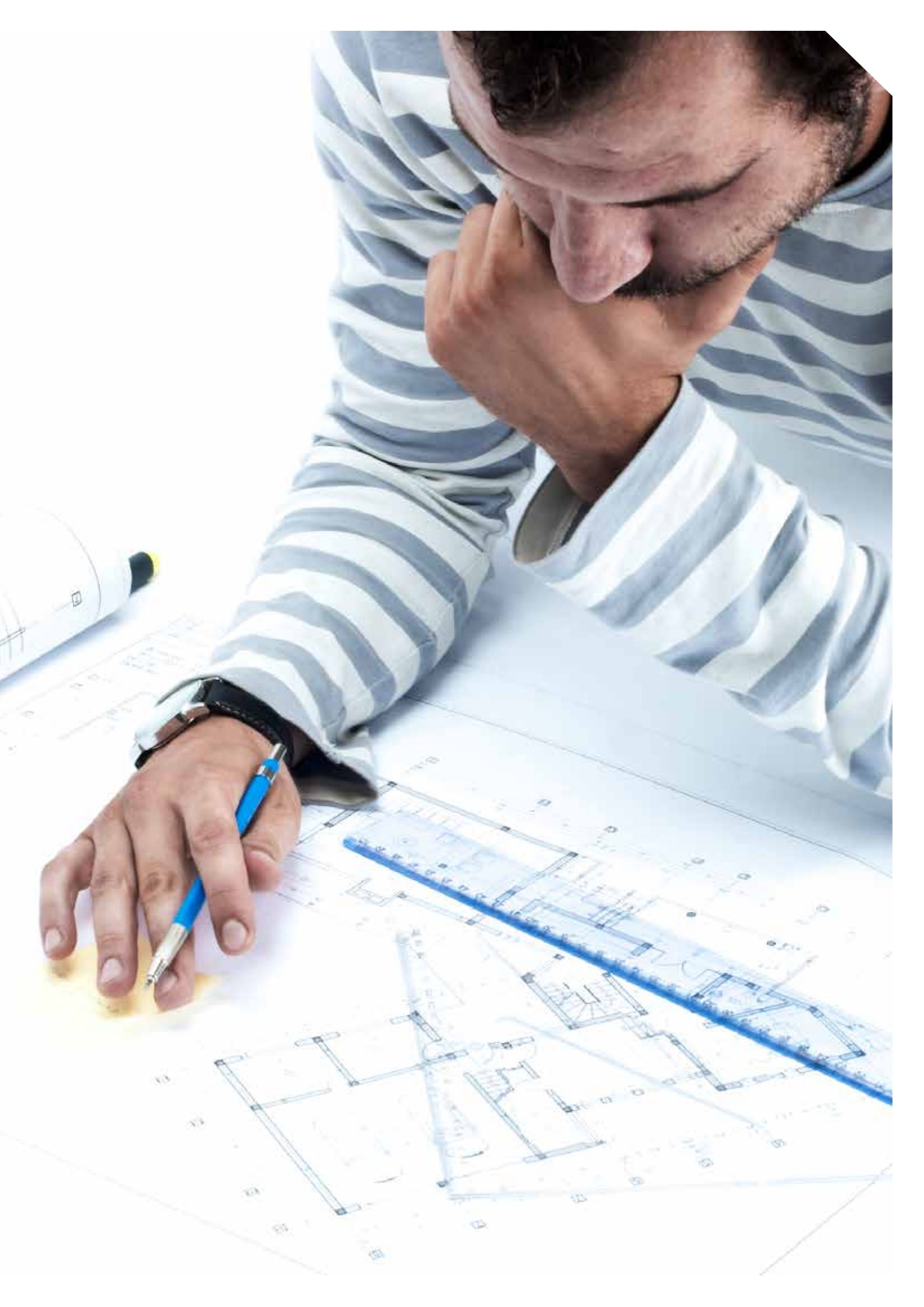
# BAUWESEN

Bauzeichner (m/w)

Qualifizierungsmaßnahme

CAD-Fachkraft Nemetschek (m/w)





# BAUZEICHNER<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Bauzeichner sind die rechte Hand des Bauingenieurs oder Architekten. Da fast jedes Bauvorhaben eine Erstkonstruktion darstellt, sind hierfür umfangreiche zeichnerische Unterlagen mithilfe moderner 2D- und 3D-CAD-Systeme zu erstellen. Je nach Einsatzgebiet wirkt

der Bauzeichner bei der Erstellung und Berechnung von Materiallisten mit sowie bei Vermessungsarbeiten während der Planung. Dazu gehören auch die Bauvorbereitungen bis hin zum Aufmaß und der Abrechnung von Projekten.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Qualifizierte Bauzeichner arbeiten in Zeichen- und Ingenieurbüros des Bauhandwerks sowie bei Architekten. Die Beschäftigungsschwerpunkte liegen im Hoch-, Ingenieur-, Tief-, Straßen- und Landschaftsbau. Baubehörden, raumbildender Ausbau oder der Außendienst der Bauindustrie bieten weitere Beschäftigungsfelder für den Bauzeichner.

## Belastungen und Anforderungen

Voraussetzung sind ein gutes Sehvermögen und Interesse an bautechnischen Problemen. Die körperlichen Anforderungen sind gering. Vermessungsarbeiten, Bauaufmaßtätigkeiten sowie Bauaufsicht sind gelegentlich im Freien.

## Ausbildungsinhalte

Bauzeichner werden an die vollständige Erstellung von Bauvorlagen herangeführt. Dies erfolgt vorwiegend computergestützt unter Verwendung der 2D- und 3D-Programme AutoCAD und Nemetschek/Allplan. Die Ausbildung beinhaltet eine CAD-Schulung mit eigener Prüfung der NC-Gesellschaft und Abschluss als CAD-Fachkraft. Durch dieses Schulungskonzept werden die Einsatzmöglichkeiten des Bauzeichners wesentlich erweitert und den modernen Entwicklungen angepasst. Um einen universellen Einsatz zu ermöglichen, werden neben dem Kernbereich Hochbauzeichnen auch Projekte aus den Bereichen Tiefbauzeichnen, Vermessung und Straßenbau bearbeitet. Im Rahmen der handlungsorientierten baupraktischen Unterweisung werden bauhandwerkliche Fähigkeiten wie Mauern, Holzbau sowie Modellbau trainiert und gefestigt.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Abschluss**  
IHK-Abschluss  
NWS Bau-Zertifikat

**Beginn**  
Februar / August

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

# CAD-FACHKRAFT NEMETSCHKEK<sub>(m/w)</sub>

## Fachqualifizierung



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

CAD-Fachkräfte erstellen mit entsprechender CAD-Software Konstruktions- und Fertigungszeichnungen sowie alle erforderlichen Berechnungen. Unterstützend wird auf bestehende Datenbanken beispielsweise von Bauelementen zugegriffen.

Aus den erstellten 3D-Modellen werden z.B. Ansichten, Massenermittlungen, Kostenberechnungen, Statik und Animationen abgeleitet.

Die Ausbildung zur CAD-Fachkraft eignet sich für Bauzeichner, Meister und Bautechniker gleichermaßen, vor allem wenn sie im Konstruktionsbereich tätig sind.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Mit den im Lehrgang erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten sind CAD-Fachkräfte in Bauämtern, Baufirmen, Architektur- und Ingenieurbüros vielseitig einsetzbar.

Da sich die meisten CAD-Programme nach ähnlichen Grundstrukturen auffächern, ist auch ein Umstieg auf ein anderes CAD-Programm mit kurzer Einarbeitungszeit möglich.

## Belastungen und Anforderungen

Voraussetzung für die Qualifikation zur CAD-Fachkraft sind Grundkenntnisse in herkömmlicher Bauzeichnung und Werkplanung. Eine Berufsausbildung als Bauzeichner oder eine Techniker Ausbildung sind von Vorteil. Die Arbeit erfolgt überwiegend im Sitzen.

Technisches Verständnis für abstrakte Vorgänge, ein gutes Kurzzeitgedächtnis und Konzentrationsfähigkeit sollen vorhanden sein. Der ständige Wandel der unterschiedlichen Programmversionen setzt stetige Lern- und Einarbeitungsbereitschaft voraus.

## Ausbildungsinhalte

Aufbauend auf seiner zeichnerischen Vorbildung erlernt der Teilnehmer das computerunterstützte Zeichnen und Konstruieren mit Hilfe des Softwarepakets Allplan von Nemetschek. Der Teilnehmer lernt ein komplexes 3D-Modell am Rechner zu erstellen, von dem Ansichten, Schnitte, schattierte Bilder, Bewegungsabläufe sowie eine große Zahl an Berechnungen abgeleitet werden. Die erlernten Fähigkeiten können in verhältnismäßig kurzer Zeit auf jedes andere System übertragen werden.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
individuell auf Anfrage

**Dauer**  
nach Erfordernis ab 3 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
NWS Bau-Zertifikat

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Ausreichende Vorkenntnisse  
im Bauzeichnen (Architektur)

# ELEKTROTECHNIK

Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w)

Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w)

Industrieelektriker - Fachrichtung Geräte und Systeme (m/w)

Mechatroniker (m/w)







# ELEKTRONIKER FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK<sub>(m/w)</sub> mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Elektroniker für Automatisierungstechnik nehmen Automatisierungslösungen in Betrieb und halten diese instand. Elektroniker kennen die Funktionszusammenhänge und Abläufe und können Änderungen und Erweiterungen der Systeme entwerfen und durchführen. Dabei installieren sie z.B. Antriebe und Frequenzumrichter, programmieren Automatisierungsgeräte, installieren und konfigurieren Sensorsysteme, Steuerungs- und Regelungseinrichtungen, Betriebssysteme sowie Busysteme und Netzwerke.

Zu Ihren Aufgaben gehört auch, Einrichtungen zu Automatisierungssystemen in übergeordnete Systeme einzubinden. Schließlich sind sie für die Betreuung, Wartung und Instandhaltung der Systeme zuständig. Als Elektrofachkraft üben sie ihre Tätigkeiten im Team und unter Beachtung der bestehenden Sicherheitsbestimmungen weitgehend selbstständig aus und stimmen ihre Arbeit mit anderen Bereichen ab.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Elektroniker für Automatisierungstechnik arbeiten in Unternehmen, die Automatisierungslösungen entwickeln, herstellen oder im Einsatz haben.

## Belastungen und Anforderungen

Die Bewerber sollten Interesse an mechanisch-technischen Abläufen haben und in der Lage sein, systematisch, konzentriert und zuverlässig an umfangreichen (elektro-)technischen Anlagen und Steuerungen zu arbeiten. Logische und konzeptionelle Denkfähigkeit sowie Ausdauer müssen daher vorausgesetzt werden. Eine gewissenhafte und saubere Arbeitsweise ist in diesem Berufsfeld unverzichtbar. Ebenso muss die Bereitschaft gefordert werden, kommunikative Fähigkeiten zu entwickeln - auch in englischer Sprache. Die körperliche Beanspruchung ist dagegen gering.

## Ausbildungsinhalte

### Fachliche Qualifikationen:

Elektrotechnische Grundlagen sowie die Fachkompetenzen werden vorwiegend anhand prozessorientierter Aufgabenstellungen vermittelt: Elektrotechnische Systeme und Steuerungen analysieren und Funktionen prüfen; elektrische Installationen planen und ausführen; IT-Systeme bereitstellen; Energieversorgung und Sicherheit von Betriebsmitteln gewährleisten; Anlagen analysieren und deren Sicherheit prüfen; Steuerungen für Anlagen programmieren und realisieren; Antriebssysteme auswählen und integrieren; Steuerungssysteme und Kommunikationssysteme integrieren; Automatisierungssysteme planen und realisieren, in Betrieb nehmen und übergeben sowie instand halten und optimieren.

### Querschnittsqualifikationen:

Integrativ werden Querschnittsqualifikationen aus folgenden Bereichen vermittelt: Betriebliche Geschäftsprozesse; Wirtschafts- und Sozialkunde; Kommunikation und Teamarbeit; Recherche, Dokumentation und Präsentation.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# ELEKTRONIKER FÜR GERÄTE UND SYSTEME (m / w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Elektroniker für Geräte und Systeme kümmern sich bei der Herstellung von Komponenten und Geräten um deren Inbetriebnahme und Instandhaltung. Insbesondere planen und steuern sie Produktionsabläufe, organisieren Gruppenarbeit und richten Fertigungs- und Prüfmaschinen ein. Des Weiteren programmieren, optimieren und warten Elektroniker für Geräte und Systeme diese Apparaturen und wirken bei der Analyse und Optimierung der Fertigungsprozesse mit. Bei der Konzipierung von Schaltungen arbeiten sie mit Entwicklern unterstützend zusammen. Die Herstellung von Muster- und Einzelstücken sowie die Auswahl mechanischer oder elektronischer Komponenten

gehören ebenso zum Tätigkeitsfeld des Elektroniker für Geräte und Systeme wie deren Montage zu Gesamtsystemen. Außerdem erarbeiten sie Gerätedokumentationen und erstellen Layouts und Fertigungsunterlagen. Wartung und Prüfung von Komponenten und Geräten fällt ebenfalls in das Resort des Elektronikers für Geräte und Systeme. Als Elektrofachkraft übt er seine Tätigkeiten im Rahmen der gängigen Sicherheitsbestimmungen weitgehend selbstständig aus.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Elektroniker für Geräte und Systeme arbeiten vorwiegend in mittleren bis großen Industriebetrieben in den Bereichen Gerätefertigung, Prüfung, Reparatur, Qualitätssicherung oder im Versuchs- und Laborbereich.

## Belastungen und Anforderungen

Die Bewerber sollten Interesse an elektronischen Geräten zeigen, Ausdauer haben und abstraktes logisches Denkvermögen besitzen. Funktionsanalyse an elektronischen Schaltungen oder bei der Fehlersuche an defekten Komponenten oder Geräten fordert diese Kernkompetenzen ein. Sorgfältige Arbeitsweise sowie kommunikative Kompetenz gehören ebenfalls zum Anforderungsprofil für diesen Beruf. Die körperliche Beanspruchung kann als gering angesehen werden.

## Ausbildungsinhalte

### Fachliche Qualifikationen:

Elektrotechnische Grundlagen sowie die Fachkompetenzen werden vorwiegend anhand prozessorientierter Aufgabenstellungen vermittelt: Elektrotechnische Systeme und Steuerungen analysieren und Funktionen prüfen; elektrische Installationen planen und ausführen; IT-Systeme bereitstellen; Energieversorgung für Geräte und Systeme realisieren und deren Sicherheit gewährleisten; elektronische Baugruppen von Geräten konzipieren, herstellen und prüfen; Baugruppen hard- und softwareseitig konfigurieren; Geräte herstellen, prüfen und instand halten; Fertigungs- und Prüfsysteme einrichten, anwenden und instand halten; Geräte und Systeme planen und realisieren.

### Querschnittsqualifikationen:

Integrativ werden Querschnittsqualifikationen aus folgenden Bereichen vermittelt: Betriebliche Geschäftsprozesse; Wirtschafts- und Sozialkunde; Kommunikation und Teamarbeit; Recherche, Dokumentation und Präsentation.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate inklusive 3 Monate betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein nach AZAV

# INDUSTRIELELEKTRIKER<sub>(m/w)</sub>

Fachrichtung Geräte und Systeme

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Industrieelektriker für Geräte und Systeme befassen sich mit der Montage, Inbetriebnahme, Wartung, Prüfung und Reparatur elektronischer Komponenten und Systeme. Zu ihren Aufgaben zählen vor allem das Montieren von Bauteilen und Baugruppen, Leiterplattenbestückung sowie Dokumentation und Protokollierung technischer Daten.

Sie sind zudem ausgebildete Elektrofachkräfte im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften und nach der DIN VDE 1000 Teil 10 befugt, vorgeschriebene Funktions- und Sicherheitsprüfungen an elektrischen Geräten durchzuführen.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Industrieelektriker für Geräte und Systeme arbeiten vorwiegend in mittleren bis großen Industriebetrieben der Elektroindustrie, Informations- und Kommunikationstechnologie. Generell handelt es sich um Branchen mit Wachstumspotenzial, die einen hohen Bedarf an qualifizierten Fachkräften aufweisen.

Neben der Fertigung in der Industrie kommen auch Tätigkeiten in Entwicklungsabteilungen, in der Geräteprüfung und -reparatur oder in der Qualitätssicherung infrage.

## Belastungen und Anforderungen

Der nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) anerkannte Ausbildungsberuf des Industrieelektrikers der Fachrichtung Geräte und Systeme bietet sich insbesondere für technisch-handwerklich interessierte Teilnehmer an. Im Vordergrund stehen praxisorientierte Ausbildungsinhalte. Reine Fachtheorie bleibt auf ein Mindestmaß beschränkt. Dennoch werden ein abstrakt-logisches Denkvermögen und ein solides Verständnis für technische Zusammenhänge vorausgesetzt. Auf mathematischem Gebiet sollte eine mittlere Begabung (auf das Hauptschulniveau bezogen) vorliegen. Besonderer Wert wird auf eine sorgfältige Arbeitsweise gelegt.

Die körperlichen Anforderungen sind als eher gering einzustufen. In der Regel arbeiten Industrieelektriker für Geräte und Systeme in wechselnden Arbeitshaltungen ohne einseitige Belastung.

## Ausbildungsinhalte

Die vermittelten Kenntnisse umfassen eine profunde Basisqualifikation in Elektrotechnik und elektrotechnischen Verfahren. Die Energieversorgung für Geräte und Systeme sowie Grundlagen der Fehleranalyse stellen weitere Schwerpunkte dar. Das systematische Eingrenzen, Erkennen und Korrigieren von Fehlern oder Störungen wird in der fachpraktischen Unterweisung intensiv eingeübt. Dabei wird auch das Erstellen von Mess- und Prüfprotokollen erlernt. Ähnliches gilt für den Zusammenbau von Einzelkomponenten bis hin zur Geräteendmontage und das Planen, Erstellen und Bestücken von Leiterplatten.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
18 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



# MECHATRONIKER<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Mechatroniker stellen komplexe mechatronische Systeme aus elektrischen, elektronischen und mechanischen Komponenten her, nehmen sie in Betrieb und installieren deren Softwaresteuerung. Ebenso werden Wartungs- und Reparaturaufgaben dieser Systeme übernommen. Diese fächerübergreifenden Tätigkeiten machen den Mechatroniker zu einem ebenso zukunftsorientierten wie spannenden Beruf für technisch interessierte Teilnehmer und Teilnehmereinnen.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Mechatroniker arbeiten vorwiegend im Maschinen- und Anlagenbau und in Bereich Automatisierungstechnik von Produktionsbetrieben (z.B. im Fahrzeugbau, Medizintechnik). Auch Serviceunternehmen, die sich auf Werkserhaltung / Instandsetzung von Fertigungsanlagen spezialisiert haben, bieten für Mechatroniker ein hochinteressantes Betätigungsfeld.



## Belastungen und Anforderungen

Ein zukünftiger Mechatroniker soll eine gute logische Denk- und Abstraktionsfähigkeit sowie Ausdauer mitbringen, z.B. bei der Analyse von elektronischen Schaltungen. Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick ist bei der Montage von elektrisch/mechanischen Anlagen nicht minder wichtig. Eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit wird ebenso gefordert.

## Ausbildungsinhalte

### Fachliche Qualifikationen

In den verschiedenen Unterrichtsfächern werden die Teilnehmer in folgenden Tätigkeitsfeldern unterrichtet:

- Herstellung von mechanischen Teilsystemen
- Installation elektrischer Baugruppen und Komponenten
- Messen und Prüfen elektrischer Bauteile
- Installieren und Testen von Hard- und Software
- Aufbauen und Prüfen von Steuerungssystemen
- Programmierung mechatronischer Systeme
- Inbetriebnahme und Instandhaltung mechatronischer Anlagen

### Querschnittsqualifikationen

Integrativ werden Inhalte aus folgenden Bereichen vermittelt:

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht, betriebliche Geschäftsprozesse
- Datensicherheit und Datenschutz
- Wirtschaft- und Sozialkunde
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz
- Kommunikation und Teamarbeit
- Dokumentation und Präsentation

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# IT UND MEDIEN

Fachinformatiker - Anwendungsentwicklung (m/w)

Fachinformatiker - Daten- und Prozessanalyse (m/w)

Fachinformatiker - Digitale Vernetzung (m/w)

Fachinformatiker - Systemintegration (m/w)

IT-Systemelektroniker (m/w)

Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w)

Kaufmann für IT-System-Management (m/w)

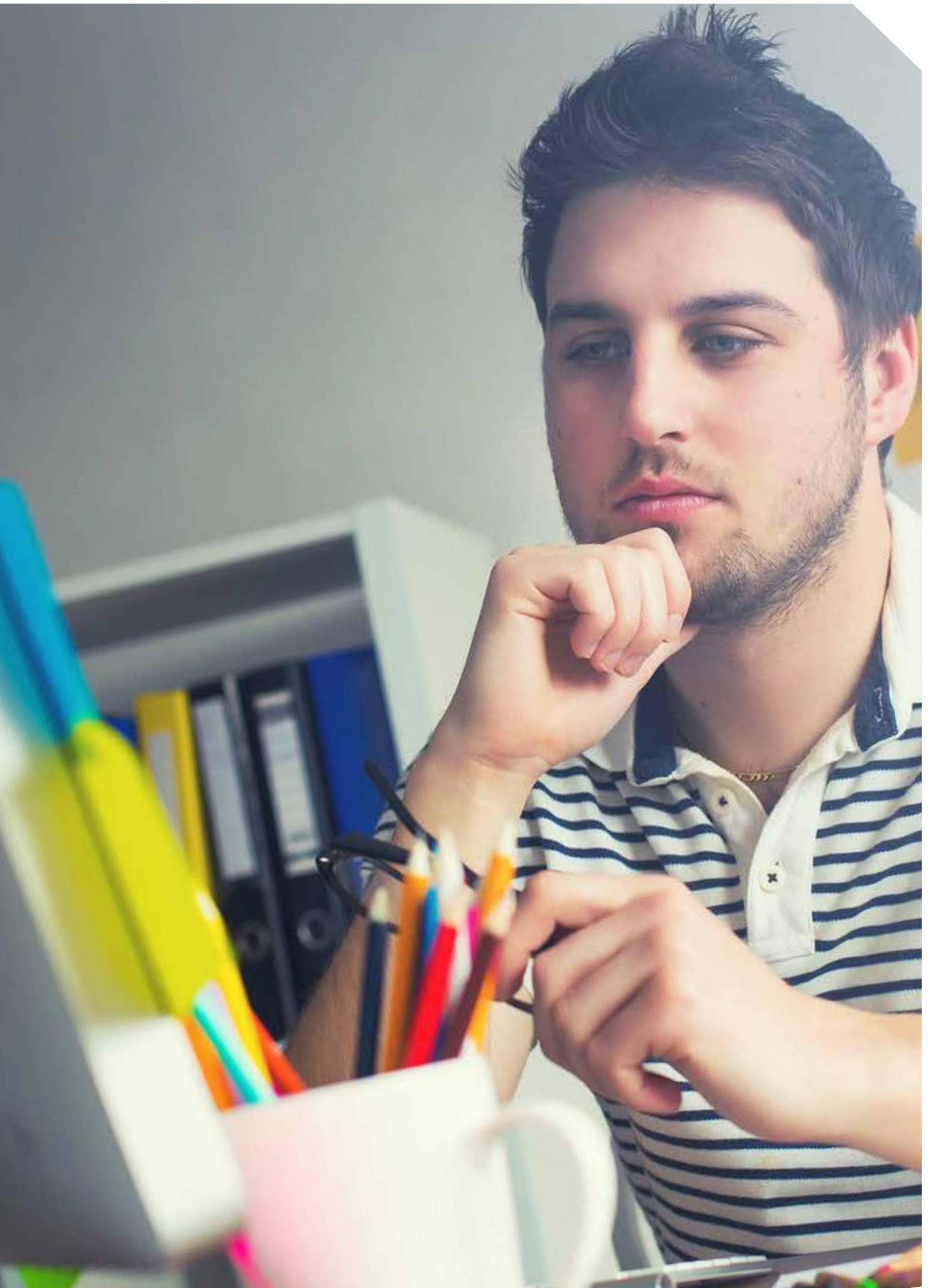
Mediengestalter Digital und Print (m/w)

## Qualifizierungsmaßnahme

Grafik- und Medienassistent Digital und Print (m/w)

Medienfachkraft Digital und Print (m/w)

Medienfachkraft Print (m/w)



# FACHINFORMATIKER - ANWENDUNGSENTWICKLUNG (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung konzipieren Softwareanwendungen, die auf interne wie auch externe Kunden individuell zugeschnitten werden. Zu ihren Tätigkeiten zählen Planung und Kontrolle von IT-Projekten, Erstellen von individueller Software und anwendungsgerechten Benutzeroberflächen sowie das Testen und Individualisieren von bestehenden Anwendungen.

Sie verwenden verschiedene Programmiersprachen und Werkzeuge und nutzen Experten- und Diagnosesysteme zur Fehlerbehebung. Ebenfalls zählen Beratung und Schulung der Anwender zu ihrem Tätigkeitsbereich

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung arbeiten in der IT-Branche, in nahezu allen Wirtschaftsbereichen, Organisationen und im Öffentlichen Dienst.

## Belastungen und Anforderungen

Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung sollten die Fähigkeit zum mathematischen und logisch-analytischen Denken mitbringen. Außerdem müssen sie kontaktfreudig sein und ihre Ideen verständlich präsentieren können. Die körperlichen Belastungen des Berufes sind als gering einzustufen. Termindruck kann durchaus vorkommen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Kundenbedarf zielgruppengerecht ermitteln;  
Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Konfigurieren und Testen eines IT-Arbeitsplatzes; Einhaltung der Bestimmungen und betrieblichen Vorgaben zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zur Qualitätssicherung; Einweisung der Kunden; Leistungsprüfung und Dokumentation

### Fachqualifikationen:

Konzipieren und Umsetzen von kundenspezifischen Softwareanwendungen; Sicherstellen der Qualität von Softwareanwendungen; Programmieren von Softwarelösungen; Planen, Vorbereiten und Durchführen von Arbeitsaufgaben in Abstimmung mit kundenspezifischen Geschäfts- und Leistungsprozessen; Kunden informieren und beraten Beurteilen marktgängiger IT-Systeme und kundenspezifischer Lösungen; Durchführen und Dokumentieren von qualitätssichernden Maßnahmen

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# FACHINFORMATIKER - DATEN- UND PROZESSANALYSE (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Fachinformatiker der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse untersuchen bereits laufende Arbeits- und Geschäftsprozesse auf Schwachstellen und Verbesserungsmöglichkeiten. Aus den Ergebnissen erarbeiten sie Lösungen zur Optimierung und Digitalisierung von Prozessen und das Automatisieren von Aufgaben im Unternehmen. Das beinhaltet die Ermittlung des Informationsbedarfs für die entsprechenden Modelle und Prozesse, sowie das Bereitstellen nutzbarer Daten.

Sie ergreifen Maßnahmen für den Datenschutz und die IT-Sicherheit, entwickeln Lösungen für Prozesse im Unternehmen und stellen die Verfügbarkeit, Qualität und Quantität der Daten sicher. Ebenso prüfen sie die Validität unter Berücksichtigung der geltenden Gesetze, stellen Daten zusammen und werten diese aus, so dass diese für Datenwissenschaftler (Data Scientists) und Prozessverantwortliche verfügbar sind.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachinformatiker der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse arbeiten in der IT-Branche, in nahezu allen Wirtschaftsbereichen, Organisationen und im Öffentlichen Dienst.

## Belastungen und Anforderungen

Fachinformatiker der Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse sollten die Fähigkeit zum mathematischen und logisch-analytischen Denken mitbringen. Außerdem müssen sie kontaktfreudig sein und ihre Ideen verständlich präsentieren können. Die körperlichen Belastungen des Berufes sind als gering einzustufen. Termindruck kann durchaus vorkommen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Kundenbedarf zielgruppengerecht ermitteln; Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Konfigurieren und Testen eines IT-Arbeitsplatzes; Einhaltung der Bestimmungen und betrieblichen Vorgaben zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zur Qualitätssicherung; Einweisung der Kunden; Leistungsprüfung und Dokumentation

### Fachqualifikationen:

Analysieren von Arbeits- und Geschäftsprozessen; Suche nach Datenquellen und Bereitstellen von Daten; Nutzen der Daten zur Optimierung von digitalen Geschäftsmodellen, Arbeits- und Geschäftsprozessen; Umsetzen des Datenschutzes und der Schutzziele der Datensicherheit; Planen, Vorbereiten und Durchführen von Arbeitsaufgaben in Abstimmung mit den kundenspezifischen Geschäfts- und Leistungsprozessen; Kunden informieren und beraten; Beurteilen marktgängiger IT-Systeme und kundenspezifischer Lösungen; Durchführen und Dokumentieren von qualitätssichernden Maßnahmen

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de



# FACHINFORMATIKER - DIGITALE VERNETZUNG (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Fachinformatiker der Fachrichtung Digitale Vernetzung verbinden verschiedene Komponenten, wie informationstechnische Systeme sowie Maschinen und Anlagen miteinander und schaffen dadurch schnellere, bessere und vor allem sicherere Arbeitsabläufe. Bestehende Systeme werden zuerst analysiert, Verbesserungen vorgeschlagen und dann umgesetzt. Sie installieren Betriebssysteme und Netzwerkkomponenten, passen sie an die Gegebenheiten an und testen den reibungslosen Ablauf.

Sie überwachen vernetzte Anlagen, werten Diagnose-, System-, Prozessdaten sowie Instandhaltungsprotokolle aus, finden Fehlerquellen und beheben diese. Sie nutzen Diagnosesysteme um Abweichungen vom Sollzustand zu definieren und zu beseitigen, vernetzen und optimieren Systeme und Anwendungen. Sie sichern Daten gegen unerlaubte Zugriffe und vermeiden oder beheben Systemausfälle.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachinformatiker der Fachrichtung Digitale Vernetzung arbeiten in der IT-Branche, in nahezu allen Wirtschaftsbereichen, Organisationen und im Öffentlichen Dienst.

## Belastungen und Anforderungen

Fachinformatiker der Fachrichtung Digitale Vernetzung sollten die Fähigkeit zum mathematischen und logisch-analytischen Denken mitbringen. Außerdem müssen sie kontaktfreudig sein und ihre Ideen verständlich präsentieren können. Die körperlichen Belastungen des Berufes sind als gering einzustufen. Termindruck kann durchaus vorkommen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Kundenbedarf zielgruppengerecht ermitteln; Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Konfigurieren und Testen eines IT-Arbeitsplatzes; Einhaltung der Bestimmungen und betrieblichen Vorgaben zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zur Qualitätssicherung; Einweisung der Kunden; Leistungsprüfung und Dokumentation, Datenschutz und Systempflege).

### Fachqualifikationen:

Analysieren und Planen von Systemen zur Vernetzung von Prozessen und Produkten; Einrichten, Ändern, Betreiben und Prüfen von vernetzten Systemen und Sicherstellen der Systemverfügbarkeit; Kunden informieren und beraten; Beurteilen marktgängiger IT-Systeme und kundenspezifischer Lösungen; Durchführen und Dokumentieren von qualitätssichernden Maßnahmen; Umsetzen, Integrieren und Prüfen von Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# FACHINFORMATIKER - SYSTEMINTEGRATION (m / w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration entwickeln, installieren und pflegen vernetzte IT-Systeme für interne und externe Kunden.

Sie stellen den reibungslosen Betrieb des Gesamtsystems sicher, agieren als Schnittstelle zwischen den verschiedenen Bereichen und binden Systeme sowie Anwendungen in die Bestandsumgebung ein. Ein weiteres Aufgabengebiet umfasst die Erweiterung und Pflege von Hard- und Software. Sie installieren und konfigurieren Netzwerke inklusive deren Peripherie und binden diese in vorhandene Infrastrukturen ein.

Als interne oder externe Dienstleister richten sie diese Systeme passend zu den jeweiligen Kundenanforderungen ein und betreiben bzw. verwalten sie. Bei auftretenden Störungen grenzen sie Fehler systematisch ein und beheben diese. Sie beraten interne und externe Nutzer bezüglich Geräteauswahl und -einsatz, erstellen Systemdokumentationen und schulen Anwender.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration arbeiten in der IT-Branche, in nahezu allen Wirtschaftsbereichen, Organisationen und im Öffentlichen Dienst.

## Belastungen und Anforderungen

Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration sollten die Fähigkeit zum mathematischen und logisch-analytischen Denken mitbringen. Außerdem müssen sie kontaktfreudig sein und ihre Ideen verständlich präsentieren können. Die körperlichen Belastungen des Berufes sind als gering einzustufen. Termindruck kann durchaus vorkommen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Kundenbedarf zielgruppengerecht ermitteln; Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Konfigurieren und Testen eines IT-Arbeitsplatzes; Einhaltung der Bestimmungen und betrieblichen Vorgaben zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zur Qualitätssicherung; Einweisung der Kunden; Leistungsprüfung und Dokumentation

### Fachqualifikationen:

Betreiben von vernetzten IT-Systemen; Inbetriebnahme von Speichersystemen; Planen, Vorbereiten und Durchführen von Arbeitsaufgaben in Abstimmung mit den kundenspezifischen Geschäfts- und Leistungsprozessen; Kunden informieren und beraten; Beurteilen marktgängiger IT-Systeme und kundenspezifischer Lösungen; Durchführen und Dokumentieren von qualitätssichernden Maßnahmen; Umsetzen, Integrieren und Prüfen von Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz

## AUF EINEN BLICK

### Ausbildungsform

Umschulung  
Rehabilitation

### Beginn

Februar / August

### Dauer

24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

### Ort

Regenstauf

### Abschluss

IHK-Abschluss

### Förderfähig

Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# IT-SYSTEMELEKTRONIKER<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

IT-System-Elektroniker sind zuständig für die Planung, Installation, Konfiguration und Inbetriebnahme von Systemen oder Netzen der IT-Technik. Zu ihren Aufgaben gehören die Wartung der Systeme und Infrastrukturen, Fehleranalyse und das Beseitigen von Störungen. Sie beraten und schulen Kunden und Mitarbeiter in der Benutzung von Geräten und Systemen. Sie bewerten die Leistungsfähigkeit, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit und Erweiterungsmöglichkeit von IT-Systemen, kennen Produkte und Prozesse und stellen den jeweiligen Bedarf an Hard- und Software eines Arbeitsplatzes fest.

Sie vernetzen und verkabeln fachgerecht die Komponenten von IT-Systemen einschließlich der zugehörigen Stromzufuhr. Nach erfolgreicher Ausbildung haben sie daher die ideale Voraussetzung als Elektrofachkraft im IT-Bereich im Sinne der Unfallverhütungsvorschrift „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“ (DGUV Vorschrift 3 und 4) eingesetzt zu werden.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

IT-System-Elektroniker sind in nahezu allen Wirtschaftsbereichen der IT-Branche tätig, in Organisationen und im Öffentlichen Dienst, vor allem bei Herstellern und Betreibern von IT-Infrastrukturen und -Systemen sowie bei Installationsbetrieben für Sicherheitstechnik. Typische Branchen sind IT-Technik, IT-Service oder Telekommunikationsdienstleister.

## Belastungen und Anforderungen

IT-System-Elektroniker sollten die Fähigkeit zum mathematischen und logisch-analytischen Denken mitbringen. Außerdem müssen sie kontaktfreudig sein und ihre Ideen verständlich präsentieren können. Die körperlichen Belastungen des Berufes sind als gering einzustufen. Termindruck kann durchaus vorkommen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Kundenbedarf zielgruppengerecht ermitteln; Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Konfigurieren und Testen eines IT-Arbeitsplatzes; Einhaltung der Bestimmungen und betrieblichen Vorgaben zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zur Qualitätssicherung; Einweisung der Kunden; Leistungsprüfung und Dokumentation

### Fachqualifikationen:

Installieren und Konfigurieren von IT-Geräten und IT-Systemen; Einrichten von Netzwerkinfrastrukturen und Übertragungssystemen; Durchführen von Service- und Instandsetzungsarbeiten an IT-Geräten, IT-Systemen und deren Infrastruktur; Auftragsabschluss und Unterstützung von Nutzern im Umgang mit IT-Geräten, IT-Systemen und deren Infrastruktur; Installieren von IT-Systemen, Geräten und Betriebsmitteln sowie Anbindung an die Stromversorgung; Prüfen der elektrischen Sicherheit von Geräten und Betriebsmitteln.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# KAUFMANN FÜR DIGITALISIERUNGSMANAGEMENT (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Kaufleute für Digitalisierungsmanagement ermitteln den Ist-Zustand von Arbeits-, Geschäfts- sowie Wertschöpfungsprozessen und entwickeln diesen digital weiter. Zu ihren Aufgaben gehören die Bedarfsermittlung von IT-Produkten und Dienstleistungen, Angebots-einholung, Beschaffung von Hard- und Soft-ware sowie die Implementierung im Unter-nehmen.

Falls keine geeigneten Standardanwendungen am Markt existieren beteiligen sie sich an der Entwicklung und Umsetzung individueller IT-Lösungen. Dazu gehören Tätigkeiten wie die Analyse von IT-Systemen, Fehlersuche und -beseitigung sowie Dokumentation. Sie informieren und beraten Kunden zu IT-Sicherheit und Datenschutz und setzen die entsprechenden Maßnahmen um.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Kaufleute für Digitalisierungsmanagement sind in nahezu allen Wirtschaftsbereichen der IT-Branche tätig, in Organisationen und im Öffentlichen Dienst. Sie sind Fachkräfte im Umgang mit Daten und Prozessen aus einer ökonomisch-betriebswirtschaftlichen Perspektive, sie managen die Digitalisierung von Geschäftsprozessen auf der operativen Ebene. Indem sie Informationen und Wissen verfügbar machen, zeigen sie Wege auf, aus der zunehmenden Digitalisierung wirtschaftlichen Nutzen zu ziehen.

## Belastungen und Anforderungen

Kaufleute für Digitalisierungsmanagement sollten über wirtschaftliches Denken, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsfähigkeit sowie Kunden- und Serviceorientierung verfügen. Mathematisches und logisch-analytisches Denkvermögen runden das Anforderungsprofil ab. Sie müssen kontaktfreudig sein und ihre Ideen verständlich präsentieren können. Teamfähigkeit sowie eigenverantwortliches Arbeiten werden vorausgesetzt. Die körperlichen Belastungen des Berufes sind als gering einzustufen. Termindruck kann durchaus vorkommen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Kundenbedarf zielgruppengerecht ermitteln; Auswahl und Beschaffung von Hard- und Software; Konfigurieren und Testen eines IT-Arbeitsplatzes; Einhaltung der Bestimmungen und betrieblichen Vorgaben zum Datenschutz, zur IT-Sicherheit und zur Qualitätssicherung; Einweisung der Kunden; Leistungsprüfung und Dokumentation

### Fachqualifikationen:

Analysieren von Arbeits-, Geschäfts- und Wertschöpfungsprozessen; Ermitteln des Bedarfs an Informationen und Bereitstellen von Daten; Digitale Weiterentwicklung von Geschäftsmodellen; Anbahnen und Gestalten von Verträgen; Anwenden von Instrumenten der kaufmännischen Steuerung und Kontrolle; Umsetzen der Schutzziele der Datensicherheit; Einhalten der Bestimmungen zum Datenschutz und weiteren Schutzrechten

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# KAUFMANN FÜR IT-SYSTEM-MANAGEMENT (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

IT-Systemkaufleute informieren und beraten die Kunden bei der Konzeption kompletter IT-Lösungen. Durch ihre fachliche Kompetenz sind sie von der ersten Beratung bis zur Übergabe des IT-Systems, das sie auf die kundenspezifischen Anforderungen einrichten, die zentralen Ansprechpartner.

Sie analysieren zunächst die Bedürfnisse des Anwenders, informieren über die entsprechenden Systeme, Finanzierungsmöglichkeiten und erstellen Angebote. Des Weiteren sind sie für die Einführung und Schulung in die neuen Systeme sowie für die Produktwerbung zuständig.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

IT-Systemkaufleute finden in allen Anbieterbetrieben für Hardware und Software in den Bereichen Kalkulation und Finanzierung, in der Angebotserstellung und auch in den Bereichen Marketing und Schulungen entsprechende Einsatzmöglichkeiten. Sie sind also überwiegend als Fachkräfte für Systemhäuser, die nicht vorrangig Software entwickeln, sondern kundenspezifische Systemlösungen konfigurieren, gut geeignet.

## Belastungen und Anforderungen

IT-Systemkaufleute werden sowohl mit kaufmännischen als auch mit technischen Aufgabenstellungen konfrontiert. Neben abstrakt-logischem Denken sind Kommunikations- und Teamfähigkeit gefordert. Wegen der Kundenbetreuung ist Mobilität erforderlich. Die körperlichen Belastungen sind als gering einzustufen. Aber auch der Berufsalltag kann durchaus einige Hektik mit sich bringen.

## Ausbildungsinhalte

### Kernqualifikationen:

Aufbau und Organisation eines Betriebes; Geschäfts- und Leistungsprozesse (von der Beschaffung bis zum Vertrieb); Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken; IT-Produkte (Hard- und Software, Netze, Dienste) und Märkte; Erstellen und Betreuen von Systemlösungen (Ist-Analyse und Konzeption, Programmieretechniken, Installieren und Konfigurieren, Datenschutz und Systempflege).

### Fachqualifikationen:

Marketing (Marktbeobachtung, Marketinginstrumente, Werbung und Verkaufsförderung); Vertrieb (Vertriebstechniken, Kundenberatung); kundenspezifische Systemlösungen (Analyse, Konzeption, Servicekonzepte); Auftragsbearbeitung (Angebotserstellung, Verträge, Abrechnen von Leistungen); Fachaufgaben im Einsatzgebiet (Projektplanung, Projektdurchführung, Projektkontrolle, Qualitätssicherung).

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# MEDIENGESTALTER DIGITAL UND PRINT (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Mediengestalter entwickeln und visualisieren Gestaltungskonzepte mit Text, Bild und Grafik. So entstehen Printprodukte wie zum Beispiel Geschäftspapiere, Flyer, Prospekte, Plakate und Zeitschriften. Auf dem Gebiet „digitale Medien“ gestalten sie Internetseiten, Bildschirmpräsentationen sowie Werbetrailer mit Video und Ton.

Zur täglichen Arbeit eines Mediengestalters gehört die Planung von Produktionsabläufen, Datenbearbeitung und Datenmanagement. Je nach Einsatzgebiet werden aber auch Tätigkeiten aus den Bereichen Fotografie, Zeichnung, Computeranimation und Film ausgeführt.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigungsmöglichkeiten finden Mediengestalter in Werbeagenturen, Verlagen, Druckereien, Unternehmen der Werbetechnik und branchenübergreifend in betriebsinternen Marketingabteilungen oder in der Öffentlichkeitsarbeit.

## Belastungen und Anforderungen

Gestalterisches Interesse, Organisationsvermögen und technischer Sachverstand stellen die Grundvoraussetzungen für den Beruf des Mediengestalters dar.

Der Computer als zentrales Arbeitsgerät erfordert ein hohes Maß an EDV-Interesse und Ausdauer bei konzentrierter Bildschirmarbeit.

## Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung Mediengestalter Digital und Print vermittelt breit gefächerte und praktisch orientierte Fachkenntnisse für die Produktion von Druckerzeugnissen und modernen audiovisuellen Medien. Die Betreuung erfolgt durch ein engagiertes Team, welches die Teilnehmer in ihrer Vielseitigkeit und Individualität fördert.

Die Fachrichtung Gestaltung und Technik enthält folgende Ausbildungsschwerpunkte: Layout und Typografie, Digitale Bildbearbeitung, Computergrafik, Konzeption und Projektmanagement, Gestalten und Herstellen von Printmedien, Medienintegration, Webdesign und Webentwicklung, Audio- und Videotechnik, 3D-Visualisierung, Digitalfotografie und Kommunikation.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar/ August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 6 Monate  
betriebliches Praktikum

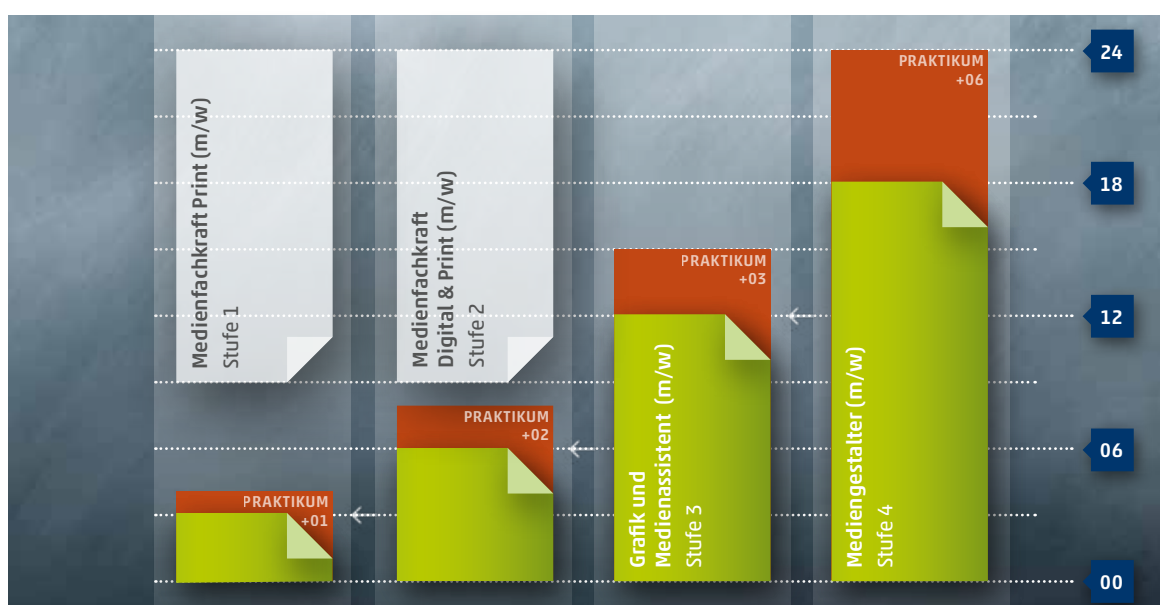
**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# QUALIFIZIERUNGEN IM MEDIENBEREICH

## Fachqualifizierung



### Stufenkonzept der Medienberufe

Die Maßnahmen 1-3 stellen einzelne Stufen der Ausbildung zum Mediengestalter Digital und Print dar. Sie bauen inhaltlich aufeinander auf. Am Ende jeder Maßnahme erfolgt eine hausinterne Qualifikationsprüfung. Im Anschluss besteht jeweils die Möglichkeit, in das nächst höhere Modul zu wechseln.

Dieses Stufenkonzept bildet ein geschlossenes System, das sowohl eine Kurzzeitqualifikation als auch eine vollständige IHK-geprüfte Berufsausbildung ermöglicht.

## Medienfachkraft Print (Stufe 1)

Diese Zusatzqualifikation eignet sich besonders für Bürokräfte und Facharbeiter aus der Druck- und Medienindustrie oder für Jugendliche als vorbereitende Maßnahme für die betriebliche Ausbildung zum Mediengestalter Digital und Print. Medienfachkräfte Print erlernen Grundlagen in den Bereichen Layout, Typographie sowie Grafik- und Bildbearbeitung.

die Erstellung von Printprodukten und Websites.

## Medienfachkraft Digital und Print (Stufe 2)

Diese Zusatzqualifikation eignet sich für Bürokräfte und Facharbeiter aus der Druck- und Medienindustrie, die eine Grundkompetenz sowohl im Print- als auch im Nonprintbereich aufbauen möchten. Medienfachkräfte für Digital und Print erlernen Grundlagen in den Bereichen Layout, Typographie, Grafik- und Bildbearbeitung sowie Webdesign und Webentwicklung.

## Grafik- und Medienassistent Digital und Print (Stufe 3)

Grafik- und Medienassistenten unterstützen in Marketingabteilungen oder Werbeagenturen die Arbeit von Grafik-Designern oder Mediengestaltern. Sie erlernen Grundlagen in den Bereichen Layout, Typographie, Screendesign und Audio-/Videotechnik. Den Ausbildungsschwerpunkt bilden Grafik- und Bildbearbeitung sowie

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
Februar / August

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Dauer**  
Medienfachkraft Print  
Stufe 1 4 Monate  
inklusive 1 Monat  
betriebliches Praktikum

Medienfachkraft  
Digital und Print  
Stufe 2 8 Monate  
inklusive 2 Monate  
betriebliches Praktikum

Grafik- und Medienassistent  
Digital und Print  
Stufe 3 15 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum



# KAUFMÄNNISCHE BERUFE UND LOGISTIK

Technischer Betriebswirt (m/w)

Wirtschaftsfachwirt (m/w)

Industriekaufmann (m/w)

Kaufmann für Büromanagement (m/w)

Bürokraft (m/w)

Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (m/w)

Kaufmann für Marketingkommunikation (m/w)

Tourismuskaufmann (m/w)

Kaufmann im E-Commerce (m/w)

Automobilkaufmann (m/w)

Personaldienstleistungskaufmann (m/w)

Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w)

Sport- und Fitnesskaufmann (m/w)

Veranstaltungskaufmann (m/w)

Kaufmann für Spedition- und Logistikdienstleistung (m/w)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Fachlagerist (m/w)

## Qualifizierungsmaßnahme

Büropraktiker (m/w)

Lagerverwalter (m/w)

Kaufmännisches Anpassungsmodul - Controlling

Kaufmännisches Anpassungsmodul - Materialmanagement und Logistik



# TECHNISCHER BETRIEBSWIRT (m/w)

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Technische Betriebswirt ist eine weiterführende Zusatzqualifikation für technische Führungskräfte. Die Ausbildungsinhalte beschäftigen sich mit speziell betriebswirtschaftlichen Themen und sind vergleichbar mit Inhalten des Studienganges der Wirtschafts- und Organisationswissenschaften:

- Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Controlling, Finanzierung
- Investition und Steuern
- Präsentations- und Moderationstechniken

Am Ende der Ausbildung steht eine umfassende, selbstständig zu bearbeitende Projektarbeit, in der ein Fallbeispiel aus der Industrie unter dem ganzheitlichen Aspekt Technik und Wirtschaftlichkeit zu bearbeiten ist.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Speziell die mittelständischen Unternehmen aus Handwerk und Industrie fordern in zunehmendem Maße branchenunabhängig betriebswirtschaftliche und technische Führungskompetenz von ihren Führungskräften. Dementsprechend weisen Stellenprofile für technische Führungskräfte derzeit sehr häufig auch betriebswirtschaftliche Anteile aus. Der technische Betriebswirt erfüllt alle Anforderungen dieser Art.

## Belastungen und Anforderungen

Gutes theoretisches Auffassungsvermögen und Fähigkeit zum abstrakten Denken. Die körperlichen Anforderungen sind überwiegend als gering einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Controlling, Finanzierung, Investitionen, Steuern, Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft, Organisation und Unternehmensführung, Informations- und Kommunikationstechniken, Personalmanagement sowie Projektarbeit.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Beginn**  
Mai / Oktober

**Dauer**  
5 Monate  
schulische Unterweisung  
anschließend mehrere  
Monate Prüfungsvorbereitung  
und Projektarbeit

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Industriemeister (m/w) oder  
vergleichbare technische  
Meisterprüfung, Technischer  
Fachwirt IHK (m/w), Staatlich  
geprüfter Techniker (m/w),  
Diplomingenieur (m/w) mit  
2 Jahren Praxis

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# WIRTSCHAFTSFACHWIRT<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Weiterbildung zum Fachwirt soll dazu befähigen, innerbetriebliche Abhängigkeiten zu erkennen und zu beurteilen. Der Wirtschaftsfachwirt kann universell in den Bereichen des Handels, der Industrie und der Dienstleistung eingesetzt werden.

Er ist nicht, wie andere Fachwirte, auf einen speziellen Wirtschaftszweig beschränkt, sondern kann branchenunabhängig die vielfältigsten Aufgabengebiete in Organisation und Management übernehmen.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Wirtschaftsfachwirt wird als Generalist und Alleskönner in Handelsunternehmen, Industrieunternehmen oder im Dienstleistungsbereich eingesetzt. Ihm stehen durch seine breit gefächerte Ausbildung die vielfältigsten Wirtschaftszweige und Betätigungsfelder offen.

## Belastungen und Anforderungen

Diese Weiterbildung vertieft die Inhalte einer kaufmännischen Ausbildung, zusätzlich soll Führungskompetenz erworben werden. Ein ausgeprägtes mitarbeiter- und kundenorientiertes Verhalten, eine gute theoretische Auffassungsgabe, Kombinationsfähigkeit, Ausdauer und Organisationsfähigkeit sind erforderlich. Körperliche Belastungen sind nicht vorhanden.

## Ausbildungsinhalte

### Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- Volks- und Betriebswirtschaft
- Rechnungswesen
- Recht und Steuern
- Unternehmensführung

### Handlungsspezifische Qualifikationen

- betriebliches Management
- Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling
- Logistik
- Marketing und Vertrieb
- Führung und Zusammenarbeit

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Beginn**  
Juni / Dezember

**Dauer**  
4 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

### Aufnahmevoraussetzungen

- mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mind. 3-jährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf, und danach eine mind. 1-jährige Berufspraxis oder
- mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mind. 3-jährigen Ausbildungsberuf und danach eine mind. 2-jährige Berufspraxis oder
- mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mind. 3-jährige Berufspraxis oder
- mind. 4-jährige Berufspraxis



# INDUSTRIEKAUFMANN<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Neben den allgemeinen kaufmännischen Grundfertigkeiten erfüllt der Industriekaufmann spezielle Aufgaben in den Bereichen der Material- und Produktionswirtschaft, des Marketings, der Absatzwirtschaft sowie des Personal-, Finanz- und Rechnungswesens.

Hierzu gehören die Warenannahme und -lagerung, die Erstellung der Einsatzplanung sowie die Überwachung und Steuerung der Produktion.

Auch die Personalbedarfs- und -einsatzplanung, die Durchführung von Kalkulationen und Kostenrechnung, Verkaufsförderungsmaßnahmen sowie die Abwicklung der Finanz- und Geschäftsbuchführung, einschl. Controlling gehören zu den Tätigkeitsfeldern des Industriekaufmanns.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Industriekaufleute finden in allen Fachbereichen eines Industriebetriebes Einsatzmöglichkeiten, z.B. in der Verwaltung, der Disposition, der Fertigung sowie im Materiallager. Je nach Organisation und Größe des Betriebes können sich den Industriekaufleuten Sachbearbeiterbereiche mit guten Aufstiegschancen erschließen.

## Belastungen und Anforderungen

Als notwendige Voraussetzungen sind Dispositions- und Organisationsfähigkeit, Entscheidungsfreudigkeit, Handlungsgeschick und Verantwortungsbereitschaft anzusehen.

## Ausbildungsinhalte

Der Industriekaufmann erhält, wie alle kaufmännischen Berufe, eine fundierte Grundlagenausbildung. Die Schwerpunkte liegen hier in den Bereichen Betriebslehre und -organisation, Wirtschafts- und Soziallehre sowie Grundlagen des Personalwesens. Berufsspezifische Lerninhalte werden in den Fach- und Anwendungsbereichen der Industriebetriebslehre und des Rechnungswesens vermittelt. Diese Bereiche werden ergänzt und unterstützt durch berufstypische EDV-Anwenderprogramme.

Der fachpraktische Anteil der Ausbildung wird in einer parallel verlaufenden industriellen Übungsfirma, unterstützt durch PC-Anwendung, und einem betrieblichen Praktikum vermittelt.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# KAUFMANN FÜR BÜROMANAGEMENT (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

In der Ausbildungspraxis der Unternehmen wurden die Unterschiede zwischen dem Bürokaufmann und dem „Kaufmann für Bürokommunikation“ stetig nivelliert, so dass sie schließlich zu dem Beruf „Kaufmann für Büromanagement“ zusammengefasst wurden.

Die gesamte Bandbreite kaufmännischer Tätigkeiten und Fertigkeiten im Bürobereich wird nun innerhalb eines Berufes konzentriert.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Kaufmann für Büromanagement ist dementsprechend in den Bereichen Einkauf und Verkauf, Buchführung, Kalkulation, Lager, Personalwesen, Sekretariat und für die Vorbereitung bzw. Durchführung von Veranstaltungen einsetzbar. Die Beschäftigungsmöglichkeiten können sich deshalb in kleineren Betrieben auf dieses gesamte Spektrum beziehen; in größeren Betrieben kann er jedoch auch gezielt einer einzigen Abteilung zugeordnet werden. Ausdrücklich eingeschlossen ist auch die Möglichkeit der Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung.

## Belastungen und Anforderungen

Das breit aufgefächerte Tätigkeitsspektrum erfordert grundsätzlich ein hohes Maß von Flexibilität. Der Kaufmann für Büromanagement benötigt Geschick im Umgang mit Kunden und sollte ein gutes Verständnis für Zahlen, aber auch sprachliche Kompetenz besitzen. Darüber hinaus sind ein sicherer Umgang mit den modernen Kommunikationsmitteln und Organisationsstalent unerlässlich.

Insgesamt wird ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, selbstständiges Handeln und verknüpfende Denkweise erwartet. Auch in einer unruhigen Umgebung muss der Kaufmann für Büromanagement eine konzentrierte Arbeitshaltung bewahren.

## Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung legt zunächst den Schwerpunkt auf die Vermittlung des informationstechnischen Büromanagements. Das bedeutet konkret die Vermittlung von Fähigkeiten im Bereich Textverarbeitung und Tabellenkalkulation, welche in einer vorgezogenen Abschlussprüfung nachzuweisen sind. Weitere Bestandteile der Ausbildung sind Kundenbeziehungsprozesse - das Rechnungswesen und die Bürowirtschaft eingeschlossen - sowie allgemeine Kenntnisse in Fächern wie Wirtschafts- und Sozialkunde. Große Bedeutung wird der Bearbeitung von Fachaufgaben beigemessen, wobei der Ausbildungsbetrieb aus verschiedenen Wahlqualifikationen auswählen kann.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Kaufmann für Büromanagement als ein ausgesprochener Breitbandberuf konzipiert ist.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# BÜROKRAFT (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Bürokräfte sind kaufmännische Sachbearbeiter mit einer branchenübergreifenden Grundausbildung und somit in allen Segmenten der Wirtschaft einsetzbar. Sie erledigen Routineaufgaben in den Bereichen Einkauf, Lager, Verwaltung, Verkauf, Personalwesen sowie

im Rechnungswesen und Zahlungsverkehr. Ein wesentlicher Aspekt der Ausbildung ist die Verknüpfung der theoretischen kaufmännischen Kenntnisse mit Praxisaufgaben.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Bürokräfte arbeiten in der öffentlichen Verwaltung sowie allen Wirtschaftszweigen und Branchen im kaufmännischen Bereich. Dabei spielt die Größe der Betriebe keine Rolle. Durch die spezielle Ausbildung in der Bürotechnik bringen Bürokräfte auch sehr gute Voraussetzungen für Dienstleistungsbetriebe mit.

## Belastungen und Anforderungen

Grundsätzlich wird für die Ausbildung zur Bürokraft Interesse für typisch kaufmännische Arbeiten vorausgesetzt. In der Regel verrichten Bürokräfte körperlich leichte Schreibtischtätigkeiten. Der Begabungsschwerpunkt liegt nicht im theoretischen, sondern eher im praktischen Anwendungsbereich. Die organisatorischen Verbindungen zwischen den einzelnen kaufmännischen Bereichen werden in einer Übungsfirma praxisnah aufgezeigt und verarbeitet. Im betrieblichen Praktikum werden diese Fertigkeiten ausgebaut und gefestigt. Die Anforderungen sind nicht so hoch wie beim Kaufmann für Büromanagement, dafür wird großer Wert auf die gewissenhafte Ausführung der praktischen Tätigkeiten gelegt.

## Ausbildungsinhalte

Bürokräfte erhalten eine kaufmännische Grundlagenausbildung mit stark praxisbezogenen Schwerpunkten. Die Ausbildungsschwerpunkte liegen in der Auftragsverwaltung, im Personalwesen und Rechnungswesen sowie Anwendungsdatenverarbeitung, speziell MS-Office. Dazu gehören Textverarbeitung und der kaufmännische Schriftverkehr. Ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung ist die Büro- und Informationstechnik, ergänzt durch die Fremdsprache Englisch.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

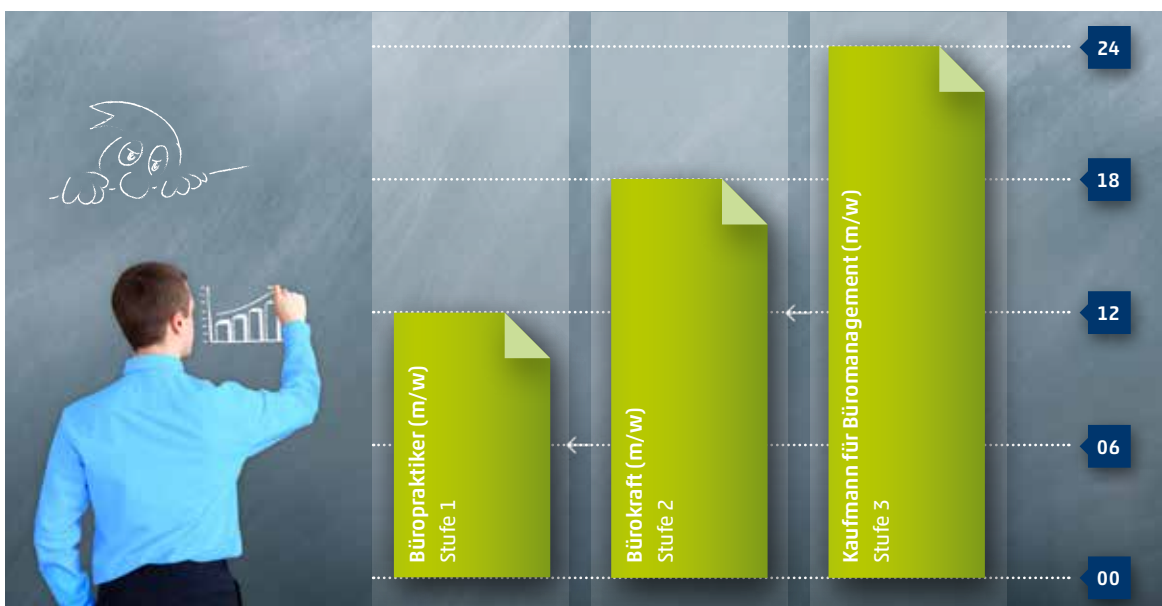
**Dauer**  
18 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# DIE STUFENAUSBILDUNG IN DEN BÜROBERUFEN



Die Stufenausbildung bildet eine Kombinationsmöglichkeit kürzerer und einfacher strukturierter Büroausbildungen mit der Vollausbildung Kaufmann für Büromanagement (24 Monate). Sie kommt zum einen in Frage, falls für einen Teilnehmer von vorneherein nur 12 oder 18 Monate Ausbildungszeit zur Verfügung stehen. Zum anderen besteht die Möglichkeit, dass zunächst mit einer im Anspruchsniveau leicht reduzierten Maßnahme begonnen wird, die dann bei entsprechenden Leistungen nach 6 Monaten, in Ausnahmefällen auch noch nach 12 Monaten aufgestuft werden kann. Ziel ist in jedem Fall, eine bestmögliche Durchlässigkeit zwischen den einzelnen Varianten der Büroausbildung zu gewährleisten und zunächst nicht voll erkannte Begabungspotenziale zu fördern.

## Büropraktiker (Stufe 1)

Die Ausbildung zum Büropraktiker endet nach 12 Monaten mit einer BFW-internen Prüfung. Teilnehmer, welche die Umsetzung zur Bürokräft oder zum Kaufmann für Büromanagement anstreben, können nach 6 Monaten zum Ende des ersten Semesters einen entsprechenden Antrag stellen.

## Bürokräft (Stufe 2)

Die Ausbildung zur Bürokräft endet nach 18 Monaten mit einer IHK-Prüfung nach dem Berufsbildungsgesetz. Nach 6 Monaten, spätestens nach 12 Monaten, kann ein Wechsel zum Kaufmann für Büromanagement erfolgen.

# BÜROPRAKTIKER<sub>(m / w)</sub>

## Fachqualifizierung

### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Praktische Büroarbeiten und sicherer Umgang mit diesen Techniken stehen beim Büropraktiker an erster Stelle. Zu den typischen Aufgabengebieten zählen die Führung von Karteien, das Registraturwesen, Vervielfältigung, Korrespondenz, grundlegende Buchhalterarbeiten, das Postwesen, Grundlagen der Lagerhaltung und die Nachrichtenübermittlung.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Einsatzbereiche des Büropraktikers sind kaufmännisch-praktische Funktionen in Betrieben aller Wirtschaftszweige und Branchen.

### Belastungen und Anforderungen

Der Büropraktiker sollte die Fähigkeit zu mitarbeiter- und kundenorientiertem Verhalten aufweisen. Ein Überblick über moderne Büro-kommunikationstechniken ist erforderlich.

### Ausbildungsinhalte

Die Anlernmaßnahme Büropraktiker ist zeitlich und qualitativ weniger aufwendig als die des Kaufmannes für Büromanagement. Deshalb nimmt der Büropraktiker nur in eingeschränktem Maße an der gemeinsamen Sockelqualifikation teil, die aus Wirtschaftslehre, Rechnungswesen sowie Datenverarbeitung besteht. Im Vordergrund der Ausbildung stehen büropraktische Arbeiten in der Übungsfirma des Berufsförderungswerkes. Von entscheidender Bedeutung ist die Möglichkeit der Stufenausbildung.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
12 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



# KAUFMANN FÜR MARKETINGKOMMUNIKATION (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Medien nehmen großen Raum in unserer Gesellschaft ein. Fast alle visuellen, auditiven und auch audio-visuellen Medien sind in immer stärkerem Maße von der Werbung abhängig. Dies führt dazu, dass die Ausgaben für Werbung jedes Jahr erheblich zunehmen. Ohne Marketingmaßnahmen sind in unserer Wirtschaft kaum Produkte absetzbar.

Zum Tätigkeitsfeld der Kaufleute für Marketingkommunikation gehören Kundenberatung, Abwicklung des Geschäftsverkehrs mit Verlagen, Druckereien, Rundfunk- und Fernsehanstalten und ähnlichen Unternehmen.

Wesentliche Aufgaben sind die Beobachtung der Marktvorgänge, Ausarbeitung von Werbeplänen und Kostenaufstellungen. Außerdem sind der Umgang mit Werbemitteln, deren Gestaltung und rechnergestützte Herstellung wichtige Aufgabenbereiche.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Kaufleute für Marketingkommunikation arbeiten überwiegend für Unternehmen der Werbewirtschaft und Verlage. Ihre Fähigkeiten können sie aber auch branchenübergreifend in den Marketingabteilungen der Industrie-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe einsetzen. Bei Medienanbietern finden Kaufleute für Marketingkommunikation ebenfalls gute Einsatzmöglichkeiten, sowohl im kaufmännischen Bereich als auch in der Medienaufbereitung.

## Belastungen und Anforderungen

Wichtige Voraussetzungen sind Flexibilität, Teamfähigkeit, ein sicheres Auftreten, kommunikative und beratende Fähigkeiten. Außerdem ist Kreativität, abhängig vom Einsatzgebiet, eine gute Basis für diesen Beruf. Kaufleute für Marketingkommunikation müssen zu selbstständigen, kundenorientierten Arbeiten fähig sein. Die körperlichen Belastungen sind eher gering, dagegen kann der Berufsalltag durchaus einige Hektik mit sich bringen.

## Ausbildungsinhalte

Kaufleute für Marketingkommunikation erlernen die kaufmännischen Grundlagen in den Bereichen Wirtschaftslehre, Rechnungswesen, Daten- und Informationsverarbeitung und auch die speziellen Marketing- und Werbeaufgaben.

Ein Schwerpunkt der Ausbildung ist die allgemeine und fachspezifische EDV-Anwendung. Das dreimonatige Praktikum dient dem Kennenlernen der betrieblichen Abläufe und Organisationsstrukturen bei der Realisierung von Werbekonzepten.

Durch die Verbindung von breitem kaufmännischen Grund- und Fachwissen, spezieller EDV-Anwendung und betrieblichem Praktikum wird der Teilnehmer bestens auf einen erfolgreichen Einstieg in den Beruf vorbereitet.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# TOURISMUSKAUFMANN (m / w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Tourismusbranche stellt einen wichtigen Wirtschaftszweig dar. Tourismuskauflleute vermitteln Individual-, Pauschal- und Geschäftsreisen in alle Teile der Welt.

Die Buchungen erfolgen unter Einsatz von Computerreservierungssystemen und moderner Kommunikationstechnik.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Reisebüros, Firmenreisestellen oder Reiseveranstalter bilden mögliche Beschäftigungsfelder.

## Belastungen und Anforderungen

Tourismuskauflleute sollten redegewandt und verkaufsorientiert sein. Bei der Beratung von Kunden und der Buchung von Reisen werden selbstständiges Arbeiten, Genauigkeit und Zuverlässigkeit gefordert. Stresssituationen müssen gemeistert werden. Der sichere Umgang mit dem Computer als Bindeglied zwischen dem Reisebüro und den verschiedenen Leistungsträgern wird erwartet.

## Ausbildungsinhalte

Tourismuskauflleute benötigen ein ausführliches Fachwissen in den vier Reisesparten Flug, Bahn, Bus und Schiff. Umfangreiche weltweite Zielgebietskenntnisse werden im Fach Reiseverkehrsgeographie erarbeitet. Im Rahmen der praktischen Ausbildung im Übungsreisebüro wird die Buchung von Pauschal- und Geschäftsreisen simuliert und der Umgang mit verschiedenen Computerreservierungssystemen eingeübt. Neben der speziellen Reiseverkehrsbetriebslehre stehen die kaufmännischen Grundlagen wie Wirtschaftslehre, Rechnungswesen und Datenverarbeitung im Mittelpunkt der Ausbildung. Im Fach Englisch wird den Teilnehmern ein weitreichender Fachwortschatz aus dem Bereich Touristik vermittelt. Das dreimonatige Praktikum vermittelt die volle Handlungskompetenz.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# KAUFMANN IM E-COMMERCE<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Beruf Kaufmann im E-Commerce (m/w) ist eine neue kaufmännische Qualifikation, die der fortschreitenden Digitalisierung gerade im Handel Rechnung trägt. Der Tätigkeitsbereich eines E-Commerce Kaufmanns erstreckt sich von der Analyse der Vertriebskanäle über den Aufbau und die Logistik eines Online-Shops bis hin zur Bearbeitung kundenspezifischer Daten. Er organisiert den gesamten Online-Handel und setzt sich mit Kreativität und „Köpfchen“ von der Konkurrenz ab. Absolute Kunden- und Serviceorientierung sind dabei unerlässlich.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Online-Handel boomt. Als E-Commerce Kaufmann arbeitet man vorrangig in Handels- und Dienstleistungsunternehmen, aber auch in der Tourismusbranche oder bei Herstellern, die ihre Produkte online vertreiben. Der branchenübergreifende Beruf eröffnet im stetig wachsenden Online-Geschäft die Möglichkeit, sich systematisch den neuen Anforderungen anzupassen, die mit der Digitalisierung und verändertem Kundenverhalten einhergehen. Der wachsende Fachkräftebedarf der Handelsunternehmen im E-Commerce und Multichannel-Handel wird durch diesen neuen Beruf gedeckt.

## Belastungen und Anforderungen

Die Tätigkeit des E-Commerce Kaufmanns ist vielfältig und abwechslungsreich. Sie erfordert gutes Organisationstalent kombiniert mit analytischem Denken und kaufmännischem Fachwissen. Die Freude im Umgang mit Menschen ist für eine erfolgreiche Kommunikation mit den Kunden genauso entscheidend wie die Begeisterungsfähigkeit für Online-Trends und technische Innovationen. Projektbezogenes Arbeiten ist ein wesentliches Merkmal des E-Commerce. Eine solide mentale Belastbarkeit und Teamfähigkeit runden das Anforderungsprofil ab.

## Ausbildungsinhalte

Neben grundlegenden kaufmännischen Fachkenntnissen werden folgende ausbildungsspezifische Schwerpunkte vermittelt:

- Aufbau und Bewirtschaftung von Online vertriebskanälen (Online-Shops)
- Onlinemarketing (Webanalysen, Ermittlung von Top-Sellern)
- Wirtschaftlichkeitsrechnung und Statistik
- Umgang mit Softwaretechniken, E-Commerce-Systemen, Software-Design
- Rechtliche Aspekte (Wettbewerbsrecht, Urheberrecht, Datenschutz)

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# AUTOMOBILKAUFMANN (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Seit langem forderte das Kraftfahrzeuggewerbe eine kaufmännische Ausbildung, die konkret auf die Branche zugeschnitten ist. Dies führt zu sehr guten Vermittlungschancen für den Beruf der Automobilkaufleute. Die Ausbildung ist praxisorientiert angelegt und verbindet kaufmännisches und technisches Wissen.

Automobilkaufleute arbeiten in den Bereichen Disposition, Beschaffung, Vertrieb, Verkauf von neuen und gebrauchten Kraftfahrzeugen sowie dem Kundendienst. Außerdem vermitteln sie für Kraftfahrzeuge Finanzierungs-, Leasing-, Versicherungs- und Garantieverträge.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Automobilkaufleute finden in Autohäusern (Kfz-Handel und -Gewerbe), bei Fahrzeugherstellern und -Importeuren aber auch in Vertriebsorganisationen der Kfz-Branche (wie z.B. Leasing- oder Finanzierungsgesellschaften), bei Motorrad- und Nutzfahrzeugherstellern und bei Mietwagenfirmen Beschäftigung.

## Belastungen und Anforderungen

Die kaufmännischen Anforderungen sind mit denen anderer fachorientierter Kaufleute vergleichbar. Automobilkaufleute müssen Interesse am Produkt Automobil haben, sich mit moderner Daten- und Informationsverarbeitung beschäftigen und für Kundenkontakt aufgeschlossen sein. Natürlich sollte man eine Fahrerlaubnis für PKW besitzen. Teilnehmer, die aus dem Kraftfahrzeuggewerbe kommen (z.B. Kfz-Mechaniker, Lackierer, Auto-Spengler etc.), haben beste Voraussetzungen für diesen eigenständigen, kaufmännisch orientierten Beruf.

## Ausbildungsinhalte

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen (Vertragswesen); Betriebsorganisation, Personalwirtschaft mit Lohnberechnung, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, Umweltschutz; bürowirtschaftliche Abläufe, Datenschutz und Datensicherheit, Software-Anwendung; Rechnungswesen (Buchhaltung, Kostenrechnung, Kalkulation); Einkauf und Beschaffung mit Lagerung, Marketing, Vertrieb (Verkauf), Zahlungsvergänge; technische Gewährleistung, Teile und Zubehör, Kundendienst, amtliche Fahrzeugüberwachung; Flottenmanagement, Fahrzeugvermietung (Leasing); Finanzierung, Versicherungen, Zusatzgarantie, Kulanzregelung, Service.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# PERSONALDIENSTLEISTUNGS- KAUFMANN (m / w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Personalbeschaffung, Organisation des Personaleinsatzes und Personalentwicklung sind die zentralen Aufgaben von Personaldienstleistungskaufleuten. Sie analysieren Arbeitsplätze, ermitteln den Personalbedarf, sichten den Stellen- und Bewerbermarkt und werben Personal an. In Verbindung damit führen sie Beratungsgespräche und wirken bei Vertragsabschlüssen mit.

Die Anwendung einschlägiger Rechtsvorschriften, aber auch Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit sind ihnen vertraut. Außerdem kalkulieren sie Aufwand und Kosten, führen Personalakten und erstellen Entgeltabrechnungen. Häufig fallen zudem die Akquisition neuer Aufträge sowie die Kundenbetreuung von Unternehmen in ihren Aufgabenbereich.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Dieser Beruf bietet einen zukunftsorientierten, interessanten Arbeitsplatz mit vielen Perspektiven. Personaldienstleistungskaufleute finden vor allem in den Unternehmen der sich entwickelnden Personaldienstleistungsbranche ihr Betätigungsfeld. Einsatzgebiete sind hier die Arbeitnehmerüberlassung sowie Personalvermittlung und -beratung. Aufgrund ihrer speziellen Kenntnisse können sie ebenso in Personalabteilungen von Industrie, Handel und Dienstleistung eingesetzt werden.

## Belastungen und Anforderungen

Dienstleistungsorientierung ist in diesem Beruf ebenso entscheidend wie gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten. Freude am Umgang mit Menschen und Freude an Teamarbeit sind weitere wichtige Voraussetzungen. Weiterhin förderlich sind ein systematischer Arbeitsstil, gepflegtes Erscheinungsbild, solide Rechen- und Deutschkenntnisse sowie Interesse an PC-Arbeit. Die Kombination mit einem bereits im Vorfeld erworbenen Berufsabschluss eröffnet beim Personaldienstleistungskaufmann besonders gute Beschäftigungsmöglichkeiten. In gesundheitlicher Hinsicht sollten die körperlichen Voraussetzungen für eine kaufmännische Bürotätigkeit gegeben sein.

## Ausbildungsinhalte

Im Rahmen der Ausbildung werden umfassende kaufmännische Grundlagen in den Bereichen Rechnungswesen, allgemeiner und spezieller Wirtschaftslehre sowie Daten- und Informationsverarbeitung vermittelt. Zu den speziellen Ausbildungsschwerpunkten zählen Arbeitsrecht und Personalwesen mit Personalplanung, Personalgewinnung und Personaleinsatz sowie Auftragsakquisition und -abwicklung.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# KAUFMANN IM GESUNDHEITSWESEN (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Es wird zunehmend wichtiger, bei der Entwicklung, Bereitstellung und Vermarktung von Gesundheitsleistungen auf die Qualität sowie auf die Anforderungen und Wünsche von Kunden und Patienten einzugehen.

Der Kaufmann im Gesundheitswesen kombiniert die erforderlichen beruflichen Qualifikationen aus dem kaufmännischen, dienstleistungsorientierten und dem gesundheitlichen Bereich.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Gesundheitskaufleute arbeiten im Verwaltungsbereich von Krankenhäusern, stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen sowie großen Arztpraxen. Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, große Sanitätshäuser, medizinische Dienste, ärztliche Organisationen, Rettungsdienste und Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind weitere Einsatzgebiete.

## Belastungen und Anforderungen

Die Anforderungen an Kaufleute im Gesundheitswesen sind mit denen anderer Fachkaufleute vergleichbar. Nachdem sie engen Kontakt mit Kunden, Patienten und Kollegen haben, müssen sie sozial aufgeschlossen und teamorientiert sein. Der Umgang mit moderner Daten- und Informationsverarbeitung ist unverzichtbar. Die Abrechnung medizinischer Leistungen erfordert Genauigkeit und Zuverlässigkeit.

## Ausbildungsinhalte

Im allgemein kaufmännischen Teil stehen neben den Grundlagen vor allem die kaufmännische Steuerung und Kontrolle, die Personalwirtschaft, die kundenorientierte Information und Kommunikation sowie das Marketing im Vordergrund. Zusätzlich werden fachspezifische Kenntnisse aus den Bereichen Leistungsabrechnung, Aufgaben und Rechtsfragen des Gesundheits- und Sozialwesens, medizinische Dokumentation mit Berichtswesen und Datenschutz sowie Betriebsorganisation vermittelt.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# SPORT- UND FITNESSKAUFMANN<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Kaufleute im Sport- und Fitnessbereich übernehmen betriebswirtschaftliche und organisatorische Funktionen auf dem Sportmarkt und seine Dienstleistungen. Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der

Betreuung von Vereins- oder Verbandsmitgliedern sowie in der Kundenberatung von Sport- und Fitnessangeboten. Insofern sind sie Mittler zwischen den spezialisierten Sportanbietern, den Vereinen, Kunden oder Interessenten.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Sport- und Fitnesskaufleute sind überwiegend im Verwaltungsbereich der Sport- und Fitnessbranche tätig. Sie kommen in den Geschäfts- und Organisationsbereichen von Verbänden und Vereinen, aber auch in Wellness- und Gesundheitszentren zum Einsatz. Weitere Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich in der kommunalen Sport- und Gaststättenverwaltung bis hin zu Sporthotels.

## Belastungen und Anforderungen

Die Anforderungen an Sport- und Fitnesskaufleute sind mit denen anderer Fachkaufleute vergleichbar. Sie müssen soziale und kommunikative Fähigkeiten besitzen, weil die Tätigkeiten vornehmlich in direktem Kontakt mit Personen und Gruppen erfolgen. Der Umgang mit moderner Daten- und Informationsverarbeitung ist unverzichtbar.

## Ausbildungsinhalte

Im allgemeinen kaufmännischen Teil stehen neben den Grundlagen vor allem die kaufmännische Steuerung und Kontrolle, die Personalwirtschaft, die kundenorientierte Information und Kommunikation sowie das Marketing im Vordergrund. Im fachspezifischen Teil stehen der Aufbau, Strukturen und Leistungsangebote des Sport- und Fitnessbereichs, Finanzierung und Fördermittel, Planung und Organisation von Veranstaltungen, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung und Pflege von Sporteinrichtungen sowie die Mitgliederorganisation, Kundenbetreuung und -beratung auf dem Lehrplan. Des Weiteren werden Ernährungslehre und Anatomie unterrichtet.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



# VERANSTALTUNGSKAUFMANN (m/w)

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Mit der Einführung des Berufsbildes des Veranstaltungskaufmanns wurde ein eigenständiger Kaufmannsberuf für den expandierenden Veranstaltungssektor geschaffen. In diesem Beruf ist Flexibilität bei der Organisation von Veranstaltungen aller Art bestimmendes Merkmal.

Die Konzeption einer Veranstaltung, die Entwicklung eines Marketingkonzepts, die Beschaffung der Mittel und Ressourcen sowie kaufmännische Abwicklung und Kontrolle fordern Vielseitigkeit und Einfallsreichtum ein.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Berufliche Einsatzmöglichkeiten ergeben sich bei Veranstaltungsbetrieben bzw. Dienstleistungsunternehmen der Veranstaltungsbranchen, wie Event-Agenturen, Veranstaltern von Kongressen und Tagungen und Konzertagenturen. Aber auch Unternehmen der Messewirtschaft und Bereiche der kommunalen Verwaltung kommen in Betracht, z.B. Stadtmarketing, Kultur- und Jugendämter.

## Belastungen und Anforderungen

Um den vielfältigen Aufgaben bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen gerecht zu werden, muss der Bewerber ein besonderes Organisationstalent und ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit besitzen. Ebenso sind Kreativität und Improvisationstalent gefragt. Wünschenswert sind Grundkenntnisse in einer Fremdsprache. Der Berufsalltag bringt auch Stresssituationen mit sich.

## Ausbildungsinhalte

Im allgemein kaufmännischen Teil stehen neben den Grundlagen vor allem die kaufmännische Steuerung und Kontrolle, die Personalwirtschaft, die kundenorientierte Information und Kommunikation sowie das Marketing im Vordergrund. Die zu vermittelnden spezifischen Kenntnisse beziehen sich auf die Vorbereitung, Planung, Organisation und Vermarktung von Veranstaltungen, deren Durchführung und kostenrechnerische Erfassung und Nachbereitung sowie auf rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen. Außerdem wird der fachbezogene Fremdspracheneinsatz geübt.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation,  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# KAUFMANN FÜR SPEDITION- UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die arbeitsteiligen Volkswirtschaften sind ohne den Transport von Gütern nicht denkbar. Diese Transporte stellen eine komplexe logistische Dienstleistung dar, die der Spediteur kaufmännisch und organisatorisch vorbereitet und abwickelt. Neben diesen Leistungen der Beförderung, Lagerung, Logistik und des Umschlags der Güter beschafft er die verschiedensten Dokumente, erledigt die Zoll-, Bank- und Versicherungsformalitäten.

Diese breite Palette der speditionellen Tätigkeiten ist nur durch Spezialisierungen wie LKW-, Seehafen-, Luftfrachtspedition, weiter unterteilt in nationale und internationale Speditionen abzudecken.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung finden in allen kaufmännischen Bereichen der Speditions-, Lager- und Transportunternehmen Einsatzmöglichkeiten, wie in den Abteilungen Disposition, Import, Export, Zoll, Sammelguteingang und -ausgang. Aber auch in Industrieunternehmen und Großhandelsbetrieben mit eigener Versandabteilung, Zollabfertigung und eigenem Werksverkehr werden sie eingesetzt.

## Belastungen und Anforderungen

Organisationstalent, Verhandlungsgeschick, Entscheidungsfreudigkeit und selbstständiges Handeln sind unerlässliche Voraussetzungen. Kundenkontakt, Umgang mit Fahrern und Lagerarbeitern bringt mit sich, dass die Tätigkeiten nicht nur im Sitzen, sondern auch abwechselnd im Gehen oder Stehen ausgeführt werden müssen.

## Ausbildungsinhalte

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistungen erwerben umfassendes Grundwissen im Fach Allgemeiner Wirtschaftslehre, um die typischen kaufmännischen, organisatorischen und verwaltenden Aufgaben eines Betriebes zu verstehen und sie im direkten Zusammenhang zur Volkswirtschaft zu sehen.

Das Fach spezielle Betriebslehre dient der berufsbezogenen Ausbildung. Sie vermittelt die wesentlichen rechtlichen und wirtschaftlichen Aspekte des Speditionsbetriebes und dessen Leistungen wie Beratung, Beförderung, Umschlag, Lager, Zollbehandlung usw.

Im betrieblichen Rechnungswesen und in Datenverarbeitung werden die Güter- und Geldströme erfasst und aufbereitet. Durch praktische Arbeiten in unserer Übungsfirma und in einem dreimonatigen Betriebspraktikum werden die Teilbereiche zur vollen beruflichen Handlungskompetenz geführt.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Ansprüche an das moderne Lagerwesen sind in den vergangenen Jahren enorm gestiegen. Heute sind - zusätzlich zu den fundierten Kenntnissen der Lagerlogistik - EDV-Kenntnisse und ein solides kaufmännisches Wissen gefragt. Das Aufgabenspektrum umfasst die Güter- und Warenannahme sowie deren Einlagerung, Pflege und Kontrolle.

Die Kommissionierung und Verpackung, die Versandabwicklung sowie die Planung und Organisation von lagerlogistischen Prozessen sind ebenfalls Bestandteil dieses Berufsfeldes. Außerdem gehören zum Aufgabenbereich noch die Kontaktpflege mit den Lieferanten, die Abwicklung der Gewährleistungsansprüche und die Qualitätssicherung.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachkräfte für Lagerlogistik werden in der Beschaffung, Verwaltung, Pflege und Kontrolle, aber auch im Versand der Waren und Güter eingesetzt. Sie finden in Lagerhaltungen der Industrie, des Groß-, Einzel- und Außenhandels Beschäftigung. Weitere Wirkungsfelder bilden Speditionen, Baugewerbe, Schiff- und Luftfahrt, was die Einsatzmöglichkeiten der Fachkräfte für Lagerlogistik breit auffächert.

## Belastungen und Anforderungen

Wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf sind Organisationsgeschick, Flexibilität, Technik- und Zahlenverständnis. Die körperlichen Belastungen ist eher mittel einzustufen, da moderne computergesteuerte Lager- und Förderanlagen die Lageristen entlasten. In der globalisierten Lagerhaltung überwiegen die kaufmännischen, planerischen und organisatorischen Fertigkeiten. Eine wesentliche Rolle spielt in diesem Zusammenhang die Zuverlässigkeit.

## Ausbildungsinhalte

Fachkräfte für Lagerlogistik erhalten gute kaufmännische Grundlagen in den Bereichen Rechnungswesen, Wirtschaftslehre, Daten- und Informationsverarbeitung und vertiefen die Fremdsprache Englisch.

Zu den speziellen Ausbildungsinhalten gehören die Güterkontrolle und qualitätssichernde Maßnahmen, der Einsatz von Arbeitsmitteln, das Annehmen und Einlagern der Güter, Kommissionieren, Verpacken und Versenden der Waren inklusive der Bearbeitung von Warenbegleit- bzw. Versandpapieren ins In- und Ausland.

Durch fachbezogene einschlägige Tätigkeiten in unserer Speditions- und Lager-Übungsfirma und das betriebliche Praktikum werden die Teilnehmer auf einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben vorbereitet.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# FACHLAGERIST (m/w)

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Das Aufgabengebiet in der Lagerwirtschaft hat sich durch neue Märkte gewandelt und erweitert. Es umfasst die Lagerung und alle Vorbereitungen für den Versand von Gütern. Fachlageristen nehmen Waren an, kontrollieren die Lieferungen und die dazugehörigen Papiere. Sie erfassen die Produkte, lagern sie ein und kontrollieren regelmäßig die Bestände. Bei ihrer Arbeit nutzen sie Fördergeräte und EDV-Anlagen.

Zu den Aufgaben gehören außerdem die Kontaktpflege mit den Lieferanten, das Gewährleistungsmanagement und die Qualitätssicherung. Außerdem arbeiten Fachlageristen mit EDV-Lagerverwaltungssystemen und sind Bindeglied in der gesamten Lagerlogistik, für den Güter- und Informationsfluss. Zudem benötigen sie umfangreiche Kenntnisse der Kommissionier- und Verpackungstechniken.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fachlageristen sind in der Industrie, im Einzel-, Groß- und Außenhandel, bei Speditions- und Lagerlogistikunternehmen beschäftigt. Weitere Wirkungsfelder bilden Speditionen, Baugewerbe, Schiff- und Luftfahrt. Dort arbeiten sie überwiegend im Lager, in Fabrikhallen sowie in den Zwischen- und Produktionslagern. Ihre Aufgaben bestehen in der Materialbeschaffung, der Warenannahme, -pflege und -kontrolle bis hin zum Versand von Waren und Gütern.

## Belastungen und Anforderungen

Automatisierte Hochregale, Gabelstapler oder Brückenkräne übernehmen überwiegend die Hebearbeiten in einem Lager. Deshalb darf die körperliche Belastung in der heutigen Arbeitswelt des Fachlageristen nicht zu hoch eingestuft werden. Natürlich müssen Fachlageristen im Arbeitsalltag manchmal schlichten und heben. Ihre Hauptaufgabe liegt aber in der Disposition, Warenpflege und Ausgabe mittels Computer.

Werden gefährliche Güter eingelagert, ist ein hohes Maß an Sicherheitsbewusstsein vom Fachlageristen gefragt. Er muss Sinn für Ordnung haben und zuverlässig sein. Zudem gehören Technik- und Zahlenverständnis zu seinem Berufsbild sowie in modernen Lagern kaufmännische, planerische und organisatorische Fähigkeiten und Fertigkeiten.

## Ausbildungsinhalte

Fachlageristen erhalten eine grundlegende kaufmännische Basis. Vor allem werden ihnen Kenntnisse und Fertigkeiten in der Wirtschaftslehre (spezielle rechtliche Grundlagen der Leistungsstörungen bei Verträgen und die Gewährleistungspflicht) und im Fachrechnen vermittelt. Wichtig sind auch Fertigkeiten und Fähigkeiten in der Daten- und Informationsverarbeitung. Zudem wird die Fremdsprache Englisch fachbezogen vermittelt.

Fachlageristen nehmen Güter an, kontrollieren und lagern sie und sorgen auch für die Kommissionierung und den Gütertransport im Betrieb. Sie verpacken, verladen und versenden die Waren. Durch fachbezogene einschlägige Tätigkeiten in unserer Speditions- und Lagerhaltungs-Übungsfirma und ein betriebliches Praktikum werden die Teilnehmer auf einen erfolgreichen, neuen Einstieg ins Berufsleben vorbereitet. Die gezielte handlungsorientierte Ausbildung ist ein weiterer Vorteil.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
18 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# DIE STUFENAUSBILDUNG IN DEN LOGISTIKBERUFEN



Das Stufenausbildungskonzept ermöglicht den Teilnehmern von einem kürzer und einfacher strukturierten Logistikberuf zu einer Vollausbildung zu wechseln, da die Lerninhalte in den ersten Semestern identisch sind.

Sie kommt zum einen in Frage, falls für einen Teilnehmer von vorneherein nur 12 oder 18 Monate Ausbildungszeit zur Verfügung stehen. Zum anderen besteht die Möglichkeit, dass zunächst mit einer im Anspruchsniveau leicht reduzierten Maßnahme begonnen wird, die dann bei entsprechenden Leistungen nach 6 Monaten, in Ausnahmefällen auch noch nach 12 Monaten aufgestuft werden kann. Ziel ist in jedem Fall, eine bestmögliche Durchlässigkeit zwischen den einzelnen Varianten der Logistikausbildung zu gewährleisten und zunächst nicht voll erkannte Begabungspotenziale zu fördern.

## Lagerverwalter (Stufe 1)

Die Ausbildung zum Lagerverwalter endet nach 12 Monaten mit einem qualifizierten Lehrgangszertifikat. Teilnehmer, welche die Umsetzung zum Fachlageristen oder zur Fachkraft für Lagerlogistik anstreben, können nach 6 Monaten zum Ende des ersten Semesters einen entsprechenden Antrag stellen.

## Fachlagerist (Stufe 2)

Die Ausbildung zum Fachlageristen endet nach 18 Monaten mit einer IHK-Prüfung nach dem Berufsbildungsgesetz. Nach 6 Monaten, spätestens nach 12 Monaten kann ein Wechsel zur Fachkraft für Lagerlogistik erfolgen.

# LAGERVERWALTER<sub>(m / w)</sub>

## Fachqualifizierung

### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Globalisierung der Märkte verlangt nach dezentralen Lagern oder Zwischenlagern. Auch die großen Waren- und Lebensmittelmärkte haben riesige Lagerkapazitäten. Dies führt zu ständig zunehmenden Arbeitsaufgaben, auch im Versand- und Transportbereich. Der Lagerverwalter arbeitet an den Schnittstellen der Herstellung und des Transports.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

In Versandabteilungen des Handels und der Industrie, in Speditions- und Transportunternehmen, aber auch in Güterverkehrszentren findet er sein Betätigungsfeld. Zu seinem Aufgabengebiet gehören das Lagern und die Pflege der Güter und Materialien sowie das Annehmen und Auspacken derselben. Neben den wichtigen Kontrollarbeiten beim Warenein- und -ausgang sowie bei der regelmäßigen Inventur ist die Lagerbuchhaltung zu führen. Bei der Warenausgabe an die Produktion und den Warenversand sind die notwendigen Papiere zu erstellen.

### Belastungen und Anforderungen

Für Teilnehmer, die eher praktisch veranlagt sind, ist diese Ausbildung sehr gut geeignet. Für die Vermittlungschancen ist es von Vorteil, wenn sich die neuen Lerninhalte mit dem Wissen aus einem geeigneten Vorberuf (z.B. Bau-, Lebensmittel-, KFZ-Bereich o.Ä.) verbinden lassen. Je nach Arbeitsplatz handelt es sich meist um Tätigkeiten, die abwechselnd im Gehen, Stehen oder im Sitzen auszuführen sind.

### Ausbildungsinhalte

Der Lagerverwalter nimmt nur in eingeschränktem Maße an der kaufmännischen Sockelqualifikation, bestehend aus allgemeiner und spezieller Wirtschaftslehre, Rechnungswesen sowie Sozialkunde teil. Ebenso reduzieren sich die Anforderungen in der EDV. Insbesondere in der Übungsfirma erfolgt die projektorientierte und praxisbezogene Fachausbildung. Hierzu kann der Gabelstaplerschein erworben werden. Ferner sind Kenntnisse über Sicherheitsvorschriften und Unfallverhütungsmaßnahmen notwendig.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
12 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# KAUFMÄNNISCHE ANPASSUNGSMODULE (m/w)

## Fachqualifizierung



Kaufmännische Fachkräfte mit aktuellen Kenntnissen und Fertigkeiten sind in allen Betrieben mit kaufmännischer Verwaltung einsetzbar. Nach einer längeren Unterbrechung ist es für einen erfolgreichen Wiedereinstieg ins Berufsleben Voraussetzung, dass die Kenntnisse und Fertigkeiten der Bewerber dem neuesten Stand der Wirtschaft und Technik entsprechen. Die kaufmännischen Anpassungsmodule sind darauf ausgerichtet, die Chancen am Arbeitsmarkt erheblich zu verbessern und den Wiedereinstieg zu erleichtern. Aber auch für Mitarbeiter aus dem kaufmännischen Bereich ohne abgeschlossene Berufsausbildung wird durch diese qualifizierten Lehrgänge eine Weiterbeschäftigung oder ein Wiedereinstieg ermöglicht, z.B. im Personalwesen oder in der kaufmännischen Kommunikation.

## Belastungen und Anforderungen

Die körperliche Belastung ist als gering einzustufen, wobei ein hohes Maß an sozialer Kompetenz erforderlich ist. Für kaufmännische Mitarbeiter stehen der Servicegedanke und die Teamfähigkeit absolut im Vordergrund. Da der Kundenkontakt in diesem Berufsbereich eine wesentliche Rolle spielt, müssen neben guten Kenntnissen auch Freundlichkeit und Kontaktfreudigkeit gefördert werden.

## Ausbildungsinhalte

Die Anpassungslehrgänge sind in eigenständige, kaufmännisch orientierte Praxismodule mit integrierten EDV-Anteilen unterteilt.

## Modul A\*

### Controlling

Dieser Lehrgang befasst sich überwiegend mit dem Rechnungswesen und in diesem Abschnitt speziell mit der Buchhaltung, der Finanzierung, der Budgetierung und der kaufmännischen Kontrolle. Ergänzt wird dieser Baustein durch die Software-Module Tabellenkalkulation, Auftragsabwicklung sowie Lohn- und Finanzbuchhaltung.

## Modul C\*

### Materialmanagement und Logistik

Dieses Modul wird für Lehrgangsteilnehmer empfohlen, die entweder im Beschaffungsbereich oder in der Lagerlogistik eingesetzt werden sollen. Außerdem werden Kenntnisse und Fertigkeiten im Marketing und in der Absatzwirtschaft ergänzend vermittelt. Für diesen Bereich sind EDV-Schulungen in Tabellenkalkulation, Auftragsabwicklung und Internet-Anwendung vorgesehen. Der Vertriebsbereich wird durch die Anwendung der Präsentationstechnik mit Powerpoint unterstützt.

\*Unabhängig von den genannten EDV-Modulen können bei Bedarf auch andere EDV-Komponenten geschult werden, wenn dies im Hinblick auf einen möglichen Arbeitsplatz geboten erscheint.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
Februar / April / August / Oktober

**Dauer**  
Jedes Modul  
3 Monate

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# GESUNDHEITSWESEN

Pharmazeutisch-technischer Assistent (m/w)

Augenoptiker (m/w)

Qualifizierungsmaßnahme

Augenoptikfachverkäufer (m/w)







# PHARMAZEUTISCH- TECHNISCHER ASSISTENT (m/w)

Staatlicher Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die pharmazeutisch-technischen Assistenten (PTA) haben schwerpunktmäßig folgende Aufgaben zu erledigen: Abgabe von Arzneimitteln unter Aufsicht des Apothekers, Untersuchung von Arzneistoffen nach den Vorgaben des Europäischen Arzneibuches oder anderer gleichwertiger Vorschriften. Des Weiteren obliegt ihnen die Herstellung von Arzneimitteln in verschiedenen Arzneiformen aufgrund

ärztlicher Verschreibung oder aufgrund anerkannter pharmazeutischer Vorschriften, Information des Kunden und des Arztes über die Wirkungsweise von Arzneimitteln. Die Beratung von Kunden über Anwendung und Wirkung von Produkten der apothekenüblichen Waren, computergestützte Überwachung der Arzneimittel- und Arzneistoffbestände runden das Tätigkeitsfeld des PTA ab.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Einsatzmöglichkeiten für die PTA sind u.a. öffentliche Apotheken, Krankenhausapotheken, pharmazeutische Industrie, Kosmetikindustrie, chemische Industrie, Universitäten und andere wissenschaftliche Einrichtungen

## Belastungen und Anforderungen

Um den Anforderungen in der Apotheke gerecht zu werden, müssen die zukünftigen pharmazeutisch-technischen Assistenten ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, geistiger und körperlicher Flexibilität und Belastbarkeit besitzen. Die Bereitschaft, im Team zu arbeiten, sollte ebenso vorhanden sein wie der Einsatz für den Apothekenbetrieb. Verantwortung tragen zu können ist eine weitere wichtige Eigenschaft eines PTA. Einfühlungsvermögen und Verständnis für die Probleme erkrankter Menschen fördern das Vertrauensverhältnis zum Kunden. Als besondere berufliche Belastung müssen die überwiegend stehende Tätigkeit sowie die gängigen Arbeitszeiten des Dienstleistungsgewerbes angesehen werden. Die individuellen Ansprüche verschiedener Kunden verlangen von den pharmazeutisch-technischen Assistenten ein gutes psychologisches Gespür.

## Ausbildungsinhalte

Die theoretischen Ausbildungsfächer umfassen vor allem die Bereiche „Eigenschaften und Wirkungen von Arzneistoffen“ in medizinisch-pharmakologischer, pharmazeutisch-technologischer und chemischer Hinsicht. Umfassende Kenntnisse der Chemie und Drogenkunde sind für Untersuchung ebenso unerlässlich wie das Wissen um die gesetzlichen Bestimmungen, innerhalb derer die PTA später in der Apotheke arbeiten. Während der Ausbildung müssen ein 160-stündiges Apothekenpraktikum und ein Erste-Hilfe-Kurs absolviert werden. In den praktischen Übungen erlernen die zukünftigen PTA Arzneistoffe zu prüfen, zu untersuchen und die entsprechenden Arzneimittel herzustellen. Mikroskopische Untersuchungen von Arzneipflanzen und die Bestimmung ihrer Inhaltsstoffe ergänzen den praktischen Unterricht. In dem an die Schulbildung anschließenden, sechsmonatigen Praktikum in einer öffentlichen Apotheke oder Krankenhausapotheke wird das in der Schule erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Erstausbildung  
Rehabilitation  
Umschulung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Mittlerer Schulabschluss

**Dauer**  
24 Monate  
zusätzlich 6 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss

# AUGENOPTIKER<sub>(m/w)</sub>

## mit HWK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Augenoptiker sind Spezialisten rund um das Sehen. Das Tätigkeitsfeld erstreckt sich vom Erfassen der Sehprobleme über die Darstellung der Lösungsmöglichkeiten bis zur Anfertigung des individuellen Korrektionsmittels (Brille, Kontaktlinse, vergrößernde Sehhilfe). Er berät seinen Kunden hinsichtlich der Wahl und Ausführung des Korrektionsmittels. Vor allem die Brille wird nach anatomischen, optischen und ästhetischen Gesichtspunkten angepasst.

In der Augenoptik-Werkstatt werden die Vorgaben aus Beratung und Verkauf realisiert, d.h. die Brillengläser werden zentriert, mit modernen Geräten und Maschinen geschliffen und in die Fassung eingepasst. Die fachliche Kompetenz im Handwerk mit der individuellen Kundenberatung macht ihn zu einem dienstleistungsorientierten Beruf im Gesundheitswesen.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Einsatzbereich eines Augenoptikers ist überwiegend im Augenoptikfachgeschäft, wobei je nach Qualifikation ein Einsatz hauptsächlich in der Werkstatt oder im Verkauf möglich ist. In der augenoptischen Industrie sind Augenoptiker z.T. in der Qualitätskontrolle oder im Außendienst als Kundenberater tätig.

## Belastungen und Anforderungen

Die körperlichen Anforderungen sind gering. Wechselnde Tätigkeiten, d.h. sowohl sitzend als auch stehend, sind charakteristisch beim Verkauf und in der Werkstatt. Neben handwerklichen Fertigkeiten sind gutes Kommunikationsverhalten und ein freundlicher Umgang mit Menschen Voraussetzung.

## Ausbildungsinhalte

Den Schwerpunkt der theoretischen Ausbildung bilden die Anatomie, Optik und die Physiologie des Auges, die verschiedenen Korrektionsmittel wie Brillenglas, Kontaktlinse und vergrößernde Sehhilfen mit ihren optischen und technologischen Eigenschaften. Die Fachpraxis mit praktischer Fachkunde bildet den manuellen Schwerpunkt der Ausbildung. Entsprechend der späteren Berufstätigkeit werden hierbei in erster Linie Brillen aller Art nach Rezeptangaben gefertigt oder repariert.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
HWK-Abschluss  
Refraktionszertifikat

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

# AUGENOPTIKFACHVERKÄUFER<sub>(m/w)</sub>

## Fachqualifizierung



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Augenoptikfachverkäufer unterstützen Kunden bei der Auswahl von Sehhilfen wie Brillen oder Kontaktlinsen und wickeln den Verkauf ab.

Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt und wird sowohl in technischer als auch modischer Hinsicht umfassend beraten.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigung finden Augenoptikfachverkäufer im einschlägigen Fachhandel.

## Belastungen und Anforderungen

Wechselnde Tätigkeiten, d.h. sowohl sitzend als auch stehend, sind charakteristisch für den Einsatz im Augenoptikfachgeschäft. Freude am Umgang mit Menschen, kommunikative Kompetenz und eine offene Haltung Kunden gegenüber sind wichtige Eigenschaften, über die ein Augenoptikfachverkäufer verfügen sollte.

## Ausbildungsinhalte

Im Mittelpunkt der Qualifizierung stehen Lerninhalte rund um das Verkaufsgeschehen. Professionelle Bedarfsermittlung, Beratung bei der Glas- und Fassungs Wahl, Kommunikation und Kundenbetreuung bilden wesentliche Schwerpunkte. Ergänzend hierzu werden fachspezifische Kenntnisse aus den Bereichen Optik, Anatomie und Physiologie des Auges sowie der Werkstoffkunde vermittelt. Ebenso wird über Arten der Fehlsichtigkeit, Möglichkeiten der Korrektur sowie die optische und anatomische Brillenanpassung informiert. Grundlagen der Wirtschafts- und Datenverarbeitungslehre runden den Stoffplan des Augenoptikfachverkäufers ab.

Die Maßnahme kann optional mit einem Abschluss vor der Handwerkskammer erweitert werden!

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Fachqualifizierung  
Rehabilitation

**Beginn**  
Februar / August

**Dauer**  
12 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
Eckert Zertifikat  
HWK Zertifikat (optional)

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV



09402 502-221



info@eckert-schulen.de

# HOTEL UND GASTRONOMIE

Hotelbetriebswirt (m/w)

Küchenmeister (m/w)

Restaurantmeister (m/w)

Hotelmeister (m/w)

Hotelkaufmann (m/w)





# HOTELBETRIEBSWIRT (m / w)

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der staatlich geprüfte Hotelbetriebswirt trägt die Verantwortung im mittleren oder gehobenen Hotel- und Gastronomiemanagement. Er ist zunächst vor allem als Assistent in der Hoteladministration, am Empfang oder im Bereich Food and Beverage tätig. Es bestehen zahlreiche Aufstiegsmöglichkeiten zum Geschäftsführer, Supervisor, Hoteldirektor oder kaufmännischen Leiter. Der Hotelbetriebswirt verbindet bei seiner Tätigkeit fachspezifische, kommunikative und betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Durch die umfassende Ausbildung werden Hotelbetriebswirte von Hotels, Restaurants und Caterern, aber auch zum Beispiel

von Consultingunternehmen, von Betrieben der Zulieferindustrie wie dem Lebensmittelgroßhandel, Hotelausstattern, dem Gastronomiebedarf sowie von Tourismusverbänden, Kurverwaltungen, Flug- oder Schifffahrtsgesellschaften, Entertainment-, Kultur- und Eventagenturen gesucht. Der hohe Wert der Fortbildung wird durch die Einordnung auf Bachelor-Niveau (Stufe 6) im deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) unterstrichen.

Nicht zuletzt liefert die fundierte Ausbildung das Rüstzeug für eine erfolgreiche selbstständige Tätigkeit.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Durch die umfassende Ausbildung werden Hotelbetriebswirte von Hotels, Restaurants und Caterern gesucht. Auch bei Consultingunternehmen, Hotelausstattern, dem Lebensmittelgroßhandel und Gastronomiebedarf sowie in Tourismusverbänden findet der Hotelbetriebswirt Beschäftigung. Im Freizeitsektor arbeitet der Hotelbetriebswirt bei Kurverwaltungen, Flug- oder Schifffahrtsgesellschaften oder im Kultur- und Eventbereich. Die fundierte Ausbildung liefert aber auch das Rüstzeug für eine erfolgreiche selbstständige Tätigkeit. Auch in allen anderen Branchen, die sowohl fundierte wirtschaftliche Kenntnisse als auch Organisations- und Kundenorientierung erwarten, werden Hotelbetriebswirte gesucht.

## Belastungen und Anforderungen

Bewerber sollten Interesse an Fremdsprachen haben und kontaktfreudig sein. Sie arbeiten gerne selbstständig, verantwortungsvoll und denken unternehmerisch. Daneben müssen natürlich auch die formalen Zulassungsvoraussetzungen der Fachschulordnung erfüllt sein.

## Ausbildungsinhalte

Die überwiegend kaufmännischen, rechtlichen und organisatorischen Inhalte werden in den Pflichtfächern Wirtschafts- und Sozialkunde, Buchführung und Abschluss, Kosten- und Leistungsrechnung, Finanzwirtschaft/Unternehmensbesteuerung, Marketing, Wirtschaftsrecht, Volkswirtschaft, Personalwesen mit Arbeitsrecht, Hotelorganisation, EDV und Lebensmitteltechnologie vermittelt. In den Wahlpflichtfächern können dann praxisnahe Schwerpunkte gelegt werden.

Laut Stundentafel des bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sind folgende Wahlpflichtfächer vorgesehen: Branchensoftware, Controlling, Catering, Eventmanagement, Interkulturelle Kommunikation, Qualitätsmanagement, Trendgastronomie, Dienstleistungsmanagement, Kommunikation, Makroökonomie, Ökologische Betriebsführung, Tourismus, Wellness, Fachpraxis Küche, Fachpraxis Restaurant und Hotel, Spanisch, Französisch, Business-Englisch, Projektarbeit, Berufs- und Arbeitspädagogik. Nach dem ersten Jahr wird die Fachschulreife zugesprochen. Zusätzlich können die Ausbilder- und Meisterprüfung sowie die Meisterprüfung zum Küchen-, Restaurant- oder Hotelmeister abgelegt werden, wenn die jeweiligen Voraussetzungen für die Zulassung erfüllt sind. Mit dem staatlichen Abschlusszeugnis ist eine Hochschulzugangsberechtigung verbunden. Das Fachhochschulreifezeugnis kann mit einer Ergänzungsprüfung erworben werden.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Beginn**  
September

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mind. 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mind. 5 Jahren.

**Anmerkungen**  
Kommt ein Vollzeitstudium nicht in Betracht, bieten wir nach Abschluss der Ausbildung zum Hotelbetriebswirt über unsere Studienzentren der DIPLOMA Fachhochschule in Regenstauf und Nürnberg ein berufsbegleitendes Fernstudium der Betriebswirtschaft (B. A.) oder des Wirtschaftsrechts (LL. B.) an.

# KÜCHENMEISTER<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Küchenmeister hat in einem gastronomischen Betrieb die Verantwortung für die Leitung der gesamten Küche

sowie für die komplette Organisation eines reibungslosen Küchenbetriebes.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Ein qualifizierter, exzellent ausgebildeter Meister kann eine hohe Führungsposition im Gaststättenbereich mit Verantwortung und Direktionsaufgaben übernehmen. Das kann je nach Schwerpunkt (Küchen-, Restaurant-, Hotelmeister) die Position eines Bankettmanagers, Food and Beverage Managers (= Wirtschaftsdirektor) oder auch die eines Executive-Housekeepers (= Hausdame) sein.

## Belastungen und Anforderungen

Als Küchenmeister arbeitet man in einer Dienstleistungsbranche, die der Freizeitgestaltung der Bevölkerung Rechnung trägt. Das bedeutet, dass sich die Arbeitszeiten auch auf den Abend und über Wochenenden oder Feiertage erstrecken können. Die anfallenden Verwaltungstätigkeiten werden im Sitzen verrichtet, die praktischen Arbeiten jedoch im Stehen.

## Ausbildungsinhalte

Folgende Ausbildungsinhalte werden dem Küchenmeister vermittelt:  
Arbeitsorganisation und Arbeitseinteilung, korrektes Erstellen von Speiseplänen, Menü- und Sonderkarten, Organisation bei Gestaltungen von Festessen und Banketten, Einweisung und Anweisung von Mitarbeitern im Arbeitsbereich, neue Trends im Essverhalten der Gäste, rationale und wirtschaftliche Betriebsführung, Beurteilung und Einstellung von Mitarbeitern, rechtliche Grundlagen und Bestimmungen, Unterweisung von Auszubildenden.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
Mai / Oktober

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Einschlägige Ausbildung und  
2 Jahre Praxis für die Theorie-  
Prüfung, bis zur Praxis-Prü-  
fung weitere 2 Jahre Berufser-  
fahrung notwendig.

**Dauer**  
4,5 Monate

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

# RESTAURANTMEISTER<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Restaurantmeister hat in einem gastronomischen Betrieb die gesamte Verantwortung für die Leitung des Restaurants

sowie für die komplette Organisation des Restaurantbetriebes.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Ein qualifizierter, exzellent ausgebildeter Meister kann eine hohe Führungsposition im Gaststättenbereich mit Verantwortung und Direktionsaufgaben übernehmen. Das kann je nach Schwerpunkt (Küchen-, Restaurant-, Hotelmeister) die Position eines Bankettmanagers, Food and Beverage Managers (= Wirtschaftsdirektor) oder auch die eines Executive-Housekeepers (= Hausdame) sein.

## Belastungen und Anforderungen

Als Restaurantmeister arbeitet man in einer Dienstleistungsbranche, die der Freizeitgestaltung der Bevölkerung Rechnung trägt. Das bedeutet, dass sich die Arbeitszeiten auch auf den Abend und über Wochenenden oder Feiertage erstrecken können. Die anfallenden Verwaltungstätigkeiten werden im Sitzen verrichtet, die praktischen Arbeiten jedoch im Stehen.

## Ausbildungsinhalte

Folgende Ausbildungsinhalte werden dem Restaurantmeister vermittelt: Arbeitsorganisation und Arbeitseinteilung, korrektes Erstellen von Speiseplänen, Menü- und Sonderkarten, Organisation bei Gestaltungen von Festessen und Banketten, Einweisung und Anweisung von Mitarbeitern im Arbeitsbereich, neue Trends im Essverhalten der Gäste, rationale und wirtschaftliche Betriebsführung, Beurteilung und Einstellung von Mitarbeitern, rechtliche Grundlagen und Bestimmungen, Unterweisung von Auszubildenden.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Beginn**  
Oktober

**Dauer**  
4,5 Monate

**Ort**  
Regenstau

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Einschlägige Ausbildung und 2 Jahre Praxis für die Theorieprüfung, bis zur Praxisprüfung weitere 2 Jahre Berufserfahrung notwendig.



# HOTELMEISTER<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Hotelmeister hat in einem gastronomischen Betrieb die Verantwortung für die gesamte Leitung der Küche eines Restaurants

oder Hotels sowie über die komplette Organisation eines Hotelbetriebes.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Ein qualifizierter, exzellent ausgebildeter Meister kann eine hohe Führungsposition im Gaststättenbereich mit Verantwortung und Direktionsaufgaben übernehmen. Dies kann je nach Schwerpunkt (Küchen-, Restaurant-, Hotelmeister) die Position eines Bankettmanagers, Food and Beverage Managers (= Wirtschaftsdirektor) oder auch die eines Executive-Housekeepers (= Hausdame) sein.

## Belastungen und Anforderungen

Als Meister im Gastgewerbe arbeitet man in einer Dienstleistungsbranche, die der Freizeitgestaltung der Bevölkerung Rechnung trägt. Das bedeutet, dass sich die Arbeitszeiten auch auf den Abend und über Wochenenden oder Feiertage erstrecken können. Die anfallenden Verwaltungstätigkeiten werden im Sitzen verrichtet, die praktischen Arbeiten im Stehen.

## Ausbildungsinhalte

Folgende Ausbildungsinhalte werden dem Meister im Gastgewerbe vermittelt: Arbeitsorganisation und Arbeitseinteilung, korrektes Erstellen von Speiseplänen, Menü- und Sonderkarten, Organisation bei Gestaltungen von Festessen und Banketten, Einweisung und Anweisung von Mitarbeitern im Arbeitsbereich, neue Trends im Essverhalten der Gäste, rationelle und wirtschaftliche Betriebsführung, Beurteilung und Einstellung von Mitarbeitern, rechtliche Grundlagen und Bestimmungen, Unterweisung von Auszubildenden.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Beginn**  
Oktober

**Dauer**  
4,5 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Einschlägige Ausbildung und 2 Jahre Praxis für die Theorie-Prüfung, bis zur Praxis-Prüfung weitere 2 Jahre Berufserfahrung notwendig.

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein nach AZAV

# HOTELKAUFMANN<sub>(m / w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Hotelkaufmann sorgt für einen reibungslosen Geschäftsablauf in allen Bereichen des Gastgewerbes. Sein Tätigkeitsbereich erstreckt sich vor allem auf die kaufmännische Verwaltung und Administration.

Der zunehmende Bedarf an Freizeitgestaltung, die boomende Entwicklung des Fremdenverkehrs und die gestiegenen Ansprüche des Gastes machen aus den Berufen des Gastgewerbes krisensichere Zukunftsberufe.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Die Tätigkeitsgebiete für Hotelkaufleute sind vielfältig. Der Einsatz kann z.B. an der Rezeption, im Bankettbüro, in der Personalabteilung, in der Verwaltung, im Einkauf und Verkauf/Sales erfolgen. Als ausführender Mitarbeiter besteht für den Hotelkaufmann die Möglichkeit, in mittlere Führungspositionen aufzusteigen. Beschäftigungsmöglichkeiten bieten vor allem Hotels, Restaurants, Caterer sowie Dienstleistungsunternehmen aller Branchen.

## Belastungen und Anforderungen

Die Anforderungen an Hotelkaufleute sind je nach Einsatzgebiet bzw. Abteilung unterschiedlich. Neben dem kaufmännischen Wissen sollte vor allem der Umgang mit Menschen (Gästen, Personal, Lieferanten, Mitarbeitern von Reisebüros usw.) und die Einhaltung der notwendigen Etikette leichtfallen. Die Arbeitszeit verteilt sich auch im Hotelgewerbe auf fünf Tage bzw. 39 Stunden pro Woche, kann aber je nach Tätigkeitsgebiet auch abends oder an Wochenenden liegen.

## Ausbildungsinhalte

Grundlegende kaufmännische Fächer wie Betriebswirtschaftslehre, kaufm. Rechnen, Buchführung, Schriftverkehr und Datenverarbeitung sowie fachspezifische Themen wie Front-Office, Hotelbetriebslehre, Küchenkunde, Getränkekunde, Ernährungslehre, Umweltschutz und Unterricht in Fremdsprachen geben dem angehenden Hotelkaufmann das Rüstzeug für eine erfolgreiche Berufslaufbahn.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Umschulung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
Februar/ August

**Dauer**  
24 Monate  
inklusive 3 Monate  
betriebliches Praktikum

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

# TECHNIKER

Bautechniker (m/w)

Elektrotechniker (m/w)

Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker (m/w)

Holztechniker (m/w)

Informatiktechniker (m/w)

Lebensmittelverarbeitungstechniker (m/w)

Maschinenbautechniker (m/w)

Mechatroniktechniker (m/w)

Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität (m/w)

Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie (m/w)

Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien (m/w)



# STAATLICH ANERKANNTE TECHNIKERSCHULE

Deutschlandweit führend im Bereich Technik

## Kernkompetenz Technik

Die Eckert Schulen sind eines der etabliertesten und erfolgreichsten Fachzentren für den Bereich Technik in ganz Deutschland. In zwölf Fachrichtungen können Sie einen Abschluss zum Staatlich geprüften Techniker erwerben. Die Industrie-meisterschule bietet im Bereich Technik sechs verschiedene Fachrichtungen mit IHK-Abschluss.

## Kompetenzzentren Mechatronik und Erneuerbare Energien

2009 wurden die Kompetenzzentren Mecha-tronik und Erneuerbare Energien ins Leben gerufen. Ersteres gilt deutschlandweit als ein-zigartig, da hier sechs Niveaustufen, von der beruflichen Erstausbildung bis hin zum Staat-lich geprüften Techniker und dem Hochschul-studium, vereint sind. Im Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien werden die Lehr- und Lernaktivitäten gebündelt sowie ein Netzwerk aus Industrie, Forschung und Lehre gepflegt.

Das Lernumfeld an der Staatlich anerkannten Technikerschule zeichnet sich aus durch:

- Unterrichtsräume, Werkstätten und Laboratorien in großer Zahl
- Maschinen und Anlagen nach höchstem Industriestandard
- Hochqualifizierte und engagierte Lehrkräfte und Dozenten
- Handlungsorientierter Unterricht
- Stark praxisorientierte Ausbildung
- Enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und (Fach-)Hochschulen
- Unterschiedliche Fachprofile

# BAUTECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Angesiedelt in der mittleren bis gehobenen Führungsebene übernehmen Staatlich geprüfte Bautechniker anspruchsvolle berufliche Aufgaben, auf die Sie in der Weiterbildung bei den Eckert Schulen bestens vorbereitet werden. Die Staatlich geprüften Bautechniker sind besonders durch die Kombination von praktischer Erfahrung und fundiertem Fachwissen bei Unternehmen und Behörden gleichermaßen begehrt. Die berufliche Tätigkeit eines Staatlich geprüften Bautechnikers umfasst das Erstellen von Bauzeichnungen, das Planen und Berechnen von Baumaßnahmen. Des Weiteren arbeiten sie unter anderen in folgenden Unternehmensbereichen: Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Tragwerksplanung,

Kostenermittlung, Ausschreibung, Kalkulation, Arbeitsvorbereitung, Schalungsplanung, Bauleitung, Straßenbau, Kanalbau, Rohrleitungsbau, Abrechnung, SiGe-Koordination, Facility Management, Kundenberatung und Vertrieb. Als Bautechniker hat man die Möglichkeit zwischen zwei Fachprofilen zu wählen. Das Fachprofil Hochbau mit den Ausbildungsschwerpunkten Hochbaukonstruktion und Bemessung von Tragwerken sowie das Fachprofil Tiefbau, das seinen Fokus auf Straßen- und Brückenbau sowie Wasserbau und Siedlungswasserbau setzt.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Staatlich geprüfte Bautechniker werden bei Architektur- und Ingenieurbüros, Baufirmen, Fertigteile- und Fertighausherstellern, Immobilienverwaltungen, Bauträgern, Behörden, in der Baustoffindustrie und im Baustoffhandel eingesetzt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich mit einem Planungsbüro oder in der Ausführung von Bauarbeiten selbstständig zu machen.

## Belastungen und Anforderungen

Zielgerichtete Initiative, Ausdauer und Belastbarkeit, Flexibilität, gutes Kontaktverhalten, Kooperation und Kommunikation, arbeitsplatzbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten, ständige Lernbereitschaft sowie je nach Stellung im Unternehmen auch Mitarbeiterführung, sind unerlässliche Voraussetzungen.

## Ausbildungsinhalte

Aufbauend auf allgemeinbildende und bautechnische Grundlagenfächer bereiten die fachrichtungsbezogenen Anwendungsfächer auf den späteren beruflichen Einsatzbereich vor. Die Anwendungsfächer beinhalten die Kenntnisse, die für eine Tätigkeit sowohl auf Auftraggeberseite als auch auf Auftragsnehmerseite erforderlich sind. Darüber hinaus werden betriebswirtschaftliche Zusammenhänge vermittelt. Durch Projektarbeiten wird das im beruflichen Leben erforderliche fächerübergreifende Denken und das teamorientierte Handeln gefördert sowie der Einsatz von branchenüblicher Planungssoftware zur Abwicklung von Baumaßnahmen vertieft.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
Hochbau: Februar / September  
Tiefbau: September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss

# ELEKTROTECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Elektrotechnik und Elektronik erschließen alle Bereiche des täglichen Lebens. Industrie 4.0 und IoT erfordern gut ausgebildete Spezialisten, die mit der Konzeption von Netzwerken, Grundsätzen der IT-Sicherheit, mit Digitalisierung und Programmierung vertraut sind. Bei der Weiterbildung zum Elektrotechniker erfolgt im zweiten Schuljahr die Profilbildung: Das Fachprofil Industrietechnik mit den Ausbildungsschwerpunkten Elektrische Maschinen und Antriebe und Elektrische Anlagen sowie das Fachprofil Informationstechnik, das seinen Fokus auf Softwareentwicklung und Internet-technologien legt.

Staatlich geprüfte Techniker/innen der Fachrichtung Elektrotechnik wirken bei der Entwicklung und Konstruktion elektrotechnischer Geräte und Anlagen mit und nehmen Aufgaben im Handlungsfeld der Automatisierungs- und Prozesstechnik sowie im technischen Service und Vertrieb wahr.

Zudem übernimmt der Staatlich geprüfte Techniker/die Staatlich geprüfte Technikerin zunehmend auch Aufgaben im Bereich der Organisation und Personalführung und übernimmt Verantwortung für Kosten, Termine und Qualität.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Bei der Vielfalt an Elektronik, die den Markt beherrscht, ist es unmöglich, überall gleichermaßen Experte zu sein. Es ist schließlich ein Unterschied, ob jemand Smartphones, Tablets und Notebooks entwickelt bzw. repariert oder Heizungen und Solarzellen. Der Schwerpunkt sollte deshalb von der Ausbildung abhängig gemacht werden, welche absolviert worden ist. Techniker/innen der Fachrichtung Elektrotechnik finden Beschäftigung

- in der Elektroindustrie, z.B. bei Herstellern von Elektromotoren oder industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen
- in Unternehmen der Elektrizitätserzeugung und -verteilung
- im Maschinen- und Anlagenbau
- in der Herstellung von feinmechanischen und optischen Erzeugnissen
- im Projektmanagement und Projektleitung
- im Bereich der digitalen Transformation

## Belastungen und Anforderungen

Gutes theoretisches Auffassungsvermögen und Fähigkeit zum logischen Denken zeichnen den Staatlich geprüften Elektrotechniker aus. Einsatzgebiete sind der Bildschirm- bzw. Laborarbeitsplatz. Die körperliche Belastung ist daher überwiegend als gering einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Projektierung, Herstellung und Instandsetzung von elektronischen Schaltungen und elektrotechnischen Anlagen gehören zum breit gefächerten Einsatzgebiet eines Staatlich geprüften Elektrotechnikers. Das Einrichten und Programmieren komplexer Steuerungs- und Regelungstechnik sowie die Qualitätssicherung und der Kundenservice vor Ort vervollständigen das Berufsbild.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV,

**Beginn**  
Februar / September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mind. einem Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss

# HEIZUNGS-, SANITÄR- UND KLIMATECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

Staatlicher Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Als Staatlich geprüfter Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker sind Sie bei den verschiedensten Arbeitgebern stark gefragt. Sie nehmen Aufgaben im technischen Kundendienst, im Vertrieb und in der Beratung bei unterschiedlichsten Kunden wahr, insbesondere

bei Architekten, Investoren oder öffentlichen und privaten Bauherren. In Ingenieurbüros für technische Fachplanung oder in Bauinstallationsbetrieben übernehmen Sie die Planung, Bauleitung und Überwachung.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker sind gefragte Mitarbeiter in Versorgungsbetrieben für Gas, Wasser und Fernwärme sowie kommunalen und staatlichen Verwaltungen. Zudem benötigt die Immobilienbranche Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker, beispielsweise im Gebäudemanagement; auch in Krankenhäusern finden die Installations-Spezialisten Anstellungen als Betriebstechniker oder im Maschinen- und Anlagenbau für versorgungstechnische Anlagen und Systeme.

## Belastungen und Anforderungen

Erforderlich sind gutes Auffassungsvermögen und die Fähigkeit, theoretische Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen. Organisationstalent, hohes Fachwissen und Teamfähigkeit sind wichtige Eigenschaften eines Technikers. Körperliche Anstrengungen spielen eine untergeordnete Rolle.

## Ausbildungsinhalte

Neben allgemeinbildenden Fächern werden in den Fächern des ersten Schuljahres mathematisch-naturwissenschaftliche und fachrichtungsbezogene Grundlagen aufbereitet. In den fachrichtungsbezogenen Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres werden dann die Inhalte vermittelt, die den Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker dazu befähigen, entsprechende Objekte an verschiedensten Stellen zu bearbeiten, zu betreuen bzw. zu überwachen. Der Unterricht wird praxisnah durchgeführt. Projektarbeiten vermitteln fächerübergreifendes Denken und Handeln.

Der Einsatz branchenüblicher Software ist selbstverständlich.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



09402 502-222



techniker@eckert-schulen.de

# HOLZTECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Tätigkeit des Staatlich geprüften Holztechnikers liegen im Entwurf und Konstruktion von Holzproduktionen, der Planung und Abwicklung von Kundenaufträgen sowie Kundenbetreuung und -beratung. Kostenkalkulation,

Materialplanung und Vertrieb gehören ebenfalls zu seinen Aufgaben. Der Holztechniker kümmert sich aber auch um Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit, Arbeitsvorbereitung und die Mitarbeiterausbildung.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Holztechniker sind in mittelständischen Tischlereibetrieben, Sägewerken, in der Sperrholz- und Spanplattenherstellung, Möbelfabrikation, Fensterbau, Ladenbau und Holztreppebau, oder im Fertighausbau, in Konstruktionsbüros sowie im Innenausbau anzutreffen. Auch in Zulieferbetrieben wie in der Lack-, Leim- und Beschlagteileindustrie ist die Ausbildung gefragt.

## Belastungen und Anforderungen

Ausdauer und Belastbarkeit, Flexibilität, gutes Kontaktverhalten, Gewissenhaftigkeit, Verantwortungsbereitschaft, arbeitsplatzbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten, Lernbereitschaft und Kreativität sind unerlässliche Voraussetzungen. Abhängig von der beruflichen Stellung gewinnt aber auch die Fähigkeit zur Personalführung an Bedeutung.

## Ausbildungsinhalte

Im Unterricht wird auf fächerübergreifendes und handlungsorientiertes Arbeiten im Team besonderer Wert gelegt. Die Anwendungsfächer des zweiten Schuljahres gehen gezielt auf die Forderungen der beruflichen Praxis ein und werden diesen in einer ausgewählten Fächerzusammensetzung gerecht. Die Automatisierung technischer Prozesse in der Holzwirtschaft, gestalterische, konstruktive und betriebsorganisatorische Inhalte sowie die Beurteilung baurechtlicher Zusammenhänge können beispielhaft für die Schwerpunkte der holztechnischen Ausbildung genannt werden.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



# INFORMATIKTECHNIKER (m/w)

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die an der Praxis ausgerichtete Weiterbildung qualifiziert sie für Tätigkeiten in der PC-System- und Netzwerkverwaltung, für Software-Entwicklung und Multimedia-Anwendungen, Schaltungs- und Automatisierungstechnik sowie für den Einsatz in Beratung, Schulung und Vertrieb.

Typische Branchen für Informatiktechniker sind die groß- und mittelständische Industrie, Software- und Systemhäuser, Medien-unternehmen, Gewerbe, Handel und Verkehr. Nach der Weiterbildung haben sie sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt: Informatiktechniker übernehmen Positionen im mittleren Funktionsbereich und sind gerade wegen ihrer teamorientierten Ausbildung in allen EDV-Bereichen als Führungskraft gefragt.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Informatiktechniker ist als Führungskraft im mittleren Funktionsbereich eingesetzt. Er ist in der groß- und mittelständischen Industrie, in Software- und Systemhäusern, in Medienunternehmen, Gewerbe, Handel und Verkehr tätig. Durch seine teamorientierte Ausbildung gilt er in sämtlichen EDV-Bereichen als gefragte und kompetente Führungskraft.

## Belastungen und Anforderungen

Gutes theoretisches Auffassungsvermögen, Fähigkeit zum abstrakten Denken sowie Interesse an der Lösung informationstechnischer Aufgabenstellungen sind wesentliche Voraussetzungen für diese Fortbildung. Der Arbeitseinsatz erfolgt am Bildschirm- bzw. Laborarbeitsplatz. Die körperliche Belastung ist daher überwiegend als gering einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Neben den technischen Grundlagen der Kommunikations- und Netzwerktechnik und den modernen Betriebssystemen nehmen Programmiersprachen, Datenbank- und Multi-mediasysteme einen großen Raum ein. Des Weiteren beinhaltet die Stundentafel Fächer zur Förderung der Allgemeinbildung und zur Vermittlung betriebswirtschaftlicher Aspekte. Der Unterricht findet primär in Fachlehrsälen statt, die mit modernster Hard- und Software ausgerüstet sind. Handlungsorientierter Unterricht ist Standard. Projektarbeiten vermitteln fachübergreifendes Denken und Handeln.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



09402 502-222



techniker@eckert-schulen.de

# LEBENSMITTEL- VERARBEITUNGSTECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

Staatlicher Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Rohstoffeinkauf, die Lebensmittelproduktion mit dem Einsatz moderner Technologien und die Personalplanung gehören zu den wesentlichen Aufgaben dieses Berufsbildes. Im Zeitalter von Automatisierung und Industrie 4.0 ist auch in der Lebensmittelverarbeitungstechnik die digitale Transformation fester Bestandteil der Weiterbildung.

Oftmals werden Lebensmittelverarbeitungstechniker zum Aufbau und zur Pflege eines funktionierenden Qualitätssicherungssystems eingesetzt. Sie nehmen häufig die Funktion eines Abteilungs-, Betriebs- oder Produktionsleiters ein oder sind beratend tätig.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Staatlich geprüfte Lebensmittelverarbeitungstechniker kaufen Rohstoffe ein, planen den Personalaufwand oder erstellen und pflegen ein funktionierendes Qualitätssicherungssystem. Neben der Lebensmittelverarbeitenden Industrie arbeiten sie auch in Handwerksbetrieben, um neue Produkte zu planen oder zu entwickeln. Weitere Arbeitgeber von Lebensmitteltechnikern sind Beratungs- und Planungsbüros sowie Ämter, Behörden und lebensmittelanalytische Laboratorien.

## Belastungen und Anforderungen

Die Fähigkeit, Probleme systematisch zu analysieren und Erkenntnisse in praktische Handlungen zu übertragen, sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit. Es wird hauptsächlich im Team gearbeitet. Die körperlichen Belastungen sind überwiegend als gering einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Neben allgemeinbildenden Fächern werden im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich des ersten Schuljahres die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in den Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres eine fundierte Auseinandersetzung mit fachlichen Problemen erfolgen kann. Diese zielen vor allem auf die wesentlichen Einsatzgebiete des Staatlich geprüften Lebensmittelverarbeitungstechnikers ab. Der Unterricht wird praxisnah durchgeführt. Teamorientierte Projektarbeit – an realen Projekten – vermittelt dabei interdisziplinäres Denken und fördert die sozialen Kompetenzen.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



09402 502-222



techniker@eckert-schulen.de

# MASCHINENBAUTECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Neben allgemeinbildenden Fächern werden im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich des ersten Schuljahres die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in den Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres eine fundierte Auseinandersetzung mit fachlichen Problemen erfolgen kann. Diese zielen vor allem auf die wesentlichen Einsatzgebiete des Staatlich geprüften Maschinenbautechnikers ab.

Der Unterricht wird praxisnah durchgeführt. Der Einsatz modernster und branchenüblicher Software fördert den Praxisbezug. Teamorientierte Projektarbeit – an realen Projekten – vermittelt dabei interdisziplinäres Denken und fördert die sozialen Kompetenzen.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

In technischen Funktionsbereichen übernehmen Maschinenbautechniker Fach- und Führungspositionen in Maschinen-, Elektro- und Gerätebaubetrieben, bei Fahrzeugzulieferern, im Stahlbau, bei Ingenieurdienstleistern und in Ingenieurbüros

## Belastungen und Anforderungen

Die Fähigkeit, Probleme systematisch zu analysieren und Erkenntnisse in praktische Handlungen zu übertragen, sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit. Es wird hauptsächlich im Team gearbeitet. Die körperliche Belastung ist in diesem Berufsbild als unbedenklich einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Neben allgemeinbildenden Fächern werden im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich des ersten Schuljahres die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in den Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres eine fundierte Auseinandersetzung mit fachlichen Problemen erfolgen kann. Diese zielen vor allem auf die wesentlichen Einsatzgebiete des Staatlich geprüften Maschinenbautechnikers ab. Der Unterricht wird praxisnah durchgeführt. Der Einsatz modernster und branchenüblicher Software fördert den Praxisbezug. Teamorientierte Projektarbeit – an realen Projekten – vermittelt dabei interdisziplinäres Denken und fördert die sozialen Kompetenzen.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
Februar / September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss

# MECHATRONIKTECHNIKER<sub>(m/w)</sub>

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die Mechatronik befasst sich mit der Entwicklung und technischen Umsetzung integrierter mikroprozessor-gesteuerter, mechanisch-elektronischer Systeme, die im Zeitalter von Industrie 4.0 und IoT einen immer höheren Grad an Intelligenz und Digitalisierung aufweisen. Immer smartere und kleinere Geräte erfordert gut ausgebildete Spezialisten, welche die Mechanik, Elektronik und Informatik gleichermaßen beherrschen.

Zudem nimmt der Staatlich geprüfte Techniker/ die Staatlich geprüfte Technikerin zunehmend auch Aufgaben im Bereich der Organisation und Personalführung wahr, übernimmt Verantwortung für Kosten, Termine und Qualität und agiert im Handlungsfeld der digitalen Transformation.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Einsatz eines Staatlich geprüften Mechatroniktechnikers orientiert sich an spezialisierten Produkten aller Branchen, wie Digitalkameras, Kopierern, Handys und Smartphones, aber auch Haushaltsgeräten, Flug- und Fahrsimulatoren, medizintechnischen Geräten und Produktionsanlagen. Weitere Aufgabengebiete für Mechatroniktechniker sind die industrielle Produktionstechnik oder auch automatisierte Fertigungsstraßen mit Robotertechnik bzw. mit elektronischen und fluidtechnischen Antriebskomponenten.

## Belastungen und Anforderungen

Gutes theoretisches Auffassungsvermögen und Fähigkeit zum logischen Denken sind für diesen Beruf entscheidend. Der Einsatz erfolgt am Bildschirm- bzw. Laborarbeitsplatz. Die körperlichen Belastungen sind daher überwiegend als gering einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Die Studententafel beinhaltet Fächer zur Förderung der Allgemeinbildung und Kenntnisse im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich. Typische Anwendungsfächer im zweiten Schuljahr prägen das Berufsbild mit dem gemeinsamen Anteil in den Fächern Mechatronische Systeme, Robotertechnik, Konstruktion oder Softwareentwicklung. Hinzu treten spezifische Fachanteile im jeweiligen Fachprofil der Wahlpflichtfächer. Der Unterricht wird mit einem hohen Anteil an fachpraktischen Veranstaltungen und industrietypischen Problemstellungen durchgeführt. Teamorientierte Projektarbeit vermittelt dabei interdisziplinäres Denken und fördert die sozialen Kompetenzen.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



09402 502-222



techniker@eckert-schulen.de

# TECHNIKER FÜR FAHRZEUGTECHNIK UND ELEKTROMOBILITÄT (m/w)

Staatlicher Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Fahrzeugtechniker (Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität) sind Fach- bzw. Führungskräfte auf einem Zukunftsmarkt, denn: Elektromobilität ist ein aktuelles Megathema unserer Zeit. Ressourcenverknappung, Klimaerwärmung und die fortschreitende Motorisierung der bevölkerungsreichen Schwellenländer stellen speziell die Fahrzeughersteller, aber auch Energieerzeuger, Netzbetreiber und andere Branchen vor neue Herausforderungen. Die Industrie arbeitet gemeinsam mit der Wissenschaft mit Hochdruck an der Entwicklung alternativer Antriebstechnologien und vor allem der Einführung von Elektrofahrzeugen. Laut Prognose erreichen elektrische

und Hybrid-Fahrzeuge bis 2025 einen weltweiten Marktanteil von rund 40 Prozent der Neuzulassungen. Die Automobilbranche als einer der Hauptabnehmer des deutschen Maschinenbaus wird in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen. Zudem nimmt der Staatlich geprüfte Techniker/die Staatlich geprüfte Technikerin zunehmend auch Aufgaben im Bereich der Organisation und Personalführung wahr, übernimmt Verantwortung für Kosten, Termine und Qualität und agiert im Handlungsfeld der digitalen Transformation.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Fahrzeugtechniker sind begehrte hochqualifizierte Fachkräfte für die Automobilindustrie (z.B. Karosseriebau, Antriebstechnik, Sensorik), für Unternehmen, die sich mit der Herstellung von Akkumulatoren und Batterien beschäftigen, für die Energieversorgung usw. Mit dieser Weiterbildung bereiten wir auf die Herausforderung der elektromobilen Zukunft vor.

## Belastungen und Anforderungen

Die Fähigkeit, Probleme systematisch zu analysieren und Erkenntnisse in praktische Handlungen zu übertragen, sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit. Es wird hauptsächlich im Team gearbeitet. Die körperliche Belastung ist in diesem Berufsbild als unbedenklich einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Neben allgemeinbildenden Fächern werden im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich des ersten Schuljahres die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in den Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres eine fundierte Auseinandersetzung mit fachlichen Problemen erfolgen kann. Diese zielen vor allem auf die wesentlichen Einsatzgebiete des Staatlich geprüften Technikers für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität ab.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufsschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



09402 502-222



techniker@eckert-schulen.de

# TECHNIKER FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK UND FASERVERBUNDTECHNOLOGIE<sub>(m/w)</sub>

Staatlicher Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Staatlich geprüfte Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie sind für das mittlere bis gehobene Management qualifiziert. Im Zeitalter von Industrie 4.0 ist die digitale Transformation fester Bestandteil der Weiterbildung. Sie können in allen Unternehmensbereichen tätig werden, von der Entwicklung und Konstruktion über Fertigung

und Produktion, Arbeitsvorbereitung und Qualitätsmanagement bis hin zu Vertrieb, Projektentwicklung und Projektmanagement. Auch Kundenkontakt ist gefragt: Staatlich geprüfte Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie übernehmen beratende und betreuende Tätigkeiten.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Arbeitgeber für den Staatlich geprüfte Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie sind Unternehmen der Kunststoffherstellung, der Kunststoffverarbeitung und Hersteller von kunststoffverarbeitenden Maschinen.

## Belastungen und Anforderungen

Die Fähigkeit, Probleme systematisch zu analysieren und Erkenntnisse in praktische Handlungen zu übertragen, sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit. Es wird hauptsächlich im Team gearbeitet. Die körperlichen Belastungen sind überwiegend als gering einzustufen.

## Ausbildungsinhalte

Neben allgemeinbildenden Fächern werden im fachrichtungsbezogenen Grundlagenbereich des ersten Schuljahres die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in den Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres eine fundierte Auseinandersetzung mit fachlichen Problemen erfolgen kann. Dies zielt vor allem auf die wesentlichen Einsatzgebiete des Staatlich geprüften Technikers für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie ab. Der Unterricht wird praxisnah durchgeführt. Der Einsatz modernster und branchenüblicher Software fördert den Praxisbezug. Teamorientierte Projektarbeit – an realen Projekten – vermittelt dabei interdisziplinäres Denken und fördert die sozialen Kompetenzen.

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss



09402 502-222



techniker@eckert-schulen.de

# TECHNIKER FÜR UMWELTSCHUTZTECHNIK UND REGENERATIVE ENERGIEN (m/w)

## Staatlicher Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Nachhaltige Entwicklung, fairer Handel und schonender Ressourcenverbrauch bilden die inhaltliche Klammer für wichtige unternehmerische Entscheidungen. Berufsbilder, die sich mit diesen zentralen Themen befassen, haben eine Schlüsselrolle in der Arbeitswelt übernommen. Staatlich geprüfte Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien leiten mit Hilfe professioneller Umweltmanagementsysteme entscheidende Wettbewerbsvorteile für das Unternehmen ab

und arbeiten an der Entwicklung regenerativer Energiekonzepte sowie umweltorientierter Anlagenkonzepte mit. Wesentliche Schwerpunkte der Weiterbildung sind die Anwendung regenerativer Energiesysteme, Energieversorgungskonzepte und die nachhaltige Energienutzung, aber auch Umwelt- und Verwaltungsrecht. Ein weiteres Aufgabengebiet ist die wirtschaftliche Prüfung von Energie- und Anlagenkonzepten sowie deren Optimierung.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Techniker kann aufgrund seiner speziellen Ausbildung in der Umweltanalytik als Betriebsbeauftragter für Umwelttechnik, in der Industrie und als Fachkraft bei Kommunalbehörden, Fachbehörden, Fachinstituten und Hochschulen eingesetzt werden. Techniker sind ebenfalls als Betriebsbeauftragte für Umweltschutz tätig und wirken bei der Planung, der Inbetriebnahme und der laufenden Überwachung von Anlagen mit umwelttechnisch relevanter Aufgabenstellung mit.

## Belastungen und Anforderungen

Sachverstand für chemische Zusammenhänge ist wesentlich. Die selbstständige Interpretation von Gesetzestexten und deren Umsetzung sowie Teamfähigkeit sind ebenfalls Voraussetzung. Körperliche Belastungen sind kaum bzw. nicht vorhanden.

## Ausbildungsinhalte

Neben allgemeinbildenden Fächern werden im ersten Schuljahr vor allem mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen aufbereitet. In den fachrichtungsbezogenen Anwendungsfächern des zweiten Schuljahres werden praxisorientiert umwelttechnische Fächer unterrichtet. Der Unterricht wird praxisnah durchgeführt, unter anderem Praktika in modern ausgestatteten Labors.

### AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Beginn**  
September

**Dauer**  
24 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
Staatlicher Abschluss

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Berufschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr in einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Beruf oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 5 Jahren.



# INDUSTRIEMEISTER

Industriemeister Metall (m/w)

Industriemeister Elektrotechnik (m/w)

Industriemeister Mechatronik (m/w)

Qualifizierungsmaßnahme

REFA-Grundausbildung



# INDUSTRIEMEISTER METALL<sub>(m/w)</sub>

## mit IHK-Abschluss



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Kerngebiete des Industriemeisters Metall sind Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben. Er stellt sich auf verändernde Methoden und Systeme in der Produktion ein. Der technisch-organisatorische Wandel im Betrieb wird durch den Industriemeister Metall

maßgeblich mitgestaltet, während er sich auf modifizierte Strukturen der Arbeitsorganisation und neue Methoden der Organisationsentwicklung, der Personalführung und Personalentwicklung einstellt.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Die Funktion des Industriemeisters ist Bestandteil des komplexen Systems „Industriebetrieb“. Sein Arbeitsfeld ist durch immer enger miteinander verflochtene technische Produktionssysteme, neue Verfahren bei der Auftragsabwicklung, veränderte Organisationsstrukturen und nicht zuletzt durch immer qualifiziertere Mitarbeiter geprägt. Die Spannweite seiner Aufgabenfelder kann mit dem Begriff „Der Industriemeister als Experte und Generalist“ beschrieben werden. Er wird in Betrieben unterschiedlicher Größe und Branchenzugehörigkeit sowie in verschiedenen Bereichen und Tätigkeitsfeldern eines Betriebes eingesetzt.

## Belastungen und Anforderungen

Das Bild des Industriemeisters wird durch vier Komponenten bestimmend beeinflusst: erstens die Fähigkeit, Leistungen zu erkennen und zu würdigen; zweitens die Fähigkeit, Arbeitsaufgaben zu erläutern und Probleme zu diskutieren; drittens ein redliches Interesse an der beruflichen Förderung des Mitarbeiters sowie Kommunikations- und Hilfsbereitschaft als Vorgesetzter; viertens einen Führungsstil, der mit der Selbstachtung des Mitarbeiters in Einklang steht. Die körperlichen Belastungen sind als gering anzusehen.

## Ausbildungsinhalte

### Berufs- und arbeitspädagogischer Teil:

Allgemeine Grundlagen, Planung der Ausbildung, Einstellen von Auszubildenden, Ausbildung am Arbeitsplatz, Förderung des Lernens, Anleitung von Gruppen, Beendigung der Ausbildung.

### Fachrichtungsübergreifende

#### Basisqualifikation:

Rechtsbewusstes Handeln, Betriebswirtschaftliches Handeln, Anwendungen von Methoden der Information, Kommunikation und Planung, Zusammenarbeit im Betrieb, Anwendung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten.

#### Handlungsspezifische Qualifikationen:

- **Handlungsbereich Technik**  
Betriebstechnik, Fertigungstechnik, Montagetechnik
- **Handlungsbereich Organisation**  
Betriebliches Kostenwesen; Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme, Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- **Handlungsbereich Führung / Personal**  
Personalführung, Personalentwicklung, Qualitätsmanagement

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Einschlägiger Ausbildungsberuf und 1 Jahr einschlägige Praxis oder anderer gewerblich-techn./handwerklicher Beruf und 3 Jahre einschlägige Praxis oder 5 Jahre einschlägige Praxis.

**Dauer**  
8 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

# INDUSTRIEMEISTER ELEKTROTECHNIK<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Die zunehmende Nutzung der Elektronik und vor allem der Mikroelektronik führt in den Betrieben zu tief greifenden Veränderungen

der Arbeits- und Organisationsstrukturen und zu neuen Anforderungen an Führungskräfte.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Industriemeister Elektrotechnik wird in den industriellen Gewerbebetrieben benötigt und eingesetzt. Wesentliche Tätigkeiten sind: Verteilen der Arbeit auf die Mitarbeiter; Anleitung zur Fertigung sowie Überwachen der Ausführung; Überwachung der Fertigungstermine; Anleitung und Anlernen neuer Arbeitskräfte.

## Belastungen und Anforderungen

Das Bild des Industriemeisters wird durch vier Komponenten bestimmend beeinflusst: erstens die Fähigkeit, Leistungen zu erkennen und zu würdigen; zweitens die Fähigkeit, Arbeitsaufgaben zu erläutern und Probleme zu diskutieren; drittens ein redliches Interesse an der beruflichen Förderung des Mitarbeiters sowie Kommunikations- und Hilfsbereitschaft als Vorgesetzter; viertens einen Führungsstil, der mit der Selbstachtung des Mitarbeiters in Einklang steht. Die körperlichen Belastungen sind als gering anzusehen.

## Ausbildungsinhalte

### Berufs- und arbeitspädagogischer Teil:

Allgemeine Grundlagen, Planung der Ausbildung, Einstellen von Auszubildenden, Ausbildung am Arbeitsplatz, Förderung des Lernens, Anleitung von Gruppen, Beendigung der Ausbildung.

### Fachbereichsübergreifende

#### Basisqualifikation:

Rechtsbewusstes Handeln, Betriebswirtschaftliches Handeln, Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung, Zusammenarbeit im Betrieb, Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten.

#### Handlungsspezifische Qualifikation:

- **Handlungsbereich Technik**  
Infrastruktursysteme und Betriebstechnik, Automatisierungs- und Informationstechnik
- **Handlungsbereich Organisation**  
Betriebliches Kostenwesen, Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme, Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- **Handlungsbereich Führung und Personal**  
Personalführung, Personalentwicklung, Qualitätsmanagement

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Einschlägiger Ausbildungsberuf und 1 Jahr einschlägige Praxis oder anderer gewerblich-techn./handwerklicher Beruf und 1,5 Jahre einschlägige Praxis oder 5 Jahre einschlägige Praxis.

**Dauer**  
8 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss



09402 502-222



meister@eckert-schulen.de



# INDUSTRIEMEISTER MECHATRONIK<sub>(m/w)</sub>

mit IHK-Abschluss



## Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der Industriemeister Mechatronik wird in den unterschiedlichsten betrieblichen Funktionsfeldern eingesetzt und beschäftigt sich dort mit der Optimierung einer Vielzahl mechatronischer Produktions- und Prozessabläufe. Die Mechatronik versteht sich dabei als Schnittmenge zwischen mechanischer, elektronischer und optischer Technik, die vom Industriemeister Mechatronik kundenorientiert gestaltet und angewendet wird. Im Tätigkeitsspektrum des Industriemeisters Mechatronik sind die Fachgebiete Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik integriert, sodass mechatronische Problemlösungen übergreifend und interdisziplinär umgesetzt werden können.

Der Industriemeister Mechatronik konzentriert sich auf Kundenzufriedenheit, Produktfunktionalitäten und konzipiert ein wirtschaftliches Projektmanagement. Er beschäftigt sich aber auch mit der Auswahl, Beschaffung und Einrichtung neuer Maschinen und Anlagen. Der Industriemeister Mechatronik erarbeitet neue technische Konzepte und gestaltet ständig den kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Unternehmen. Prozess- und Teamorientierung sind wesentlich für das Berufsbild des Industriemeisters Mechatronik.



## Beschäftigungsmöglichkeiten

In Betrieben unterschiedlicher Größe und Branchenzugehörigkeit können verantwortlich Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben wahrgenommen werden.

## Belastungen und Anforderungen

Das Bild des Industriemeisters wird durch vier Komponenten bestimmend beeinflusst: erstens die Fähigkeit, Leistungen zu erkennen und zu würdigen; zweitens die Fähigkeit, Arbeitsaufgaben zu erläutern und Probleme zu diskutieren; drittens ein redliches Interesse an der beruflichen Förderung des Mitarbeiters sowie Kommunikations- und Hilfsbereitschaft als Vorgesetzter; viertens einen Führungsstil, der mit der Selbstachtung des Mitarbeiters in Einklang steht. Die körperlichen Belastungen sind als gering anzusehen.

## Ausbildungsinhalte

### Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation (AEVO)

#### Fachrichtungsübergreifende

##### Basisqualifikation:

Rechtsbewusstes Handeln, Betriebswirtschaftliches Handeln, Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung, Zusammenarbeit im Betrieb, Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten.

### Handlungsspezifische Qualifikation:

- **Handlungsbereich Technik**  
Systemintegration, Technische Applikation, Kundenunterstützung und Service
- **Handlungsbereich Organisation**  
Betriebliches Kostenwesen; Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme; Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- **Handlungsbereich Führung und Personal**  
Personalführung, Personalentwicklung, Qualitätsmanagement

## AUF EINEN BLICK

**Ausbildungsform**  
Rehabilitation  
Weiterbildung

**Förderfähig**  
Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

**Beginn**  
September

**Aufnahmevoraussetzungen**  
Einschlägiger Ausbildungsberuf und 1 Jahr einschlägige Praxis oder anderer gewerblich-techn./handwerklicher Beruf und 1,5 Jahre einschlägige Praxis oder 5 Jahre einschlägige Praxis.

**Dauer**  
8 Monate

**Ort**  
Regenstauf

**Abschluss**  
IHK-Abschluss

# REFA-GRUNDAUSBILDUNG (m/w)

## Fachqualifikation



### Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Der REFA-Sachbearbeiter wirkt bei der Bewertung menschlicher Arbeit, der Unterweisung von Mitarbeitern für neue Arbeitsaufgaben sowie der Datenermittlung und Auswertung für Entlohnung und Kostenrechnung mit.

In dieser Eigenschaft ist er ein wichtiger Gesprächspartner für Führungskräfte und den Betriebsrat.

## Beschäftigungsmöglichkeiten

In der gesamten Industrie sind REFA-Sachbearbeiter Fachkräfte mit hoher Akzeptanz. Aber auch im Verwaltungsapparat von Handwerksbetrieben sind REFA-Kenntnisse äußerst vorteilhaft.

## Belastungen und Anforderungen

Eine erfolgreiche Techniker- bzw. Meisterausbildung und kaufmännisches Denken sichern das Erreichen des Lehrgangszieles. Körperliche Belastungen sind nicht vorhanden.

## Ausbildungsinhalte

### Teil 1

#### Arbeitssystem- und Prozessgestaltung

Das REFA-Arbeitssystem, Organisation der Arbeit, die REFA-Planungssystematik, Prozess- und Zeitdatenanalyse und -synthese, Aufgabenanalyse und Aufgabenbewertung, Ablaufstrukturen und Prozessdarstellung, Prozessorientiertes Qualitätsmanagement, Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP), Prozessorientierung im Unternehmen, Prozessengineering-Softwareinsatz für Prozessmanagement, Kostenrechnung im Betrieb, Kostenrechnung und Kalkulation mit Prozesskosten, Arbeitsrecht-Grundlagen, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Gestaltung menschengerechter Arbeit, Belastung durch Arbeitsaufgabe und Arbeitsorganisation, Belastung und Beanspruchung, Arbeitsumgebung - Schall, Schwingungen, Klima, Beleuchtung, Schadstoffe, Gesichtspunkte zur Arbeitsgestaltung-Anthropometrie, Informationstechnik, Ermittlung zulässiger Körperkräfte.

### Teil 2

#### Prozessdatenmanagement

Einführung Prozessdatenmanagement, Ermittlung von Zeitdaten, Leistungsgradbeurteilung, Durchführung und Auswertung von Zeitaufnahmen, Erholungszeit, Verteilzeitaufnahme, Gruppenarbeit-Zeitdaten, Mehrstellenarbeit-Zeitdaten, Multimomentaufnahme, Betriebsdatenerfassung, Planzeiten, Systeme vorbestimmter Zeiten, Vergleichen und Schätzen, Interview und Selbstaufschreibung, Prozessbewertung und Kennzahlen, Flexible Arbeits- und Betriebszeiten, Anforderungsermittlung, Flexibles Entgeltmanagement, Arbeitsunterweisung und Qualifizierung, Gruppen- und Teamarbeit.

## AUF EINEN BLICK

#### Ausbildungsform

Lehrgänge und Seminare  
Rehabilitation

#### Aufnahmevoraussetzungen

Staatl. gepr. Techniker  
Staatl. gepr. Meister

#### Beginn

auf Anfrage

#### Förderfähig

Mit Bildungsgutschein  
nach AZAV

#### Dauer

5 Wochen

#### Ort

Regenstauf

#### Abschluss

REFA-Abschluss



09402 502-222



meister@eckert-schulen.de

# DAS ECKERT 360 GRAD KONZEPT

## Rundum gute Karriere Aussichten

### So smart kann Bildung sein

Mit dem Eckert 360 Grad Konzept stimmen wir unterschiedliche Lebenskonzepte und angestrebte Berufswünsche aufeinander ab. Wir berücksichtigen die persönliche Lebenssituation, wählen die passenden Module aus unserem umfangreichen Bildungspool und schnüren daraus ein individuelles Paket. Bereichert von vielfältigen Zusatzangeboten verfügen die Eckert Schulen über ein lückenloses Bildungskonzept, das alle Lebensbereiche abdeckt.

### Flexible und kunden- freundliche Konditionen

#### **Faire Vertragsgestaltung**

Unsere Vertragsgestaltung knüpft nahtlos am Service- und Leistungspaket des Eckert 360 Grad Konzepts an: Als Eckert Schüler profitieren Sie von besonderer Kundenfreundlichkeit und Flexibilität.

#### **Wechsel zwischen den Unterrichtsformen**

Ihre Lebenssituation ändert sich – wir passen uns an. Manchmal erfordern äußere Umstände eine Neuausrichtung im Leben. In diesem Fall ermöglicht Ihnen unsere flexible Vertragsgestaltung die zeit- und ortsunabhängige Fortsetzung der Weiterbildung: Sie können kostenlos die Unterrichtsform ändern und zwischen Teil-, Vollzeit und Fernlehre wechseln.

TEILZEIT

IM AKTIVEN  
BERUFSLEBEN

FERNLEHRE

DUALE WEITERBILDUNG

IHK / HWK-Ausbildung und Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker im Paket



CAMPUS REGENSTAUF

auf weitläufigen  
27 Hektar



MEHR ALS  
40 STANDORTE

in Deutschland

Berufsbegleitend  
Vollzeit

LERNBEDINGUNGEN

PERSÖNLICHE  
SITUATION

Finanzen  
Gesundheit  
Familie

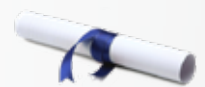
QUALIFIKATION

Umschulung  
Ausbildung  
Weiterbildung



VORBEREITUNGS-  
LEHRGÄNGE

- Industriemeister
- Fachwirte
- Fachkaufleute
- Betriebswirte



FACHSCHULEN

- Technik & EDV
- Hotel & Gastronomie

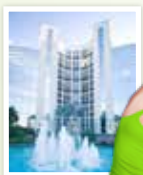
BERUFSFACHSCHULEN

- Medizin & Gesundheit



WOHNEN AM  
CAMPUS

- 1.400 Einzelzimmer
- Barrierefreie Wohnungen
- Wohnungen für Alleinerziehende mit Kind
- Hallenbad
- Kindergarten
- Fitness-Studio
- Vielseitige Sportangebote



GESUNDHEITZENTRUM  
UND WELLNESSBEREICH  
AM CAMPUS

KARRIERECOACHING  
UND PSYCHOLOGISCHE  
BERATUNG

- Lernstrategien
- Stressbewältigung
- Selbstmanagement
- Gesunde Verpflegung
- Vielfältige Freizeitangebote: Sport, Fitness, Bewegung, Musik, Kultur, Fremdsprachen

FÖRDERUNGSBERATUNG

Aufstiegs-BAföG, Bildungsgutschein,  
BAföG-Beratung u. v. m.



FACHHOCHSCHUL-  
STUDIUM

Bachelor & Master

DIPLOMA



ZUSATZQUALIFIKATIONEN

Microsoft Office Specialist, Cisco, Ausbildung der Ausbilder, REFA-Grundschein, DGQ-Zertifikate, Fremdsprachen, Teamkompetenz und weitere



FIRMENSPEZIFISCHE  
SEMINARE UND TRAININGS

Die Eckert Schulen sind mit mehr als  
40 Standorten eines der größten  
privaten Bildungsunternehmen  
in Deutschland.

# WIR BILDEN ZUKUNFT!®

PERSÖNLICHE BERATUNG:

 **09402 502-221**

 **www.eckert-schulen.de**



Mehr wissen, mehr Spaß:  
[facebook.com/eckertschulen](https://facebook.com/eckertschulen), [instagram.com/eckert\\_schulen](https://instagram.com/eckert_schulen),  
[youtube.com/user/EckertSchulen](https://youtube.com/user/EckertSchulen), [linkedin.com/school/eckert-schulen](https://linkedin.com/school/eckert-schulen)



Dr.-Robert-Eckert-Straße 3  
93128 Regenstauf